

Ergebnisse der gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung für Deutschland – 2011 bis 2016

Statistische Sonderveröffentlichung 4
Mai 2017

Deutsche Bundesbank
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Postfach 10 06 02
60006 Frankfurt am Main

Fernruf 069 9566-0
Durchwahlnummer 069 9566-
und anschließend die gewünschte
Hausrufnummer wählen.

Telefax 069 9566-3077

Internet <http://www.bundesbank.de>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1864-4643 (Internetversion)

Abgeschlossen im Mai 2017.

Die Statistischen Sonderveröffentlichungen erscheinen im Selbstverlag der Deutschen Bundesbank, Frankfurt am Main, und werden aufgrund von § 18 des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank veröffentlicht. Sie werden an Interessenten kostenlos abgegeben.

■ Inhalt

■ Methodische Erläuterungen

Vorbemerkung.....	5
Inhalt, Ziel und Zweck der Finanzierungsrechnung.....	5
Methodischer Aufbau.....	7
Grundlagen.....	7
Gliederung nach Sektoren.....	7
Darstellung der finanziellen Instrumente.....	9
Erfassung der Dynamik.....	10
Konzeptionelle Aspekte.....	11
Statistische Quellen.....	12
Kompilierung.....	12
Ausgewählte Entwicklungen in den Jahren 2011 bis 2016.....	13

■ Tabellen

I. Gesamtwirtschaft	
1. Vermögensbildung, Sparen und Finanzierungssalden.....	17
2. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	18
3. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	19
II. Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	20
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	22
III. Inländische finanzielle Kapitalgesellschaften	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	24
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	26
IV. Monetäre Finanzinstitute (MFIs)	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	28
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	30
V. Investmentfonds	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	32
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	34
VI. Sonstige Finanzinstitute	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	36
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	38
VII. Versicherungen und Pensionseinrichtungen	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	40
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	42
VIII. Staat	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	44
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	46
IX. Private Haushalte	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	48
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	50
X. Private Organisationen ohne Erwerbszweck	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung.....	52
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten.....	54

XI. Übrige Welt	
1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung	56
2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten	58
XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung.....	60
XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren	72
■ Statistische Sonderveröffentlichungen	85

Hinweis

Die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die Jahre 2011 bis 2016 beruhen auf dem Datenstand vom Frühjahr 2017.

Abkürzungen und Zeichen

- . Zahlenwert unbekannt, geheim zu halten oder nicht sinnvoll
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Methodische Erläuterungen

Vorbemerkung

Die vorliegende Publikation enthält die Ergebnisse der gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank für die Jahre 2011 bis 2016. Die nachfolgenden Erläuterungen geben einen Überblick über Gegenstand und Methode dieses Rechenwerks und tragen damit zum besseren Verständnis der Ergebnisse bei. Daran anschließend werden ausgewählte Ergebnisse diskutiert.¹⁾

Inhalt, Ziel und Zweck der Finanzierungsrechnung

Komplexität der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

In modernen arbeitsteiligen Volkswirtschaften ist der Produktionsprozess durch unzählige Interaktionen zwischen Wirtschaftssubjekten geprägt und damit außerordentlich komplex. Diese Interaktionen statistisch zu erfassen, ist gleichwohl für vielfältige Zwecke zentral, darunter die empirische Analyse und die Bereitstellung von Informationen für wirtschaftspolitische Entscheidungen. Die Daten müssen dabei systematisch und einheitlich erfasst werden, damit sie zeitlich und räumlich vergleichbar sind. Wirtschaftseinheiten werden in Sektoren, Handlungen in Konten und Instrumente und die Dynamik in Zeitabschnitte (Quartale) zusammengefasst. Dadurch kann das ökonomische Interesse im Hinblick auf Raum, Sache und Zeit gegliedert werden, und es lassen sich entsprechende makroökonomische Daten sammeln und bereitstellen. Dieses ist Aufgabe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR), die in Form eines vereinheitlichten Rechenwerks systematisch das Wirtschaftsgeschehen einer Volkswirtschaft erfassen und beschreiben.

Finanzierungsrechnung als Teil der VGR

Eine komplexe Wirtschaft besteht aus der Produktion, der Verteilung und der Verwendung von Gütern (Realwirtschaft) und der spiegelbildlichen finanziellen Aktivität und Intermediation (Finanzwirtschaft). Entsprechend bildet der klassische (realwirtschaftliche) Teil der VGR die während eines bestimmten Zeitabschnitts produzierten Güter und Dienstleistungen sowie das im Zusammenhang damit entstandene Einkommen ab. Die Finanzierungsrechnung, als integraler Bestandteil der VGR, befasst sich dagegen mit den finanziellen Aktivitäten. Die Ergebnisse der Finanzierungsrechnung zeigen auf, wer in einer Volkswirtschaft in welchem Umfang und in welcher Form finanzielle Mittel bereitgestellt oder beansprucht hat und welche Finanzintermediäre in den Finanzierungskreislauf eingeschaltet worden sind.

Finanzierung ...

Unter Finanzierung (finanzwirtschaftliche Aktivität) ist im Wesentlichen die Bereitstellung von Finanzmitteln zu verste-

hen, die in einer finanzwirtschaftlichen (Zwischenfinanzierung) oder realwirtschaftlichen Aktivität (Konsum oder Investition) verwendet werden sollen. Bei der Außenfinanzierung werden dazu Fremdmittel aufgenommen, während bei der Innenfinanzierung auf Eigenmittel (beispielsweise Gewinne) zurückgegriffen wird.

Der Finanzierung steht die Vermögensbildung gegenüber. Diese bezieht sich grundsätzlich auf Sach- und Geldvermögen, wobei das Sachvermögen primär durch Immobilien geprägt wird, das Geldvermögen hingegen aus Finanzleihe und Geldschöpfung besteht. Quelle der Geldvermögensbildung ist – global gesehen – folglich immer die Außenfinanzierung, die zur letztlichen Verwendung in Konsum und Investition führt. Die realwirtschaftliche und die finanzwirtschaftliche Sphäre sind daher eng miteinander verknüpft.

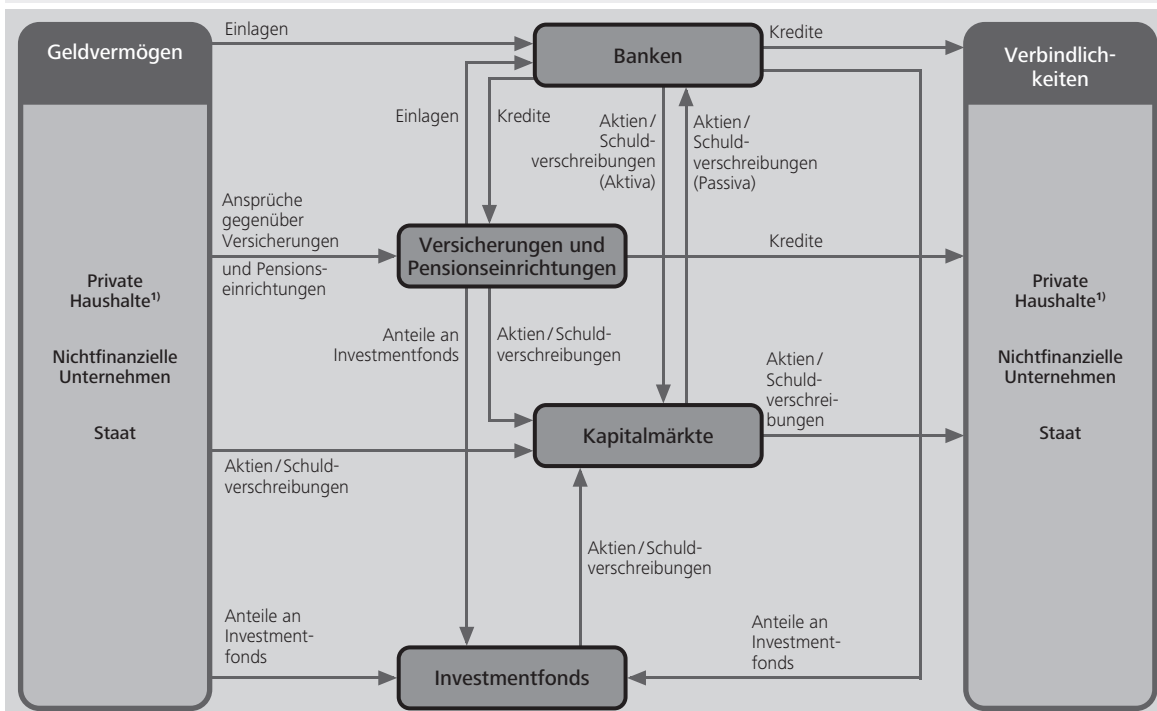
... und Vermögensbildung

Ausgangspunkt der Finanzierungsrechnung sind die Angaben über die Sachvermögensbildung und das Sparen der einzelnen Sektoren, die sich an die entsprechenden Ergebnisse der realwirtschaftlichen VGR anlehnen. Die Salden aus der Sachvermögensbildung einerseits und dem Sparen sowie den Vermögensübertragungen andererseits ergeben die Finanzierungsüberschüsse oder -defizite (Finanzierungssaldo) der Sektoren. Sie zeigen, in welchem Umfang die einzelnen Sektoren Finanzierungsmittel netto zur Verfügung gestellt oder empfangen (und sich damit netto gegenüber den übrigen Sektoren neu verschuldet) haben (siehe das Schaubild auf S. 6). Diesen Finanzierungsüberschüssen und -defiziten entsprechen konzeptionell die Salden aus Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung der jeweiligen Sektoren, deren Berechnung im Mittelpunkt der Finanzierungsrechnung steht. Etwaige Abweichungen sind in der Regel auf statistische Differenzen zurückzuführen. Die Finanzierungsrechnung ermöglicht damit sowohl eine Vorstellung von der Grundstruktur des Finanzsystems (d. h. von den Kanälen der inländischen Geldvermögensbildung und der

Verknüpfung von Finanzierungsrechnung und VGR

¹ In der elektronischen Version dieser Publikation sind grundsätzlich alle Zeitreihen mit der makroökonomischen Zeitreihendatenbank der Webseite der Deutschen Bundesbank verknüpft. Durch einen Klick auf eine beliebige Zeitreihe in dieser Publikation wird die entsprechende Reihe in der Datenbank aufgerufen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden in dieser Veröffentlichung bestimmte Reihen nur als Summe gezeigt, während in der Datenbank alle Komponenten separat gezeigt werden. Dies gilt insbesondere für Angaben zu den Schuldner-Gläubiger-Beziehungen: Während in dieser Publikation beispielsweise gezeigt wird, in welchem Umfang finanzielle Kapitalgesellschaften insgesamt Aktien emittiert haben, enthält die oben genannte Datenbank ausschließlich separate Angaben zu den jeweiligen finanziellen Kapitalgesellschaften (Versicherungen, Monetäre Finanzinstitute etc.).

Vereinfachte Struktur des deutschen Finanzsystems¹⁾
 (einschl. zugehöriger Finanzbeziehungen mit dem Ausland)



* Pfeilrichtung zeigt Forderungen an. **1** Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.
 Deutsche Bundesbank

Mittelbeschaffung) als auch vom finanziellen Verhalten der privaten Haushalte, der nichtfinanziellen Unternehmen und des Staates.

Geldvermögensrechnung

Die Finanzierungsrechnung beschreibt die finanziellen Transaktionen der betrachteten Periode. Zudem weist sie im Rahmen der Geldvermögensrechnung zu einem bestimmten Stichtag die Bestände an finanziellen Aktiva und Passiva aus und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Erstellung sektoraler und gesamtwirtschaftlicher Bilanzen. Für analytische Zwecke sind diese Informationen unter anderem insofern notwendig, als auch Höhe und Struktur der Bestände an finanziellen (und nichtfinanziellen) Aktiva und Passiva wirtschaftliche Verhaltensweisen beeinflussen können.

Nutzen

Die Bundesbank selbst nutzt die Ergebnisse der Finanzierungsrechnung in vielerlei Hinsicht. Dazu gehören zum Beispiel Untersuchungen zur Portfoliostruktur der Nichtbanken im Rahmen der Monetären Analyse. Für die monetäre Transmission sind ferner Kenntnisse der Finanzierungsstruktur und -dynamik von Nichtbanken sowie der jeweiligen Determinanten aufschlussreich. Hier interessiert vor allem der Zusammenhang zwischen den Kreditaktivitäten der heimischen Banken einerseits und den übrigen Finanzierungsquellen (etwa Wertpapiermärkte, Sonstige Finanzinstitute, Versiche-

rungen und ausländische Kreditgeber) andererseits. Eine solche Betrachtung will unter anderem die Verflechtung der Kredit- und Wertpapiermärkte offenlegen. In diesem Zusammenhang wird zudem Fragen zur Entwicklung und Tragfähigkeit der (sektoralen) Verschuldung nachgegangen. Darüber hinaus wird – ergänzend zur Konjunkturanalyse – das Anlage- und Finanzierungsverhalten von Unternehmen und Privathaushalten in Verbindung mit realwirtschaftlichen Größen der VGR (vor allem Investitionen und Sparen) untersucht.

Zur Vereinheitlichung und Standardisierung im internationalen Bereich wurde auf Ebene der Vereinten Nationen das System of National Accounts (SNA)²⁾ geschaffen. Im Rahmen der Europäischen Union (EU) ist für die Durchführung und Überwachung der Wirtschafts- und Währungsunion eine detailliertere Version mit spezifischen Definitionen notwendig. Das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) erfüllt diese Anforderung und ist als einheitliches methodisches Rahmenwerk durch eine Verord-

Statistische Systeme: SNA und ESGV

² Vgl.: United Nations, System of National Accounts 2008, New York 2009. Abrufbar unter <http://unstats.un.org/unsd/nationalaccount/docs/SNA2008.pdf>

nung³⁾ allen Mitgliedstaaten der EU vorgeschrieben.⁴⁾ Es besteht im Kern aus den integrierten Teilen der Inlandsproduktrechnung, der Darstellung von Umverteilungs- und Vermögensbildungsvorgängen sowie Input-Output-Rechnungen und enthält die Definitionen und Bestimmungen von Transaktionen, Wirtschaftseinheiten et cetera, die für die EU-einheitliche Erstellung der VGR und damit der Finanzierungsrechnung notwendig sind. Durch die Anwendung des ESVG können die finanziellen und realwirtschaftlichen Abläufe in ihrer Gesamtheit konsistent abgebildet und für die Analyse nutzbar gemacht werden.

Aufbau der Finanzierungsrechnung in Deutschland

Die Bundesbank hat bereits sehr früh mit dem Aufbau einer gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung begonnen – die erste Publikation erfolgte 1955.⁵⁾ Seither werden die Ergebnisse der Finanzierungsrechnung in diversen Veröffentlichungen der Bundesbank erläutert und kommentiert. Im Zuge der Weiterentwicklung des ursprünglichen Rechenwerks wurden 1971 erstmals Bestandsangaben für das Geldvermögen und die Verbindlichkeiten der einzelnen Sektoren publiziert. Geldvermögensbilanzen gehören seitdem zum Standard.⁶⁾ Die vollständigen Jahresergebnisse der Finanzierungsrechnung erscheinen in regelmäßiger Folge als Statistische Sonderveröffentlichung. Seit Anfang 2007 sind zudem die laufenden Quartalsdaten der Sektoren private Haushalte und nichtfinanzielle Unternehmen im Statistischen Teil des Monatsberichts abgedruckt. Die entsprechenden Angaben für diese und andere Sektoren finden sich außerdem in der Internet-Zeitreihen-Datenbank der Bundesbank⁷⁾.

Ergebnisse auf Basis des ESVG 2010

Mit dieser Veröffentlichung werden die Jahresergebnisse der Finanzierungsrechnung für den Zeitraum 2011 bis 2016 vorgelegt. Die Transaktions- und Bestandsdaten dieser Veröffentlichung wurden auf Basis des ESVG 2010 erstellt, das zum 1. September 2014 das bis dahin geltende ESVG 1995 ablöste. Aufgrund der damit verbundenen methodischen Änderungen sind die Ergebnisse dieser Sonderveröffentlichung nur sehr begrenzt mit denen früherer Ausgaben mit Daten gemäß ESVG 1995 vergleichbar.⁸⁾

■ Methodischer Aufbau

Grundlagen

Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Die Finanzierungsrechnung ist ein geschlossenes Kreislaufsystem, daher entsprechen die Aktiva im Aggregat den Passiva. Die Transaktionen gliedern sich in Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung, die Bestände entsprechend in Geldvermögen und Verbindlichkeiten. Dabei sind die Begriffe „Geldvermögen“ und „Verbindlichkeiten“ weit gefasst: Als Geldvermögen (finanzielle Forderungen) gelten alle Vermögensgegenstände, die auf einer Gläubiger-Schuldner-

Beziehung beruhen, wobei der Gläubiger (Vermögen als Aktiva) einen rechtlich durchsetzbaren Anspruch gegenüber dem Schuldner (Verbindlichkeiten als Passiva) besitzt. Außer unmittelbaren Gläubiger-Schuldner-Verhältnissen rechnen hierzu auch Finanzbeziehungen in Form von Aktien und sonstigen Anteilsrechten, ferner Ansprüche gegen Versicherungen sowie gegen die übrige Welt und ausgewiesene Zentralbankbestände an „finanziellem Gold“ (diese Position in der Finanzierungsrechnung resultiert aus der ehemaligen Golddeckung von Währungen durch feste Wechselkurse gegenüber dem US-Dollar bis zum Ende des Bretton-Woods-Systems; Goldhaltung der anderen Sektoren gilt als Sachvermögen).

Gliederung nach Sektoren

Gegenstand der Darstellung in der Finanzierungsrechnung sind die finanziellen Beziehungen aller Wirtschaftseinheiten mit ständigem Sitz in Deutschland (Inländerkonzept). Ausländische Arbeitnehmer sowie Produktionsstätten von Ausländern in Deutschland rechnen daher zu diesen inländischen Wirtschaftseinheiten (Sektor S.1), während im Ausland ansässige deutsche Einrichtungen als Gebietsfremde gelten und damit dem Sektor Übrige Welt (Sektor S.2) angehören. Nach der Art ihres wirtschaftlichen und finanziellen Verhaltens werden die inländischen Einheiten zu institutionellen Sektoren zusammengefasst (vgl. die Übersicht auf Seite 8). Dabei ist eine eindeutige Zuordnung zu den Haupt- und Untersektoren der VGR nicht immer gegeben, da Wirtschaftseinheiten mehrere Funktionen aufweisen können. Entsprechend richtet sich die Zuweisung nach ihrer Primärfunktion oder ihrem Primärverhalten. Aufgrund der Gläubiger-Schuldner-Beziehung des Geldvermögens und der Ver-

Inländerkonzept und Sektorenbildung (S)

3 Vgl.: Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union.

4 Zu den Unterschieden zwischen dem seit dem 1. September 2014 gültigen ESVG 2010 und dem SNA 2008 siehe ESVG 2010, Tz. 1.51.

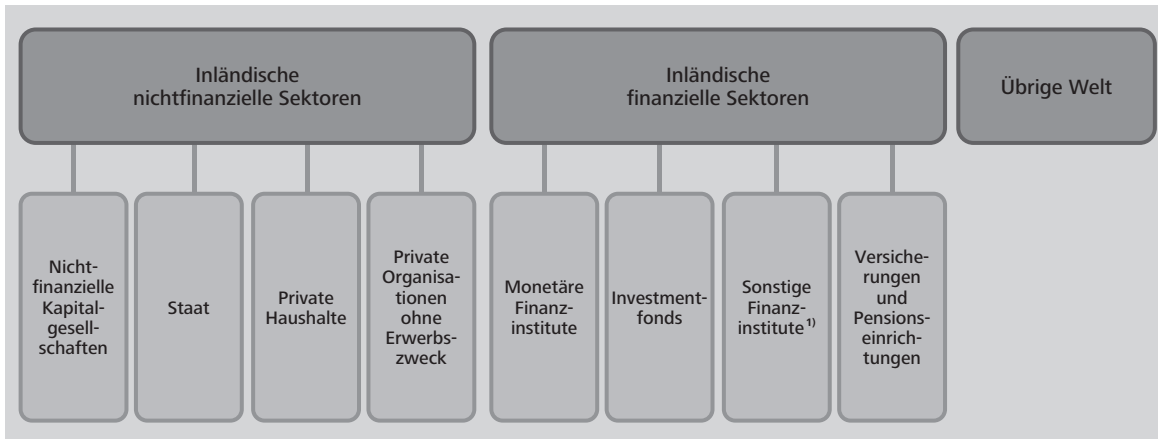
5 Vgl. E. Stöß, Gesamtwirtschaftliche Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank, in: Kategorien der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen Band 4, Marburg 2009, S. 375 ff.

6 Zur Erstellung von integrierten Geld- und Sachvermögensbilanzen für Deutschland vgl. im Detail: Deutsche Bundesbank, Integrierte sektorale und gesamtwirtschaftliche Vermögensbilanzen für Deutschland, Monatsbericht, Januar 2008, S. 31–47. Ergebnisse für die Jahre 1999 bis 2015 finden sich in: Deutsche Bundesbank und Statistisches Bundesamt, Sektorale Vermögensbilanzen, 2016.

7 Abrufbar unter http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Statistiken/Gesamtwirtschaftliche_Rechenwerke/Finanzierungsrechnung/finanzierungsrechnung.html

8 Für eine ausführliche Darstellung der Änderungen in der Finanzierungsrechnung durch die Übernahme des ESVG 2010 vgl.: Deutsche Bundesbank, Methodische Änderungen in der Finanzierungsrechnung – Motivation, Konzeption und Ergebnisse, Monatsbericht, Oktober 2014, S. 13 ff.

Sektoren der Finanzierungsrechnung



1 Umfasst auch Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten sowie firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber.

Deutsche Bundesbank

bindlichkeiten steht jedem Gläubigersektor ein Schuldnersektor gegenüber.

Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften (S. 11)

Die primäre Funktion von Wirtschaftseinheiten im Sektor der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften (Sektor S.11) ist die Produktion von (realen) Gütern und Dienstleistungen für den Markt. Daraus ergibt sich die Aufgabe, ökonomisch vorteilhafte Projekte zu identifizieren und in diese zu investieren. Der Sektor der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften beinhaltet echte Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung etc.) sowie Quasi-Kapitalgesellschaften (im Wesentlichen Personengesellschaften, d. h. OHGs und KGs).

Finanzielle Kapitalgesellschaften (S. 12)

Die Hauptaufgabe der im Sektor der finanziellen Kapitalgesellschaften (Sektor S.12) zusammengefassten Wirtschaftseinheiten liegt hingegen in der Bereitstellung finanzieller Dienstleistungen. Der Sektor ist untergliedert in die Monetären Finanzinstitute (MFIs, Sektoren S.121–S.123), die Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds, Sektor S.124), die Sonstigen Finanzinstitute (SFI) einschließlich Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten, firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (Sektoren S.125–S.127) sowie Versicherungen und Pensionseinrichtungen (Sektoren S.128–S.129). Der Teilsektor der MFIs umfasst die Deutsche Bundesbank als Zentralbank sowie die Geschäftsbanken, Bausparkassen und Geldmarktfonds als sonstige MFIs. In diesem Teilsektor findet die Geldschöpfung durch Kreditgewährung sowie die Hereinnahme von Einlagen (Depositen) von geldhaltenden Wirtschaftseinheiten (private Haushalte, nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften etc.) statt. Zu den Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) gehören alle Einheiten, die über die Ausgabe von Investmentfondsanteilen finanzielle Mittel einsammeln und diese vor allem in finan-

zielle Aktiva sowie in Sachanlagen (in der Regel Immobilien) investieren. Der Teilsektor der SFI beinhaltet die Finanzinstitutionen, die weder Geld schöpfen noch versicherungstechnische Leistungen erbringen können und auch keine Investmentfonds sind, die sich aber gleichwohl in der finanziellen Intermediation engagieren (beispielsweise Wertpapierhändler, Finanzierungsleasinggesellschaften, firmeneigene Kapitalgeber, Verbriefungszweckgesellschaften, Emissionshäuser). Versicherungen, deren Hauptfunktionen in der Übernahme von Risiken gegen Prämienzahlung und der Bildung von versicherungstechnischen Rückstellungen liegen, bilden zusammen mit den Pensionseinrichtungen (Zusatzversorgungseinrichtungen der Gebietskörperschaften, berufsständische Versorgungswerke usw.) einen eigenen Teilsektor.

Primäre Funktion des Staates (Sektor S.13) ist das Erfüllen der hoheitlichen Aufgaben gemäß den Prinzipien von Republik, Demokratie, Rechts-, Sozial- und Bundesstaat. Entsprechend setzt er sich aus den Teilsektoren der Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeinden) und den Sozialversicherungen zusammen. Hauptfinanzierungsquelle des Staates sind die Zwangsabgaben (Steuern, Gebühren und Beiträge) und die Schuldenaufnahme über den Finanzmarkt. Die Zusatzversorgungseinrichtungen für die Angestellten des öffentlichen Dienstes sind dem (privatwirtschaftlichen) Sektor Versicherungen zugeordnet.

Staat (S. 13)

Zum Sektor der privaten Haushalte (Sektor S.14) gehören alle Personen oder Gruppen von Personen, die primär durch den Konsum von realen und finanziellen Gütern und Dienstleistungen charakterisiert sind. Darüber hinaus zählen auch Personen(-gruppen) dazu, die marktbestimmte Waren und/oder Dienstleistungen produzieren, sofern dazu keine Quasi-

Private Haushalte (S. 14)

Kapitalgesellschaften gebildet wurden.⁹⁾ Infolgedessen gehören auch Einzelunternehmer, Freiberufler, selbständige Landwirte und Ähnliche zu diesem Sektor.

Private Organisationen ohne Erwerbszweck (S.15) Die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (Sektor S.15) umfassen Organisationen mit eigener Rechtspersönlichkeit, die als private sonstige Nichtmarktproduzenten privaten Haushalten dienen. Zu diesen gehören beispielsweise politische Parteien, Gewerkschaften, private Stiftungen und Kirchen.¹⁰⁾

Übrige Welt (S.2) Im Sektor Übrige Welt (Sektor S.2) werden die Forderungen und Verbindlichkeiten von Gebietsansässigen gegenüber Gebietsfremden gegengebucht. Dabei werden nur die grundsätzlichen finanziellen Beziehungen und Verflechtungen mit dem Ausland aufgezeigt, eine Unterteilung des Auslandssektors in einzelne Sektoren unterbleibt. In diesem Sektor sind entsprechend lediglich die Vermögenspositionen aufgeführt, die sich aus den Verbindungen zwischen In- und Ausland ergeben. Die gesamte Vermögens- und Schuldenposition des Auslands kann nur durch die Ergebnisse von allen ausländischen Finanzierungsrechnungen ermittelt werden.

Darstellung der finanziellen Instrumente

Instrumente der finanziellen Transaktionen und Bestände In den Sektoren sind die Wirtschaftseinheiten gemäß ihrer primären ökonomischen Handlungen strukturiert. Diese (finanziellen) Handlungen wiederum werden nach verschiedenen Instrumenten erfasst. Durch Analyse der Handlungen lassen sich Rückschlüsse auf die Ziele der Einheiten in den Sektoren bilden. Entsprechend sind die Instrumente nach ihrer Liquidität (Handelbarkeit), Laufzeit und rechtlichen Merkmalen gegliedert (vgl. die nebenstehende Übersicht). Aufgrund der Gläubiger-Schuldner-Beziehung finden sich für jedes Instrument eine Gläubiger- und eine Schuldnerposition. In den Tabellen der Finanzierungsrechnung werden die Finanzinstrumente grundsätzlich unabhängig von den beteiligten Gläubiger- oder Schuldnersektoren definiert.¹¹⁾ Des-

⁹ Hintergrund der Zuordnung dieser Personengruppe zum Sektor der privaten Haushalte, die erstmals mit dem Inkrafttreten des ESVG 1995 vorgenommen wurde, war im Wesentlichen die Überzeugung, dass sich die einschlägige unternehmerische Aktivität nicht ausreichend statistisch erfassen und von der sonstigen privaten Lebensführung trennen lässt. Für ausführliche Informationen dazu siehe: Deutsche Bundesbank, Die gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsströme im Jahr 1999, Monatsbericht, Juni 2000. Das ESVG 2010 hält an dieser Zuordnung unverändert fest.

¹⁰ Die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, die unter Gültigkeit des ESVG 1995 stets gemeinsam mit den privaten Haushalten ausgewiesen wurden, werden seit Inkrafttreten des ESVG 2010 separat gezeigt.

¹¹ Für die Gliederung nach der Fristigkeit ist die ursprünglich vereinbarte Laufzeit oder Kündigungsfrist maßgebend. Täglich fällige Forderungen (Verbindlichkeiten) oder mit Laufzeiten bis zu einem Jahr gelten in der Regel als kurzfristig, solche mit darüber hinausgehenden Fälligkeiten als längerfristig.

Finanzinstrumente der Finanzierungsrechnung

Währungsgold und Sonderziehungsrechte
 Währungsgold
 Sonderziehungsrechte (SZR)

Bargeld und Einlagen
 Bargeld
 Sichteinlagen
 Termineinlagen
 Spareinlagen
 Sparbriefe

Schuldverschreibungen
 kurzfristige Schuldverschreibungen
 langfristige Schuldverschreibungen
 zusätzlich: Schuldverschreibungen nach Emittenten

Kredite
 kurzfristige Kredite
 langfristige Kredite
 zusätzlich: Kredite nach Kreditgebern

Anteilsrechte
 Börsennotierte Aktien (nach Emittenten)
 Nicht börsennotierte Aktien
 Sonstige Anteilsrechte
 Anteile an Investmentfonds
 Anteile an Geldmarktfonds
 Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds

Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme
 Ansprüche aus Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen und für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien
 Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen
 Ansprüche gegenüber Alterssicherungssystemen¹⁾

Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen

Sonstige Forderungen und Verbindlichkeiten
 Handelskredite und Anzahlungen
 Übrige Forderungen und Verbindlichkeiten

¹ Ansprüche aus Altersvorsorgeeinrichtungen, Ansprüche auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen sowie Ansprüche von Altersvorsorgeeinrichtungen an die Träger von Altersvorsorgeeinrichtungen.

halb umfassen die verschiedenen Kategorien der Einlagen auch die Guthaben inländischer Sektoren bei ausländischen Banken. Ebenso sind unter der Position „Kredite“ neben Bankkrediten und Krediten von Bausparkassen auch von anderen Sektoren vergebene nichtverbriefte Forderungen (beispielsweise Hypotheken und sonstige Darlehen der Versicherungsunternehmen oder des Staates) zusammengefasst.

Währungsgold und Sonderziehungsrechte (F.1)

Währungsgold (finanzielles Gold, F.1) ist von Zentralbanken gehaltenes Gold. Es dient als internationale Währungsreserve. Sonderziehungsrechte sind vom Internationalen Währungsfonds geschöpfte Währungseinheiten, gedeckt durch die international am häufigsten verwendeten Währungen. Sie dienen der Verrechnung zwischen Zentralbanken und internationalen Institutionen.

Bargeld und Einlagen (F.2)

Bargeld besteht aus den von der Zentralbank emittierten Banknoten und den umlaufenden Münzen. Grundsätzlich ist Bargeld eine Verbindlichkeit desjenigen institutionellen Sektors, der es ausgibt. Als modernes Schuldgeld stellen Banknoten eine Verbindlichkeit der Zentralbank dar. Die Münzbestände sind als Scheidemünzen aufgrund des „Münzregals“ in vielen Ländern hingegen eine Verbindlichkeit des Staates, so auch in Deutschland. Einlagen sind Depositen bei MFIs, die entweder unmittelbar verfügbar (Sichteinlagen) oder nach fixer Laufzeit oder Kündigungsfrist abrufbar sind (sonstige Einlagen). Bargeld und Sichteinlagen dienen vor allem als Zahlungsverkehrsinstrumente für realwirtschaftliche oder finanzielle Transaktionen, das heißt als unmittelbare Zahlungsmittel. Spar- und Termineinlagen dienen dagegen vor allem der Ersparnis, wobei die kurzfristigen aufgrund ihrer „Geldnähe“ als potenzielle Zahlungsmittel gelten.

Schuldverschreibungen (F.3)

Schuldverschreibungen (F.3) umfassen in umlauffähigen Titeln verbrieftes Fremdkapital. Sie sind am Markt handelbar und werden in kurzfristige und langfristige Schuldverschreibungen unterteilt. Als kurzfristig gilt eine Finanzierung mit einer Ursprungslaufzeit von bis zu einem Jahr, als langfristig eine Finanzierung von über einem Jahr.

Kredite (F.4)

Kredite (F.4) sind unverbriefte Forderungen, die im Gegensatz zu Wertpapieren nicht direkt marktfähig sind. Unterteilt werden sie entlang ihrer ursprünglichen Fristigkeit nach kurzfristigen (Laufzeit bis zu einem Jahr) und langfristigen Krediten.

Anteilsrechte (F.5)

Anteilsrechte (F.5) umfassen Eigentumsrechte an Kapitalgesellschaften als Forderung. Es handelt sich um Eigenkapital, grundsätzlich ist somit die Einflussnahme auf die unternehmerische Entscheidung möglich. Zu den Anteilsrechten gehören dabei in erster Linie direkt gehaltene Aktien, unabhän-

gig davon, ob sie börsennotiert sind oder nicht. Des Weiteren zählen auch Beteiligungen an Sonstigen Kapitalgesellschaften (GmbHs und Genossenschaften) sowie an Personengesellschaften dazu. Das in solchen Unternehmen gebundene Eigenkapital ist entsprechend der Unternehmensstruktur in Deutschland recht bedeutend. Schließlich fallen auch Anteile an Investmentfonds in diese Kategorie.

Bei den Ansprüchen gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen (F.6, auch als versicherungstechnische Rückstellungen bezeichnet) handelt es sich im Wesentlichen um Ansprüche, die sich für mögliche zukünftige Ereignisse ergeben. Typischerweise betrifft dies Versicherungen und Pensionseinrichtungen als Schuldner. Im Fall direkter Pensionszusagen der Arbeitgeber im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge verbleibt die Verbindlichkeit hingegen im entsprechenden Schuldnersektor, wie etwa bei den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften. Die Ansprüche gegenüber Sozialversicherungen (staatliche Renten) werden in der Finanzierungsrechnung nicht erfasst.

Finanzderivate (F.7) sind finanzielle Instrumente, die auf einem anderen Instrument basieren und es ermöglichen, spezielle Risiken losgelöst von dem zugrunde liegenden Instrument zu handeln. Ihr Wert wird von einem Basisinstrument abgeleitet, bei dem es sich um eine Forderung (z. B. bei Optionen auf Wertpapiere), einen Index (z. B. beim DAX-Future), eine Ware (z. B. bei Warentermingeschäften) oder ein Ereignis (z. B. bei Credit Default Swaps) handeln kann. Mitarbeiteraktienoptionen berechtigen Arbeitnehmer, eine bestimmte Anzahl von Aktien des Arbeitgebers zu einem zuvor festgelegten Preis zu erwerben, entweder zu einem festgelegten Zeitpunkt oder innerhalb eines bestimmten Zeitraums.

Die Sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten (F.8) beinhalten Finanzbeziehungen, die eher eine Begleiterscheinung anderer wirtschaftlicher Aktivitäten darstellen, zum Beispiel verspätete oder vorzeitige Zahlungen für Waren und Dienstleistungen. Hierunter fallen Handelskredite und Rechnungsabgrenzungsposten von Unternehmen sowie Steuerforderungen und Zahlungsrückstände der öffentlichen Haushalte. Beim Sektor private Haushalte schließen die Sonstigen Forderungen auch die verzinslich angesammelten Überschussanteile bei Versicherungen mit ein.

Erfassung der Dynamik

Die von den Sektoren gehaltenen und emittierten Finanzinstrumente werden über Zeiträume und zu Zeitpunkten bestimmt. Stromgrößen (Transaktionen) beschreiben das Entstehen, den Austausch, die Übertragung oder den Verzehr von finanzwirtschaftlichen Werten oder Verbindlichkeiten über einen Zeitraum, während Bestände diese Angaben auf

Ansprüche gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen (F.6)

Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen (F.7)

Sonstige Forderungen und Verbindlichkeiten (F.8)

Bestände und Ströme

einen Zeitpunkt beziehen. Grundsätzlich werden finanzielle Transaktionen und die Gegenbuchung zum selben Zeitpunkt vorgenommen.

werden können. Ist diese Voraussetzung nicht oder nur eingeschränkt gegeben, muss auf Schätzungen zurückgegriffen werden.

*Periodizität
und
Frequenz*

Die Finanzierungsrechnung dokumentiert vierteljährlich die finanziellen Bestände und Ströme der Sektoren. Die Publikation der Angaben erfolgt regelmäßig auf Basis von Quartalsdaten und einmal jährlich als Jahresdaten in Form dieser Sonderveröffentlichung. Die zeitliche Differenz zwischen Berichtszeitpunkt oder -zeitraum und Veröffentlichung beträgt derzeit circa dreieinhalb Monate und dient vor allem der Datenberechnung und -prüfung.

Dominierender Bewertungsmaßstab für die Bestände sind ebenfalls Marktpreise (oder zumindest geschätzte marktnahe Preise). Bei Finanzbeziehungen in Form verbrieftter Gläubiger- und Schuldnerverhältnisse (oder Anteilsrechte) sowie in Fremdwährung werden Tageskurswerte von den Wertpapier- und Devisenmärkten verwendet. Im Fall der nicht in Wertpapieren verbrieften Forderungen und Verbindlichkeiten in heimischer Währung sind dies dagegen größtenteils die Nominalwerte.

*... und der
Bestände*

Konzeptionelle Aspekte

*Konso-
lidierung*

Wirtschaftseinheiten können sowohl mit Einheiten des gleichen Sektors als auch mit Einheiten eines anderen Sektors agieren, also finanzielle Transaktionen durchführen. Werden die Transaktionen, die innerhalb eines Sektors stattfinden, mit einbezogen, so handelt es sich um eine unkonsolidierte Betrachtung. Gezeigt wird so die Gesamtaktivität des Sektors. Werden die Finanzbeziehungen innerhalb eines Sektors gegeneinander aufgerechnet, so resultieren daraus konsolidierte Daten. Sie zeigen die externe Verflechtung eines Sektors mit anderen Sektoren. Die Differenz zwischen den unkonsolidierten und den konsolidierten Konten wiederum zeigt die internen Beziehungen und Aktivitäten. Sie ermöglicht tiefere Einblicke in die Wirkungsweise und Verkettung der Finanzierung und Vermögensbildung, insbesondere im weit untergliederten Finanzsektor. Die einzelnen Sektoren werden im Rahmen dieser Sonderveröffentlichung unkonsolidiert dargestellt. Die Angaben in den Matrizen ab Seite 60 wiederum sind konsolidiert, geben also allein die Außenbeziehung des jeweiligen Sektors wieder.

Infolge der Bewertung zu Marktpreisen ergeben sich zwischen den Stromgrößen und den Bestandsveränderungen Abweichungen, die bei den Wertpapier- und Auslandspositionen stark ins Gewicht fallen können. Ein nahtloser Zusammenhang zwischen den Finanztransaktionen und den jeweiligen Beständen lässt sich in diesen Fällen nur über ein zusätzliches Überleitungskonto herstellen, auf dem der Zusammenhang zwischen Anfangsbestand, Transaktionen, Bewertungsänderungen und Endbestand gezeigt wird.¹²⁾

*Bewertungs-
bedingte
Differenzen*

Der Ausweis der finanziellen Ströme erfolgt in der Finanzierungsrechnung netto, das heißt, die Zugänge an Forderungen (oder Verbindlichkeiten) einer bestimmten Art werden mit den betreffenden Abgängen in der Periode aufgerechnet. Dieses Darstellungskonzept entspricht dem ESVG 2010, ergibt sich aber unter anderem auch daraus, dass zur Ableitung der finanziellen Transaktionen häufig auf Bestandsstatistiken zurückgegriffen werden muss.

*Netto-
ausweis*

*Bewertung
der Trans-
aktionen ...*

Ziel der Finanzierungsrechnung ist die Wiedergabe der Transaktionswerte zu Marktpreisen, da diese implizit Informationen zur subjektiven Wertschätzung der Beteiligten enthalten. Die finanziellen Ströme sind daher grundsätzlich zu den tatsächlichen Transaktionspreisen bewertet. In der Praxis lässt sich dieses Prinzip in den Fällen, in denen Bestände nicht zum Nominalwert, sondern zu Kurswerten anzusetzen sind, mitunter nur schwer verwirklichen. Unproblematisch ist dies dort, wo man auf Umsatzstatistiken zurückgreifen kann, wie zum Beispiel beim Absatz von Wertpapieren zu Emissionskursen. Werden hingegen die Angaben für die Transaktionen aus Bestandsinformationen abgeleitet, in die gleichzeitig Neubewertungen mit einfließen, sind gesonderte Berechnungen notwendig, um die im Zeitablauf eingetretenen Bewertungsänderungen auszuschalten und so das Bewertungskonzept umzusetzen. Voraussetzung dafür ist wiederum die Verfügbarkeit zusätzlicher geeigneter Statistiken, denen die benötigten Informationen entnommen

Das System der doppelten Buchführung in der Finanzierungsrechnung resultiert aus den Gläubiger-Schuldner-Beziehungen. Allen Forderungen stehen daher gleichermaßen Verbindlichkeiten gegenüber, gegliedert nach Instrumenten und Sektoren und jeweils nach Transaktionen und Beständen unterteilt: Das Geldvermögen des einen sind die Geldschulden des anderen. Hieraus ergibt sich eine notwendige Widerspruchsfreiheit der Daten, die Summen der jeweiligen Bilanzpositionen von Instrumenten und Sektoren müssen in ihren Werten übereinstimmen. Die notwendige Forderung nach Konsistenz gilt für das Ergebnis der Finanzierungsrechnung ebenso wie für die verwendeten Quellen und deren Verfahren, und sie zu gewährleisten ist eine besondere Herausforderung.

Konsistenz

¹² Abweichungen zwischen Strom- und Bestandsgrößen können darüber hinaus auch aufgrund von Umklassifizierungen innerhalb eines Sektors auf der Instrumentenebene oder aufgrund einer geänderten Einteilung einzelner Einheiten zu einem institutionellen Sektor auftreten. Derartige Umklassifizierungen kommen aber nur unregelmäßig vor und sind in ihrem Ausmaß meist gering.

Statistische Quellen

Finanzierungsrechnung als Sekundärstatistik

Weltweit gibt es kaum gesonderte Erhebungen für die spezifischen Belange der Finanzierungsrechnung, sodass zu deren Erstellung stets auf bestehende statistische Informationen zurückgegriffen werden muss, die primär anderweitigen Zwecken dienen. Das beste Beispiel hierfür sind die Bankenstatistiken, die die Zentralbanken primär dazu erheben, um ihre geldpolitischen und aufsichtsrechtlichen Aufgaben zu erfüllen. Das Gleiche gilt für die Wertpapierstatistiken zur Analyse des Kapitalmarkts sowie die verschiedenen Statistiken zur Erstellung der Zahlungsbilanz. Die Finanzierungsrechnung erhält dadurch den Charakter einer Sekundärstatistik, in der sich die Statistiken aus den verschiedenen finanziellen Bereichen als Bausteine wiederfinden und in konsistenter Weise miteinander verknüpft werden.

Mittelbare Informationen

Die Informationen für die Erstellung der Finanzierungsrechnung können direkt oder indirekt beschafft werden. Im ersten Fall stammen die Angaben unmittelbar von der Stelle, für die sie benötigt werden, mit anderen Worten also von den privaten Haushalten oder Unternehmen selbst. Die zweite Möglichkeit besteht darin, die gewünschten Angaben mittelbar – also von anderen Stellen, zum Beispiel von Kreditinstituten oder anderen Kapitalsammelstellen – zu erhalten. Beide Verfahren haben Vor- und Nachteile. Dem direkten Weg stehen in der Praxis oftmals erhebliche psychologische Widerstände, gesetzliche Hürden und hohe Kosten entgegen. Demgegenüber hat die indirekte Methode, die in Deutschland angewendet wird, den Vorteil, dass man sich auf bereits verfügbare Statistiken stützen kann, die aufgrund gesetzlicher Anordnungen typischerweise ausreichend detailliert, vergleichsweise verlässlich und ohne größeren Zeitverzug verfügbar sind. Von Nachteil ist hingegen, dass diese Statistiken nicht notwendigerweise die spezifischen Anforderungen des ESVG erfüllen. In solchen Fällen wird versucht, die Lücken mittels statistischer Verfahren und unter Zuhilfenahme adäquater Zusatzinformationen zu schließen. Da es sich dabei um Schätzungen handelt, sind die Ergebnisse mit Vorsicht zu interpretieren. In Deutschland sind davon beispielsweise die sonstigen Anteilsrechte betroffen. Liegen keine fundierten Anhaltspunkte vor, wie etwa für Mitarbeiteraktioptionen, muss auf eine explizite Darstellung verzichtet werden.

Wichtigste Quellen

Die wichtigsten Quellen für die Finanzierungsrechnung sind die Statistiken der Kapitalsammelstellen, vor allem die monatliche Bilanzstatistik der Banken (MFIs), die Statistik über Wertpapierinvestments sowie die vierteljährlichen Angaben über den Vermögensstatus der Versicherungen. Der größte Teil der Bestandsangaben stammt aus diesen Quellen, die häufig auch Hinweise darauf bieten, in welchen Sektoren Forderungen als Verbindlichkeiten (und umgekehrt

Verbindlichkeiten als Forderungen) spiegelbildlich gegenzubuchen sind. Weitere Informationen liefern unter anderem die Kapitalmarktstatistik, die Zahlungsbilanzstatistik, der Auslandsvermögensstatus sowie die Unternehmensabschlussstatistik und verschiedene Fachstatistiken des Staatssektors.

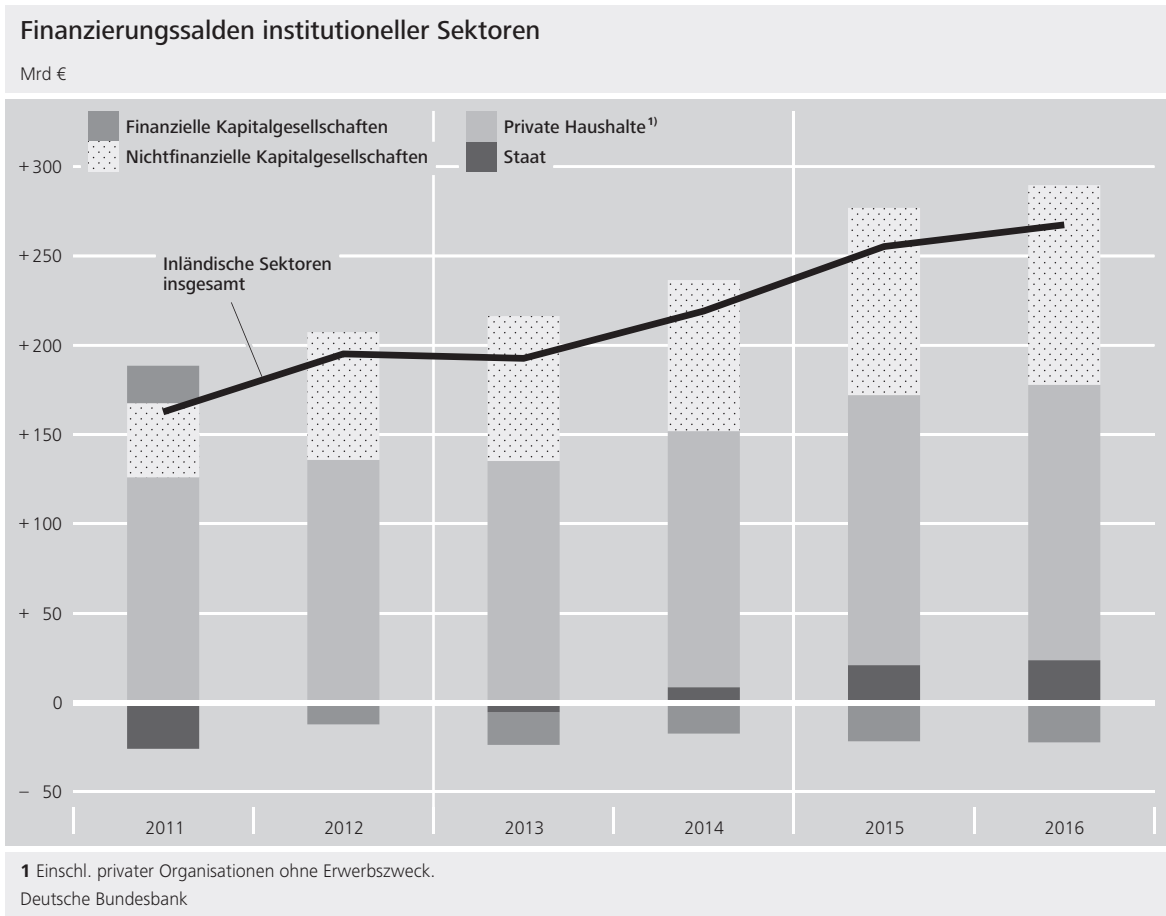
Kompilierung

Die Zusammenstellung der Statistiken der Finanzierungsrechnung erfolgt grundsätzlich nach dem Bottom-Up-Prinzip, das heißt die Angaben für die Obersektoren werden durch Zusammenfassung der vorhandenen Daten der Untersektoren und Teilkategorien der Finanzinstrumente ermittelt. Wo dies aufgrund unvollständiger Daten von Unterkonten nicht möglich ist, werden die Daten von höheren Konten auf untere nach dem Top-Down Prinzip heruntergebrochen. Aufgrund der unterschiedlichen Verlässlichkeit und zeitlichen Verfügbarkeit der Primärstatistiken gilt eine Quellenhierarchie zur Auswahl der Datenquellen, mit denen die Angaben für die verschiedenen Instrumente und Sektoren berechnet werden. Dieses Vorgehen soll vor allem die inländischen Sektoren qualitativ gut abbilden. Etwaige Unstimmigkeiten, die zwischen einzelnen Datenquellen aufgrund unterschiedlicher Methoden bei der Datenerhebung bestehen, werden teilweise über das Auslandskonto ausgeglichen. Die Konsistenz von Instrumenten (horizontale Konsistenz) und Sektoren (vertikale Konsistenz) wird dabei parallel geprüft und sichergestellt. Bei Letzterem wird die Konsistenz zwischen realwirtschaftlicher VGR und Finanzierungsrechnung (Sektorensalden) verifiziert.

Prozess der Finanzierungsrechnung

Von Zeit zu Zeit werden die Ergebnisse der Finanzierungsrechnung revidiert. Solche Anpassungen, die auch rückwirkend umgesetzt werden, haben im Wesentlichen drei Ursachen. Erstens werden damit Änderungen in den Daten der verwendeten Primärstatistiken berücksichtigt. Hintergrund solcher Revisionen können Änderungen in der Systematik der Quellen, der Abgrenzungen und der Zuordnungen von Wirtschaftseinheiten sein. Da sich die Verfügbarkeit geeigneter Primärstatistiken im Zeitverlauf ändert, führt zweitens die zusätzliche Aufnahme neuer oder der Ersatz bisheriger Quellen zu Revisionen in der Finanzierungsrechnung. Die Finanzierungsrechnung berücksichtigt derartige Änderungen in den Primärstatistiken, um die Konsistenz, Aktualität und hohe Qualität der Daten und der darin enthaltenen Informationen zu gewährleisten. Drittens geben methodische Änderungen in der Finanzierungsrechnung selbst, etwa die im Herbst 2014 erfolgte Umstellung auf das ESVG 2010, Anlass für Revisionen.

Revisionen



Ausgewählte Entwicklungen in den Jahren 2011 bis 2016

Finanzierungsüberschüsse bei privaten Haushalten ...

Das oben stehende Schaubild zeigt die sektoralen Finanzierungssalden für die Jahre 2011 bis 2016 gemäß VGR-Angaben. Demnach wiesen vor allem die privaten Haushalte durchgehend hohe Überschüsse auf. Eine derartige Situation ist in hochentwickelten Volkswirtschaften häufig festzustellen. Auch in anderen Ländern des Euroraums verzeichnet dieser Sektor regelmäßig Finanzierungsüberschüsse. Ursächlich für die in den letzten Jahren zu beobachtenden Zunahmen der Finanzierungsüberschüsse in Deutschland ist unter anderem das seit 2011 vergleichsweise hohe Wachstum der verfügbaren Einkommen, das vor allem seit 2014 die Zuwächse des privaten Konsums merklich überstieg. Die daraus resultierenden Ersparniszuwächse wurden nicht zur Gänze für zusätzliche Nettoinvestitionen (typischerweise Wohnungsbauinvestitionen) genutzt, sodass die Finanzierungsüberschüsse seit 2012 nahezu durchweg moderat stiegen.

Ein ähnliches Bild war bei den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften zu beobachten. Obwohl in den letzten Jahren die Arbeitnehmerentgelte spürbar wuchsen, überstieg die Ersparnisbildung dennoch die Nettoinvestitionen und führte

so zu Finanzierungsüberschüssen. Insgesamt vergrößerte sich dieser auch 2016 weiter – eine Entwicklung, die nun seit geraumer Zeit beobachtet werden kann. Ein Grund hierfür dürfte die insgesamt stabile Ertragslage in den letzten Jahren, verbunden mit einer robusten Entwicklung der Vermögenseinkommen und moderateren Ausschüttungen, gewesen sein. Auch dürften die rückläufigen Energiepreise in diesem Zusammenhang einen positiven Beitrag geleistet haben.

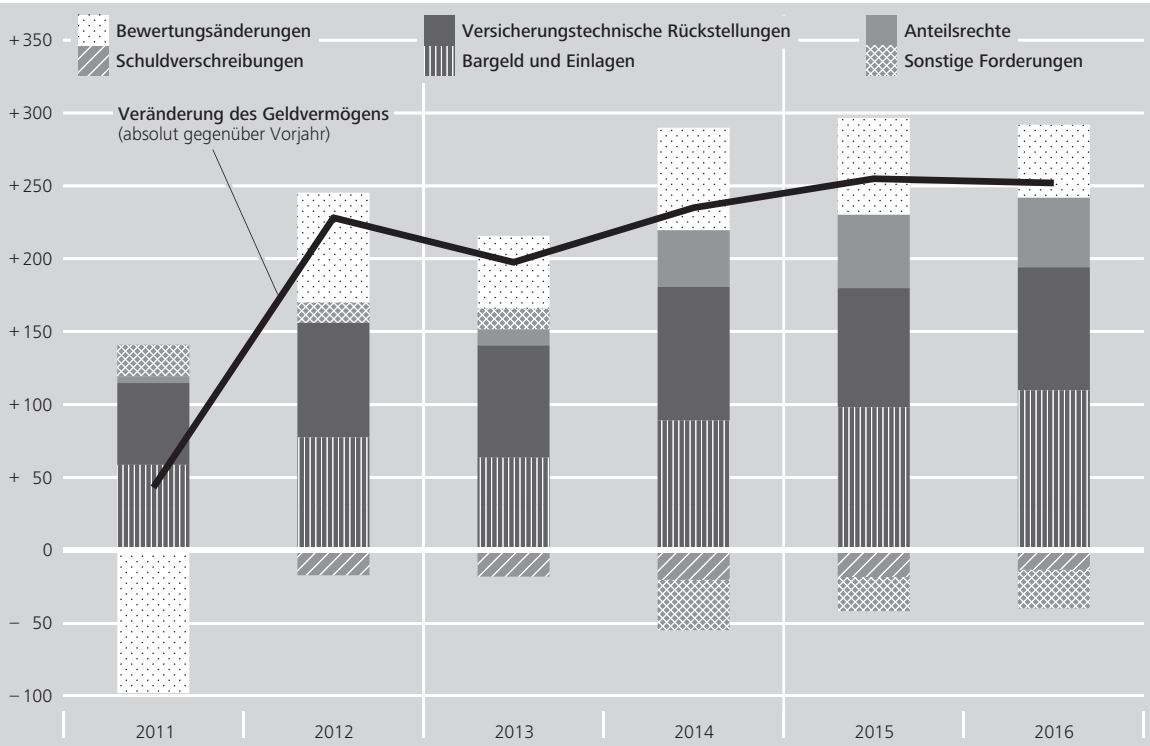
... und nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften

Die Gegenposten zu den Finanzierungsüberschüssen der inländischen privaten Sektoren bildeten primär die übrige Welt und in den Jahren 2011 bis 2013 zusätzlich der Staat. Die Finanzlage des Staates war dabei in den betrachteten Jahren durch einen stetigen Rückgang des staatlichen Defizits gekennzeichnet. Während das Defizit im Jahr 2011 noch vergleichsweise hoch ausfiel – die Ausgaben, die unter anderem auf krisenbedingte Maßnahmen zur Stabilisierung des Finanzsektors sowie zur Stimulierung der konjunkturellen Entwicklung zurückzuführen waren, überstiegen die eher niedrigen Einnahmen –, ging das Defizit vor dem Hintergrund des anhaltend positiven gesamtwirtschaftlichen Umfelds in den Folgejahren deutlich zurück. Ab dem Jahr 2014 schlug es in einen Überschuss um, der seitdem kontinuierlich anstieg. Im Wesentlichen resultieren die Überschüsse hierbei aus einer günstigen Entwicklung der Steuereinnahmen, ge-

Finanzierungsdefizite bei der übrigen Welt und zuletzt Finanzierungsüberschüsse beim Staat

Entwicklung des Geldvermögens der privaten Haushalte *)

Transaktionen und Bewertungsänderungen in Mrd €



* Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.
 Deutsche Bundesbank

sunkenen Zinsausgaben sowie allgemein einer positiven Arbeitsmarktentwicklung. Der über den betrachteten Zeitraum resultierende (hohe) Ersparnisüberschuss der inländischen Sektoren floss ins Ausland und schlug sich gemäß VGR-Angaben in hohen positiven Leistungsbilanzsalden nieder. Im Jahr 2016 fiel der Überschuss noch einmal höher aus als in den ohnehin schon starken Vorjahren, wobei dieser Anstieg vor allem auf den spürbaren Rückgang der Energiepreise und die Abwertung des Euro zurückzuführen war.¹³⁾

*Zunehmen-
des Rendite-
bewusstsein
bei hoher
Präferenz
der privaten
Haushalte
für risiko-
arme und
liquide
Anlage-
formen*

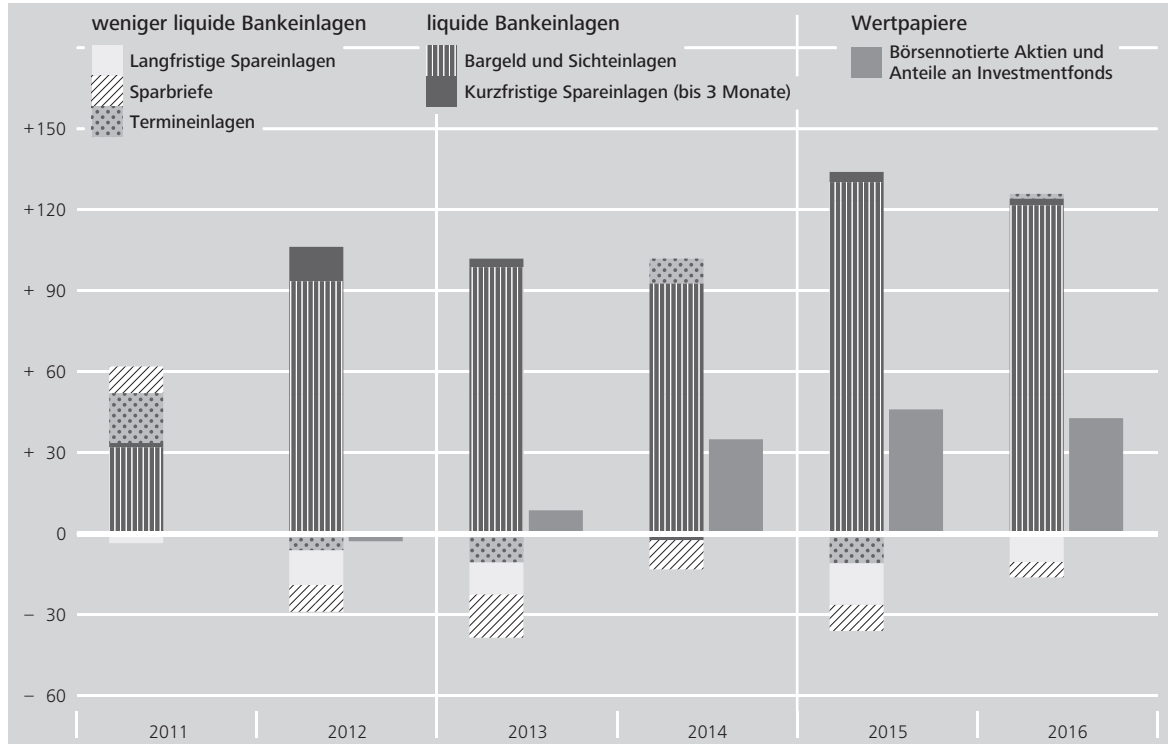
Das Geldvermögen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) stieg zum Jahresende 2016 auf seinen bisherigen Höchststand von etwa 5 757 Mrd €. Gleichzeitig nahmen die Verbindlichkeiten in deutlich geringerem Umfang zu, sodass sich der Anstieg des Geldvermögens in einer Zunahme des Nettogeldvermögens niederschlug. Seit dem Jahr 2011 kam es insgesamt zu einem Anstieg von mehr als 1 000 Mrd €, wobei in etwa ein Fünftel dieser Zunahme auf Bewertungseffekte zurückzuführen war. Die privaten Haushalte investierten den Teil der Ersparnis (einschl. empfangener Vermögensübertragungen, netto), der die Nettoinvestitionen (einschl. Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern) überstieg, wie schon in den vergangenen Jahren überwiegend in besonders

liquide und als risikoarm wahrgenommene Anlageformen. Das oben stehende Schaubild zeigt die Entwicklung des Geldvermögens der privaten Haushalte in den Jahren 2011 bis 2016. Die Anlage des finanziellen Vermögens bei Banken und Versicherungen spielte durchweg eine dominierende Rolle: In den Jahren 2011 bis 2016 wiesen die privaten Haushalte eine ausgeprägte Liquiditätspräferenz auf, die sich in deutlichen Mittelzuflüssen in Sichteinlagen und Bargeld manifestierte. Längerfristige Termin- und Spareinlagen wurden hingegen kaum noch aufgebaut oder netto sogar verringert (siehe hierzu auch Schaubild auf S. 15). Ebenso wurden in nennenswertem Umfang Ansprüche gegenüber Versicherungen und Pensionseinrichtungen dotiert. Da diese Ansprüche und vor allem die Bankeinlagen als risikoarm gelten, deutet ihre große Bedeutung für die Geldvermögensbildung auf eine hohe Risikoaversion der privaten Haushalte hin. Seit 2014 scheint diese jedoch gegenüber den Vorjahren etwas abgenommen zu haben. Sicherere und liquidere Geldanlagen gehen grundsätzlich mit einer geringeren Rendite einher, was sich besonders in Phasen wie dem aktuellen

¹³ Der gesamtwirtschaftliche Finanzierungssaldo entspricht im Wesentlichen dem Leistungsbilanzsaldo zuzüglich dem Saldo der Vermögensübertragungen. Etwaige Abweichungen sind dabei in der Regel auf statistische Differenzen zurückzuführen.

Entwicklungen im Portfolio der privaten Haushalte *)

Transaktionen in Mrd €



* Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.
 Deutsche Bundesbank

Niedrigzinsumfeld bemerkbar macht. Vor diesem Hintergrund waren seit dem Jahr 2014 erste Anzeichen zu erkennen, dass Aktien und Investmentfondsanteile – und damit insgesamt riskantere und renditestärkere Anlageformen – allmählich an Bedeutung bei der Geldanlage gewannen. Diese Entwicklung setzte sich auch im Jahr 2016 fort (siehe oben stehendes Schaubild). Während die Zuflüsse bei Versicherungsansprüchen in diesem Zeitraum nicht weiter zulegen konnten, lässt sich die zunehmende Bedeutung riskanterer Anlageformen bei den Sichteinlagen aktuell jedoch nicht erkennen; angesichts ihres nach wie vor großen Gewichts bei der Geldvermögensbildung ist vielmehr von einem Fortbestehen der Liquiditätspräferenz auszugehen (siehe Schaubild auf S. 14). Zusammengenommen zeigt sich, dass bei den privaten Haushalten in Deutschland zuletzt Renditeüberlegungen wichtiger geworden zu sein scheinen, ohne dass aber dabei die gewohnten Verhaltensweisen gänzlich abgelegt wurden.

ten sie seit 2012 durchgängig deutliche Bewertungsgewinne. Zurückzuführen war dies primär auf Kurssteigerungen bei börsennotierten Aktien und Investmentfondsanteilen, unter den letzteren insbesondere bei Aktienfonds und gemischten Wertpapierfonds. Diese Gewinne gingen für sich genommen mit einer größeren Attraktivität marktbasierter Anlageformen einher; dadurch dürfte deren seit 2014 zu beobachtender Bedeutungszuwachs bei der Geldvermögensbildung zusätzlichen Schwung erhalten haben.

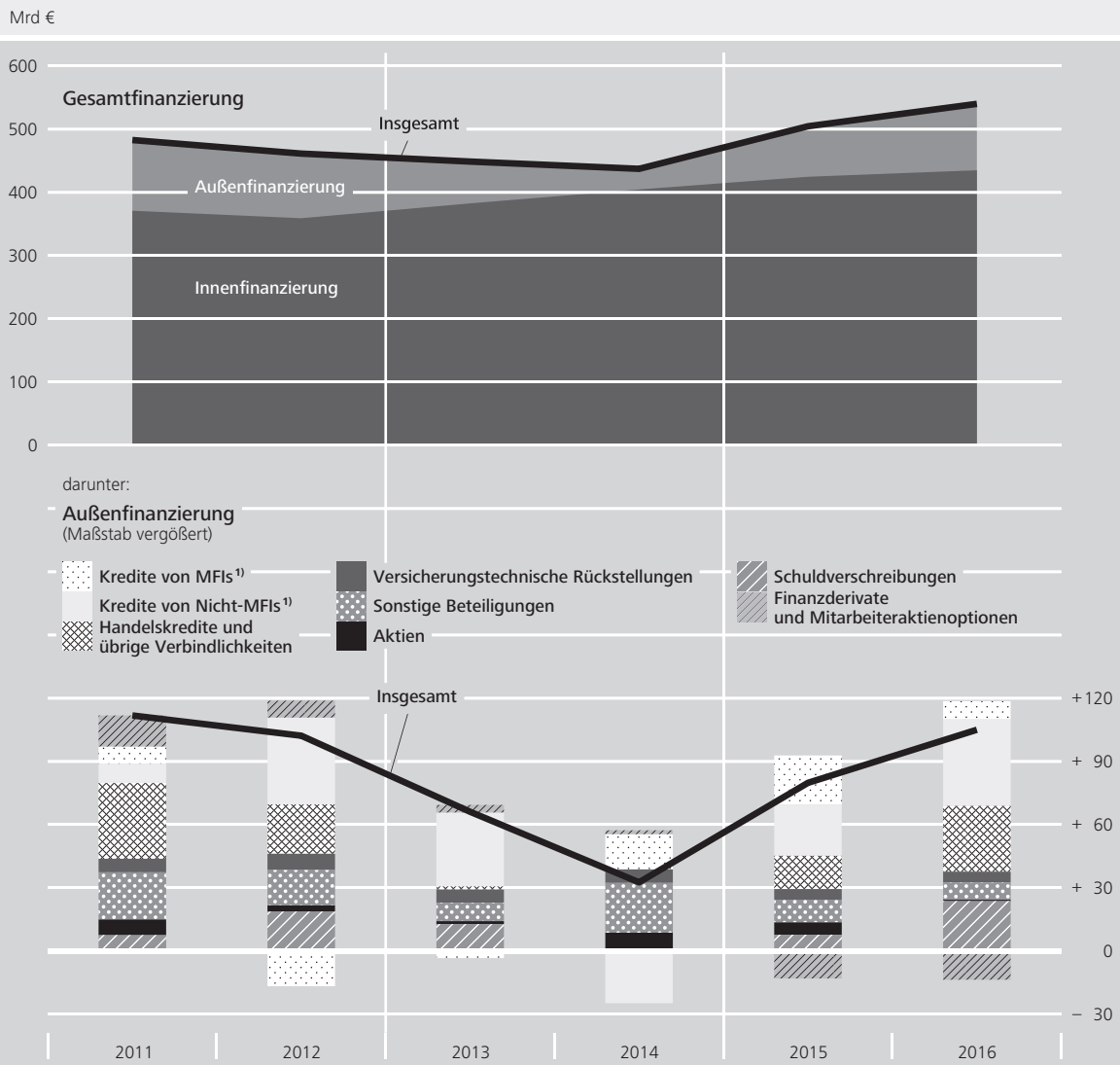
Die Außenfinanzierung nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften, die im Schaubild auf Seite 16 für die Jahre 2011 bis 2016 abgetragen ist, entwickelte sich vergleichsweise dynamisch. Zunächst bewegte sich die Außenfinanzierung vor dem Hintergrund der konjunkturellen Erholung im Nachgang der Finanz- und Wirtschaftskrise auf einem stabilen Niveau, ehe sie sich im Jahr 2014 vorübergehend deutlich abschwächte. Dies war unter anderem der erhöhten Unsicherheit über die weltwirtschaftliche Entwicklung geschuldet; vor allem die Kreditvergabe durch das Ausland ging deutlich zurück. Mehrere Faktoren dürften die anschließende stabile Entwicklung begünstigt haben: Angaben des Bank Lending Surveys zufolge gingen einerseits positive Impulse vom Mittelbedarf für Investitionen aus; dabei kam es in begrenztem Umfang auch zu Neuverhandlungen bestehender Kreditverträge.

Außenfinanzierung nicht-finanzieller Kapitalgesellschaften dynamisch

Private Haushalte profitieren von Kursgewinnen auf den Kapitalmärkten

Die Entwicklung des Geldvermögens basiert neben transaktionsbedingten Mittelzuflüssen auch auf Bewertungseffekten, die im Schaubild auf Seite 14 dargestellt werden. Während die privaten Haushalte im Jahr 2011 vor dem Hintergrund der Unsicherheit über die künftige Entwicklung des Euroraums merkliche Kursverluste verbuchten, verzeichne-

Finanzierungsstruktur der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften



¹ Aus dem In- und Ausland.
 Deutsche Bundesbank

Andererseits wirkte das Zinsniveau, das im Rahmen des Anfang 2015 begonnenen Programms zum Ankauf von Staatsanleihen durch das Eurosystem abermals sank, für sich genommen nachfragebelebend und erhöhte zuletzt den Finanzierungsbedarf für Fusionen, Übernahmen und Umstrukturierungen. Eine wesentliche Finanzierungsquelle waren im gesamten Betrachtungszeitraum die Kredite. Neben Banken spielten vor allem andere Kreditgeber (darunter Versicherungen und sonstige Finanzinstitute) eine wichtige Rolle bei der Mittelbereitstellung. Auch Handelskredite leisteten in den vergangenen Jahren einen stabilen und teils beachtlichen Finanzierungsbeitrag. Die marktbasierete Finanzierung hatte in den Jahren seit 2011 hingegen eine eher geringe Bedeutung und entwickelte sich im Vergleich zur Finanzierung über Kredite relativ stabil. Zuletzt leistete allerdings vor allem die Finanzierung über Schuldverschreibungen einen zuneh-

menden Beitrag, was vermutlich auch an dem in der Tendenz günstigen Finanzierungsumfeld auf den Anleihemärkten in den vergangenen Jahren lag.

Die Innenfinanzierung – das heißt die Finanzierung über einbehaltene Gewinne – ergibt zusammen mit der Außenfinanzierung die Gesamtfinanzierung, die in den Jahren 2011 bis 2016 insgesamt eine ähnliche Dynamik wie die Außenfinanzierung aufwies. Dabei machte Letztere meist einen Anteil von 15% bis 20% an der Gesamtfinanzierung aus; lediglich im Jahr 2014 fiel dieser angesichts des oben genannten Rückgangs der Außenfinanzierung deutlich niedriger aus, konnte sich zuletzt aber bei etwa 19% stabilisieren. Vor dem Hintergrund einer insgesamt robusten Gewinnentwicklung blieb der Anteil der Innenfinanzierung hingegen stets auf einem hohen Niveau.

Gesamtfinanzierung erfolgt zu einem Gutteil durch Innenfinanzierung

I. Gesamtwirtschaft (konsolidiert)

1. Vermögensbildung, Sparen und Finanzierungssalden

Position	ESVG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Vermögensbildung								Mrd €
Sachvermögensbildung ¹⁾			93,06	38,51	42,67	54,36	45,74	43,30
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		59,01	9,03	17,61	29,46	21,67	16,38
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		0,08	0,90	1,02	1,49	1,08	0,85
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123		1,10	0,92	0,88	0,60	0,25	0,12
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127		0,11	0,11	0,12	0,10	0,07	0,05
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129	-	1,13	0,13	0,01	0,78	0,76	0,68
Staat	S.13		1,07	1,12	4,10	5,44	4,34	3,42
Private Haushalte ⁵⁾	S.14/S.15		32,90	29,70	28,14	28,86	27,34	29,49
Nettokreditgewährung an die übrige Welt ⁶⁾			162,70	195,18	192,69	219,18	255,27	267,42
Insgesamt			255,76	233,68	235,36	273,55	301,02	310,73
Sparen ⁷⁾								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		100,49	80,60	98,78	114,14	126,58	128,26
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		21,16	10,37	17,31	15,86	20,59	21,42
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123		6,14	6,83	12,58	19,06	27,59	31,36
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127	-	0,25	11,49	10,15	6,43	5,08	3,68
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129		15,27	7,95	5,43	9,63	12,09	13,61
Staat	S.13		24,79	2,04	9,45	3,11	16,58	20,29
Private Haushalte ⁵⁾	S.14/S.15		158,90	165,50	163,34	172,16	178,44	183,59
Insgesamt ⁸⁾	S.1		255,76	233,68	235,36	273,55	301,02	310,73
Finanzierungssalden								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		41,48	71,57	81,17	84,68	104,91	111,88
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		21,08	11,27	18,33	17,35	21,66	22,26
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123		5,05	7,75	13,46	19,67	27,84	31,48
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127	-	0,36	11,60	10,28	6,53	5,15	3,72
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129		16,40	8,08	5,41	8,85	11,33	12,94
Staat	S.13		25,86	0,93	5,35	8,55	20,92	23,71
Private Haushalte ⁵⁾	S.14/S.15		126,00	135,80	135,20	143,30	151,10	154,10
Insgesamt ⁸⁾	S.1		162,70	195,18	192,69	219,18	255,27	267,42
Vermögensbildung								in % der gesamten verfügbaren Einkommen
Sachvermögensbildung ¹⁾			4,1	1,7	1,8	2,2	1,8	1,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		2,6	0,4	0,8	1,2	0,9	0,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
Staat	S.13		0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,1
Private Haushalte ⁵⁾	S.14/S.15		1,5	1,3	1,2	1,2	1,1	1,1
Nettokreditgewährung an die übrige Welt ⁶⁾			7,2	8,5	8,2	9,0	10,1	10,3
Insgesamt			11,3	10,2	10,0	11,2	11,9	11,9
Sparen ⁶⁾								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		4,4	3,5	4,2	4,7	5,0	4,9
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		0,9	0,5	0,7	0,7	0,8	0,8
Staat	S.13		1,1	0,1	0,4	0,1	0,7	0,8
Private Haushalte ⁵⁾	S.14/S.15		7,0	7,2	7,0	7,1	7,1	7,0
Insgesamt	S.1		11,3	10,2	10,0	11,2	11,9	11,9

¹ Nettoanlageinvestitionen und Vorratsveränderung sowie Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern. ² Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds. ³ Einschl. Investmentfonds ⁴ Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und

Zusatzversorgungseinrichtungen. ⁵ Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. ⁶ Entspricht der Differenz zwischen Sparen und Sachvermögensbildung im Inland. ⁷ Einschl. Vermögensübertragungen (netto). ⁸ Entspricht der Nettokreditgewährung an die übrige Welt.

I. Gesamtwirtschaft (konsolidiert)

2. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Position	ESVG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung								Mrd €
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		83,23	140,10	221,92	- 81,02	126,02	65,86
Staat	S.13		1,00	76,23	- 14,89	7,50	- 11,88	2,70
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		139,13	152,60	147,55	164,67	188,37	201,84
Nichtfinanzielle Sektoren insgesamt								
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		65,23	317,10	- 82,84	246,64	216,43	330,41
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123		- 57,75	27,75	- 287,39	4,38	- 53,63	143,69
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127		46,94	184,46	136,54	133,53	184,70	93,77
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129		76,04	104,89	68,01	108,73	85,37	92,95
Inländische Sektoren insgesamt								
darunter:	S.1		288,59	686,03	271,74	337,79	518,94	600,80
gegenüber der übrigen Welt			163,96	402,66	56,25	142,05	78,55	86,25
Außenfinanzierung								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		96,24	54,22	60,57	28,33	65,84	91,74
Staat	S.13		26,87	77,16	- 9,54	- 1,05	- 32,81	- 21,01
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		13,13	16,80	12,35	21,37	37,27	47,74
Nichtfinanzielle Sektoren insgesamt								
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		44,15	328,36	- 64,52	263,99	238,09	352,67
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123		- 62,80	35,50	- 273,93	24,05	- 25,80	175,17
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127		47,30	196,06	146,81	140,06	189,85	97,49
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129		59,64	96,81	62,60	99,88	74,04	80,01
Inländische Sektoren insgesamt								
darunter:	S.1		180,39	476,55	- 1,13	312,63	308,40	471,13
gegenüber der übrigen Welt			55,76	193,17	- 216,63	116,90	- 132,00	- 43,41
Nettogeldvermögensbildung								
Nichtfinanzielle Sektoren			87,12	220,75	291,20	42,51	232,20	151,93
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		21,08	- 11,27	- 18,32	- 17,35	- 21,66	- 22,26
Inländische Sektoren insgesamt ⁵⁾								
Nachrichtlich: Statistische Differenz ⁶⁾	S.1		108,20	209,48	272,88	25,16	210,54	129,67
			- 54,50	14,31	80,19	- 194,03	- 44,73	- 137,76
Geldvermögensbildung								in % der gesamten verfügbaren Einkommen
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		3,7	6,1	9,5	- 3,3	5,0	2,5
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		2,9	13,8	- 3,5	10,1	8,6	12,7
Staat	S.13		0,0	3,3	- 0,6	0,3	- 0,5	0,1
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		6,1	6,6	6,3	6,8	7,5	7,7
Inländische Sektoren insgesamt								
darunter:	S.1		12,8	29,9	11,6	13,9	20,6	23,0
gegenüber der übrigen Welt			7,2	17,5	2,4	5,8	3,1	3,3
Außenfinanzierung								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		4,3	2,4	2,6	1,2	2,6	3,5
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		2,0	14,3	- 2,8	10,9	9,4	13,5
Staat	S.13		1,2	3,4	- 0,4	- 0,0	- 1,3	- 0,8
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		0,6	0,7	0,5	0,9	1,5	1,8
Inländische Sektoren insgesamt								
darunter:	S.1		8,0	20,8	- 0,0	12,9	12,2	18,1
gegenüber der übrigen Welt			2,5	8,4	- 9,2	4,8	- 5,2	- 1,7

¹ Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. ² Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds. ³ Einschl. Investmentfonds. ⁴ Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen.

⁵ Entspricht der Nettokreditgewährung an die übrige Welt einschl. statistischer Differenz. ⁶ Entspricht dem Restposten im Finanzierungskonto der übrigen Welt aufgrund der statistisch nicht aufgliederbaren Vorgänge im Zahlungsverkehr mit der übrigen Welt.

I. Gesamtwirtschaft (konsolidiert)

3. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Position	ESVG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen		Bestand am Jahresende in Mrd €						
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		2 279,6	2 553,0	2 779,9	2 849,8	3 135,9	3 251,3
Staat	S.13		954,7	1 067,4	1 067,8	1 118,1	1 128,2	1 140,1
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		4 589,6	4 817,7	5 015,3	5 250,3	5 505,2	5 757,2
Nichtfinanzielle Sektoren insgesamt			7 823,9	8 438,1	8 862,9	9 218,2	9 769,3	10 148,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		11 690,4	12 203,5	11 406,9	12 247,5	12 445,4	13 026,4
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123		8 006,2	8 116,4	7 332,3	7 730,2	7 716,7	8 023,3
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127		1 899,3	2 135,7	2 053,2	2 289,4	2 441,1	2 586,8
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129		1 784,9	1 951,4	2 021,5	2 227,9	2 287,6	2 416,3
Inländische Sektoren insgesamt		S.1	19 514,3	20 641,6	20 269,8	21 465,7	22 214,7	23 174,9
darunter: gegenüber der übrigen Welt ⁵⁾			6 749,9	7 241,5	6 863,8	7 577,2	7 814,5	8 145,1
Verbindlichkeiten								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		3 789,4	4 124,2	4 502,0	4 649,9	4 834,9	5 001,7
Staat	S.13		2 278,8	2 432,8	2 352,7	2 446,7	2 403,6	2 395,7
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		1 552,5	1 569,1	1 580,6	1 603,3	1 638,3	1 687,0
Nichtfinanzielle Sektoren insgesamt			7 620,7	8 126,1	8 435,3	8 700,0	8 876,9	9 084,4
Finanzielle Kapitalgesellschaften	S.12		11 362,7	11 789,8	11 107,8	11 763,0	12 064,9	12 575,5
Monetäre Finanzinstitute ²⁾	S.121-S.123		7 439,9	7 551,3	6 855,4	7 117,1	7 086,8	7 355,2
Sonstige Finanzinstitute ³⁾	S.124-S.127		2 143,7	2 322,5	2 217,2	2 498,8	2 688,4	2 851,9
Versicherungen ⁴⁾	S.128/S.129		1 779,0	1 916,0	2 035,2	2 147,1	2 289,7	2 368,4
Inländische Sektoren insgesamt		S.1	18 983,4	19 915,9	19 543,1	20 463,0	20 941,8	21 659,9
darunter: gegenüber der übrigen Welt			6 351,9	6 653,3	6 232,0	6 682,0	6 647,3	6 749,4
Nettogeldvermögen								
Nichtfinanzielle Sektoren			203,2	312,0	427,6	518,2	892,4	1 064,2
Finanzielle Kapitalgesellschaften ⁶⁾	S.12		327,7	413,7	299,1	484,5	380,5	450,8
Inländische Sektoren insgesamt ^{5) 7)}		S.1	398,0	588,2	631,8	895,2	1 167,2	1 395,7
Geldvermögen		in % der gesamten verfügbaren Einkommen						
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		100,7	111,2	118,5	117,2	124,2	124,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften ⁶⁾	S.12		516,7	531,7	486,3	503,6	493,0	499,3
Staat	S.13		42,2	46,5	45,5	46,0	44,7	43,7
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		202,8	209,9	213,8	215,9	218,1	220,7
Inländische Sektoren insgesamt		S.1	862,4	899,4	864,2	882,7	879,9	888,3
darunter: gegenüber der übrigen Welt			298,3	315,5	292,6	311,6	309,5	312,2
Verbindlichkeiten								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	S.11		167,5	179,7	191,9	191,2	191,5	191,7
Finanzielle Kapitalgesellschaften ⁶⁾	S.12		502,2	513,7	473,6	483,7	477,9	482,0
Staat	S.13		100,7	106,0	100,3	100,6	95,2	91,8
Private Haushalte ¹⁾	S.14/S.15		68,6	68,4	67,4	65,9	64,9	64,7
Inländische Sektoren insgesamt		S.1	839,0	867,8	833,2	841,5	829,5	830,2
darunter: gegenüber der übrigen Welt			280,7	289,9	265,7	274,8	263,3	258,7

¹ Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. ² Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds. ³ Einschl. Investmentfonds. ⁴ Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. ⁵ Ohne

Währungsgold und Sonderziehungsrechte. ⁶ Einschl. Währungsgold und Sonderziehungsrechte. ⁷ Entspricht den Nettoforderungen gegenüber der übrigen Welt.

II. Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.11 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	1,21	2,13	10,33	- 10,74	34,02	36,59
Bargeld	F.21	- 0,02	0,95	- 0,15	0,15	0,14	2,17
Sichteinlagen	F.22	24,65	47,82	12,85	10,37	35,77	28,75
Sonstige Einlagen	F.29	- 23,41	- 46,64	- 2,37	- 21,26	- 1,89	5,67
Termineinlagen ¹⁾		- 22,94	- 47,22	- 3,15	- 21,12	- 2,62	5,07
kurzfristige Termineinlagen		- 36,73	- 44,79	- 11,74	- 20,70	- 3,87	2,19
langfristige Termineinlagen		13,79	- 2,43	8,59	- 0,42	1,25	2,88
Sparbriefe		- 0,17	- 0,42	- 0,05	0,19	0,49	0,76
Spareinlagen		- 0,31	1,00	0,83	- 0,32	0,25	- 0,16
kurzfristige Spareinlagen		- 0,06	0,85	0,47	- 0,24	0,30	- 0,18
langfristige Spareinlagen		- 0,25	0,15	0,36	- 0,08	- 0,06	0,02
Schuldverschreibungen	F.3	4,86	- 2,65	4,76	- 5,38	- 0,93	- 3,22
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	2,15	- 2,61	1,56	1,62	- 0,77	- 0,57
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	2,71	- 0,03	3,20	- 7,00	- 0,15	- 2,65
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	- 1,27	- 1,88	0,73	- 2,60
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	0,81	- 0,05	- 0,79	0,69
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 2,14	- 1,26	1,93	- 2,49
des Staates		.	.	0,07	- 0,57	- 0,41	- 0,81
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	6,03	- 3,50	- 1,66	- 0,62
Kredite insgesamt	F.4	0,49	38,30	- 6,00	18,52	27,00	10,37
kurzfristige Kredite	F.41	19,67	22,48	10,27	33,19	25,81	6,66
langfristige Kredite	F.42	- 19,18	15,82	- 16,27	- 14,67	1,20	3,71
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		- 3,60	37,09	- 13,09	14,15	8,78	- 3,69
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		- 5,65	23,95	0,24	- 0,42	0,84	- 8,35
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		1,54	12,71	- 13,49	14,46	7,88	4,47
Staat		0,51	0,43	0,17	0,11	0,06	0,18
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		4,09	1,21	7,09	4,36	18,22	14,06
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	65,92	40,37	40,81	- 1,83	46,53	60,85
Anteilsrechte	F.51	57,68	40,56	33,16	8,56	30,19	55,03
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	8,70	- 1,62	- 10,41	20,66
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	9,65	- 5,39	- 8,04	20,34
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,95	3,78	- 2,37	0,31
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	3,37	- 4,85	12,45	10,13
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	20,45	12,64	- 11,68	- 0,61	- 8,08	- 2,24
Sonstige Anteilsrechte	F.519	35,26	29,35	32,78	15,62	36,22	26,49
Anteile an Investmentfonds	F.52	8,25	- 0,20	7,65	- 10,38	16,35	5,82
Geldmarktfonds	F.521	0,29	0,03	- 0,15	0,23	0,21	0,36
Sonstige Investmentfonds	F.522	7,96	- 0,22	7,80	- 10,61	16,13	5,46
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	0,76	1,44	3,02	1,10	3,03	2,56
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 13,58	0,72	6,49	- 1,26	0,54	- 1,76
Sonstige Forderungen	F.8	39,14	107,80	168,06	- 77,10	29,85	- 26,22
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	37,03	29,17	7,94	8,30	10,98	28,44
Insgesamt	F	98,81	188,10	227,47	- 76,69	140,04	79,17

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

II. Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.11 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Außenfinanzierung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	7,57	18,72	12,78	1,26	7,78	23,71
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	4,89	- 1,58	- 1,12	- 11,63	1,96	- 0,15
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	2,68	20,30	13,90	12,89	5,82	23,85
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	5,10	4,27	1,76	10,79
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	0,81	- 0,05	- 0,79	0,69
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	2,85	4,12	2,07	9,97
Staat		.	.	0,05	0,00	0,02	0,01
Private Haushalte		.	.	1,50	0,20	0,46	0,12
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	7,67	- 3,01	6,02	12,92
Kredite insgesamt	F.4	17,21	24,53	31,68	- 7,26	47,58	49,70
kurzfristige Kredite	F.41	19,43	13,04	17,22	0,55	29,91	14,52
langfristige Kredite	F.42	- 2,22	11,49	14,47	- 7,81	17,67	35,18
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		- 0,47	2,77	- 0,11	10,90	20,72	26,30
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		- 5,65	23,95	0,24	- 0,42	0,84	- 8,35
Monetäre Finanzinstitute		7,51	- 8,42	15,69	10,69	17,47	12,71
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		- 3,25	5,69	5,26	12,09	9,39	13,22
Kredite vom Ausland		0,93	- 18,45	- 21,30	- 11,46	- 6,98	8,73
Kredite vom Ausland		17,68	21,77	31,74	- 18,16	26,86	23,41
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	29,85	19,75	10,13	31,11	16,63	8,95
Anteilsrechte	F.51	29,85	19,75	10,13	31,11	16,63	8,95
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	- 4,47	- 0,34	7,36	21,96
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	9,65	- 5,39	- 8,04	20,34
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 5,02	2,22	11,75	- 2,30
Staat		.	.	- 0,88	0,03	0,11	0,07
Private Haushalte		.	.	- 8,21	2,80	3,55	3,85
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	7,80	9,09	- 1,34	- 20,44
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	- 0,86	- 0,36	- 1,89	- 1,25	- 0,15	- 0,83
Sonstige Anteilsrechte	F.519	22,41	16,81	8,68	23,61	10,76	8,27
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	6,41	7,74	6,34	6,41	5,06	5,06
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	14,83	8,09	3,72	1,93	- 12,97	- 13,57
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	35,95	23,40	1,47	- 0,79	15,79	31,19
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	35,95	23,40	1,47	- 0,79	15,79	31,19
Insgesamt	F	111,82	102,23	66,12	32,66	79,87	105,05

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

II. Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.11 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	380,8	415,0	414,7	406,3	463,4	514,8
Bargeld	AF.21	5,7	6,6	6,5	6,6	6,8	8,9
Sichteinlagen	AF.22	267,5	319,4	330,9	340,6	376,5	405,1
Sonstige Einlagen	AF.29	107,6	89,0	77,3	59,1	80,1	100,8
Termineinlagen ¹⁾		97,0	77,8	65,5	47,5	67,9	88,0
kurzfristige Termineinlagen		75,4	58,7	46,4	29,9	49,8	67,2
langfristige Termineinlagen		21,6	19,1	19,1	17,6	18,1	20,8
Sparbriefe		5,4	5,0	4,9	5,0	5,4	6,1
Spareinlagen		5,2	6,2	6,9	6,6	6,9	6,6
kurzfristige Spareinlagen		4,6	5,4	5,9	5,7	6,0	5,8
langfristige Spareinlagen		0,7	0,8	1,0	1,0	0,9	0,8
Schuldverschreibungen	AF.3	52,6	51,9	49,2	49,6	47,8	44,8
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	6,3	3,6	5,1	6,8	6,0	5,5
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	46,4	48,3	44,0	42,9	41,7	39,3
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	24,6	22,9	23,3	20,8
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	4,7	4,6	3,6	4,4
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	13,8	12,7	14,5	12,0
des Staates		.	.	6,1	5,7	5,2	4,4
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	24,6	26,7	24,4	24,0
Kredite insgesamt	AF.4	399,4	425,3	429,4	455,4	485,2	494,5
kurzfristige Kredite	AF.41	286,5	303,1	322,7	356,2	383,7	390,5
langfristige Kredite	AF.42	112,9	122,2	106,7	99,2	101,5	104,0
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		265,5	302,6	289,5	303,7	312,5	308,8
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		188,7	212,6	212,9	212,4	213,3	204,9
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		71,2	83,9	70,4	84,9	92,8	97,2
Staat		5,7	6,1	6,3	6,4	6,4	6,6
Private Haushalte		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kredite an das Ausland		133,9	122,7	139,8	151,7	172,7	185,7
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 270,2	1 441,1	1 629,3	1 700,7	1 882,6	1 929,9
Anteilsrechte	AF.51	1 147,1	1 312,1	1 491,2	1 565,2	1 730,7	1 770,0
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	275,4	262,2	273,0	292,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	269,8	252,2	266,6	286,2
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	5,7	10,0	6,3	6,1
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	54,2	50,0	62,5	73,9
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	601,1	706,5	774,0	837,0	917,2	904,7
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	316,8	336,6	387,6	415,9	478,0	499,1
Anteile an Investmentfonds	AF.52	123,1	129,0	138,1	135,5	151,9	159,9
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	1,1	1,2	1,4	1,9
Sonstige Investmentfonds	AF.522	123,1	129,0	137,0	134,4	150,6	158,0
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	41,9	43,3	46,1	47,3	50,0	52,9
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	17,1	18,0	16,8	22,7	24,0	27,2
Sonstige Forderungen	AF.8	775,4	864,3	905,7	883,4	912,6	930,1
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	637,8	699,5	707,4	722,9	740,1	769,6
Insgesamt	AF	2 937,4	3 258,8	3 491,2	3 565,4	3 865,6	3 994,3

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

II. Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.11 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verbindlichkeiten							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	110,7	130,9	138,9	150,9	156,8	183,8
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	16,1	14,6	13,4	1,8	3,0	2,9
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	94,6	116,3	125,4	149,1	153,7	180,9
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	51,1	60,2	58,7	72,0
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	4,7	4,6	3,6	4,4
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	30,8	39,8	40,0	51,7
Staat		.	.	0,1	0,1	0,1	0,1
Private Haushalte		.	.	15,6	15,8	15,0	15,7
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	87,8	90,7	98,1	111,8
Kredite insgesamt	AF.4	1 307,8	1 332,8	1 413,9	1 388,2	1 436,9	1 481,6
kurzfristige Kredite	AF.41	440,8	448,5	488,0	486,6	515,7	529,2
langfristige Kredite	AF.42	867,0	884,3	925,9	901,7	921,2	952,5
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		1 051,5	1 061,1	1 098,5	1 091,5	1 108,9	1 129,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		188,7	212,6	212,9	212,4	213,3	204,9
Monetäre Finanzinstitute		745,4	729,0	742,1	732,7	747,5	753,2
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		64,0	69,7	74,9	87,0	96,4	109,6
Kredite vom Ausland		256,3	271,7	315,5	296,7	328,0	352,4
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 855,0	2 134,9	2 434,7	2 543,6	2 673,9	2 749,3
Anteilsrechte	AF.51	1 855,0	2 134,9	2 434,7	2 543,6	2 673,9	2 749,3
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	571,9	570,8	626,4	664,0
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	269,8	252,2	266,6	286,2
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	120,3	134,7	150,1	154,7
Staat		.	.	35,2	35,2	43,4	44,4
Private Haushalte		.	.	146,6	148,7	166,2	178,7
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	670,8	719,1	756,3	803,7
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	307,2	378,5	422,1	460,1	486,8	469,0
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	744,5	761,3	770,0	793,6	804,3	812,6
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	229,8	237,6	243,9	250,3	255,4	260,4
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	31,9	40,2	37,3	54,0	42,0	38,4
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	912,0	953,6	944,6	978,6	999,7	1 031,1
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	629,2	654,2	657,4	669,0	693,5	722,8
Insgesamt	AF	4 447,2	4 829,9	5 213,4	5 365,6	5 564,6	5 744,7

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

III. Inländische finanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.12 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	- 0,33	- 0,29	- 0,20	0,54	- 0,04	- 0,28
Bargeld und Einlagen	F.2	217,58	105,59	- 433,89	- 59,75	60,28	301,67
Bargeld	F.21	- 0,01	2,91	- 0,57	0,64	0,36	6,94
Sichteinlagen	F.22	223,47	328,94	- 307,98	- 64,11	206,93	334,78
Sonstige Einlagen	F.29	- 5,89	- 226,26	- 125,34	3,72	- 147,01	- 40,05
Termineinlagen ¹⁾		- 2,15	- 220,03	- 119,58	9,80	- 137,65	- 36,56
kurzfristige Termineinlagen		- 17,33	- 166,10	21,55	30,46	- 98,11	- 98,65
langfristige Termineinlagen		15,18	- 53,93	- 141,13	- 20,66	- 39,55	62,09
Sparbriefe		- 3,72	- 6,15	- 5,77	- 6,00	- 9,36	- 3,50
Spareinlagen		- 0,03	- 0,08	0,02	- 0,07	0,01	0,01
kurzfristige Spareinlagen		0,03	- 0,07	0,03	- 0,02	0,01	0,02
langfristige Spareinlagen		- 0,06	- 0,01	- 0,01	- 0,05	- 0,00	- 0,01
Schuldverschreibungen	F.3	- 66,52	118,22	27,33	64,41	120,31	211,07
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 23,64	- 9,04	0,06	- 2,02	- 6,13	- 4,63
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 42,87	127,26	27,27	66,43	126,44	215,71
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	- 35,18	- 16,89	63,43	157,89
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	2,85	4,12	2,07	9,97
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 44,87	- 27,73	- 27,21	20,93
des Staates		.	.	6,84	6,72	88,56	126,99
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	62,50	81,30	56,89	53,18
Kredite insgesamt	F.4	0,30	38,48	- 11,93	46,34	77,77	95,45
kurzfristige Kredite	F.41	- 28,38	23,07	- 18,83	- 5,21	7,51	- 5,93
langfristige Kredite	F.42	28,68	15,40	6,89	51,55	70,26	101,38
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		- 3,09	24,86	5,57	36,76	63,49	77,70
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		4,25	- 2,73	20,95	22,78	26,86	25,92
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		38,97	- 3,49	- 7,39	8,47	10,01	14,11
Staat		- 57,92	15,46	- 20,18	- 15,25	- 12,00	- 9,88
Private Haushalte		11,61	15,63	12,18	20,76	38,62	47,54
Kredite an das Ausland		3,40	13,61	- 17,50	9,58	14,28	17,75
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	43,64	90,49	101,23	153,18	177,26	147,64
Anteilsrechte	F.51	- 7,52	10,70	13,87	41,17	52,15	36,63
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	- 1,48	1,98	13,69	- 2,57
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 5,02	2,22	11,75	- 2,30
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	3,55	- 0,24	1,94	- 0,26
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	18,42	23,35	24,98	8,54
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	4,56	6,35	9,85	12,35	13,84	18,18
Sonstige Anteilsrechte	F.519	0,75	20,57	- 12,92	3,48	- 0,37	12,46
Anteile an Investmentfonds	F.52	51,16	79,79	87,36	112,02	125,11	111,01
Geldmarktfonds	F.521	- 0,15	3,86	- 3,07	0,14	1,79	1,94
Sonstige Investmentfonds	F.522	51,31	75,93	90,43	111,88	123,33	109,08
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	2,32	0,84	1,09	4,63	8,19	2,39
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	- 53,80	- 54,97	17,65	- 82,47	- 177,09	- 249,45
Sonstige Forderungen	F.8	- 17,96	25,21	- 22,86	46,22	34,11	36,53
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	- 0,04	- 0,79	0,13	0,04	0,14	0,19
Insgesamt	F	125,22	323,56	- 321,59	173,09	300,80	545,02

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

III. Inländische finanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.12 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Außenfinanzierung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	- 0,10	- 0,00	0,00	0,00	- 0,00	- 0,00
Bargeld und Einlagen	F.2	145,91	204,07	- 402,77	18,82	249,22	545,87
Bargeld	F.21	11,65	5,97	10,03	3,26	14,33	10,07
Sichteinlagen	F.22	184,75	404,37	- 173,89	95,55	416,01	532,91
Sonstige Einlagen	F.29	- 50,49	- 206,27	- 238,91	- 79,99	- 181,12	2,90
Termineinlagen ¹⁾		- 54,22	- 191,22	- 207,72	- 59,18	- 147,40	19,72
kurzfristige Termineinlagen		- 70,99	- 157,63	- 67,62	0,42	- 85,05	- 36,92
langfristige Termineinlagen		16,77	- 33,58	- 140,11	- 59,59	- 62,35	56,64
Sparbriefe		6,17	- 16,96	- 23,14	- 17,80	- 22,09	- 7,99
Spareinlagen		- 2,44	1,90	- 8,04	- 3,02	- 11,63	- 8,83
kurzfristige Spareinlagen		1,39	14,41	3,74	- 2,88	4,28	1,94
langfristige Spareinlagen		- 3,82	- 12,50	- 11,79	- 0,14	- 15,91	- 10,77
Schuldverschreibungen	F.3	- 68,33	- 142,17	- 136,89	- 29,25	- 23,34	19,41
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 7,25	- 19,62	- 7,42	14,82	27,24	- 1,25
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 61,08	- 122,55	- 129,47	- 44,07	- 50,58	20,66
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	- 60,51	- 44,58	- 32,44	16,41
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 2,14	- 1,26	1,93	- 2,49
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 44,87	- 27,73	- 27,21	20,93
Staat		.	.	0,17	- 0,92	0,30	0,38
Private Haushalte		.	.	- 13,66	- 14,67	- 7,46	- 2,41
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	- 76,38	15,34	9,10	3,00
Kredite insgesamt	F.4	75,49	49,48	4,17	37,60	18,30	12,40
kurzfristige Kredite	F.41	84,22	44,87	4,26	19,84	25,18	18,39
langfristige Kredite	F.42	- 8,73	4,61	- 0,10	17,76	- 6,88	- 5,98
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		32,62	22,20	- 14,81	22,92	17,89	18,58
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		1,54	12,71	- 13,49	14,46	7,88	4,47
Monetäre Finanzinstitute		38,07	- 5,12	- 7,23	5,13	6,64	11,78
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		0,90	1,62	- 0,15	3,34	3,37	2,33
Kredite vom Ausland		- 7,89	12,98	6,07	0,00	0,00	0,00
Kredite vom Ausland		42,87	27,28	18,97	14,68	0,41	- 6,18
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	53,72	102,82	79,99	105,47	144,65	118,74
Anteilsrechte	F.51	8,50	12,87	- 11,35	7,77	- 1,49	- 0,63
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	2,47	5,49	- 0,19	3,34
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,95	3,78	- 2,37	0,31
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	3,55	- 0,24	1,94	- 0,26
Staat		.	.	0,27	0,00	0,00	0,00
Private Haushalte		.	.	- 0,39	1,95	0,23	3,29
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	- 2,26	3,38	1,50	- 3,25
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	- 2,23	- 3,45	- 2,82	1,86	- 2,37	- 1,80
Sonstige Anteilsrechte	F.519	0,85	15,60	- 8,75	- 2,96	- 0,42	1,08
Anteile an Investmentfonds	F.52	45,22	89,94	91,34	97,71	146,14	119,37
Geldmarktfonds	F.521	- 0,09	1,38	- 1,59	- 0,53	- 0,04	- 1,21
Sonstige Investmentfonds	F.522	45,31	88,56	92,93	98,24	146,18	120,58
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	56,76	75,29	73,79	101,35	86,51	86,76
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 87,15	- 102,65	1,37	- 58,84	- 168,02	- 214,59
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	- 72,16	148,00	77,08	15,28	15,16	- 1,32
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	- 0,06	0,27	- 0,43	0,09	0,05	0,06
Insgesamt	F	104,14	334,82	- 303,27	190,45	322,47	567,28

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

III. Inländische finanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.12 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	147,0	151,1	107,7	121,7	121,0	134,2
Bargeld und Einlagen	AF.2	3 849,7	3 949,1	3 524,9	3 481,3	3 572,4	3 849,5
Bargeld	AF.21	17,7	20,6	20,0	20,7	21,0	28,0
Sichteinlagen	AF.22	1 137,9	1 469,1	1 167,8	1 101,2	1 315,9	1 652,5
Sonstige Einlagen	AF.29	2 694,1	2 459,4	2 337,0	2 359,4	2 235,4	2 169,0
Termineinlagen ¹⁾		2 639,9	2 411,4	2 294,7	2 323,2	2 208,6	2 145,9
kurzfristige Termineinlagen		869,1	710,5	730,7	786,2	702,0	586,7
langfristige Termineinlagen		1 770,8	1 701,0	1 564,1	1 537,1	1 506,6	1 559,2
Sparbriefe		53,8	47,7	42,0	35,9	26,6	22,9
Spareinlagen		0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
kurzfristige Spareinlagen		0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
langfristige Spareinlagen		0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Schuldverschreibungen	AF.3	2 351,3	2 511,9	2 436,3	2 687,9	2 748,9	2 982,0
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	39,6	30,3	28,6	26,8	20,9	16,7
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	2 311,7	2 481,7	2 407,7	2 661,1	2 728,0	2 965,3
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	1 021,2	1 054,4	1 079,7	1 231,4
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	72,4	79,2	75,5	87,4
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	558,0	552,3	503,9	522,8
des Staates		.	.	390,9	422,8	500,3	621,3
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	1 415,1	1 633,5	1 669,2	1 750,5
Kredite insgesamt	AF.4	3 820,8	3 861,3	3 736,0	3 788,9	3 882,6	3 970,6
kurzfristige Kredite	AF.41	683,1	704,8	580,6	591,1	592,9	578,5
langfristige Kredite	AF.42	3 137,7	3 156,5	3 155,4	3 197,8	3 289,7	3 392,1
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		3 117,6	3 143,4	3 041,3	3 073,8	3 131,0	3 205,8
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		809,4	798,6	817,0	819,7	843,9	862,8
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		252,6	253,1	152,8	175,8	183,9	196,9
Staat		517,2	538,7	507,0	492,0	480,3	475,0
Private Haushalte		1 538,5	1 553,0	1 564,4	1 586,3	1 623,0	1 671,0
Kredite an das Ausland		703,1	717,8	694,8	715,1	751,6	764,8
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 615,3	1 858,0	1 989,8	2 239,8	2 412,8	2 622,7
Anteilsrechte	AF.51	813,6	888,1	918,6	979,0	1 034,7	1 086,1
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	184,1	195,0	210,5	212,4
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	120,3	134,7	150,1	154,7
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	63,7	60,3	60,4	57,7
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	217,3	256,2	293,8	309,6
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	225,4	238,8	248,5	273,6	289,8	307,4
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	297,1	312,7	268,6	254,2	240,6	256,7
Anteile an Investmentfonds	AF.52	801,7	969,9	1 071,2	1 260,8	1 378,1	1 536,6
Geldmarktfonds	AF.521	1,4	5,3	2,6	2,9	4,8	6,8
Sonstige Investmentfonds	AF.522	800,3	964,6	1 068,6	1 257,8	1 373,3	1 529,8
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	62,2	63,1	64,2	68,8	77,0	79,4
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	1 193,7	1 148,0	740,4	927,2	768,8	696,3
Sonstige Forderungen	AF.8	256,6	269,5	261,8	291,4	301,8	315,2
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	1,0	0,2	0,3	0,4	0,5	0,7
Insgesamt	AF	13 296,6	13 811,9	12 861,0	13 607,0	13 885,3	14 649,8

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

III. Inländische finanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor S.12 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verbindlichkeiten							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	14,3	14,1	13,5	14,4	15,3	15,4
Bargeld und Einlagen	AF.2	5 881,9	6 080,0	5 761,6	5 783,4	6 053,9	6 568,0
Bargeld	AF.21	221,3	227,2	237,3	240,5	254,8	264,9
Sichteinlagen	AF.22	2 069,2	2 463,5	2 300,9	2 406,5	2 831,6	3 363,6
Sonstige Einlagen	AF.29	3 591,4	3 389,2	3 223,5	3 136,3	2 967,4	2 939,5
Termineinlagen ¹⁾		2 801,9	2 614,8	2 480,3	2 414,1	2 278,6	2 269,3
kurzfristige Termineinlagen		1 030,2	877,8	883,1	894,0	820,5	765,9
langfristige Termineinlagen		1 771,7	1 737,1	1 597,2	1 520,1	1 458,1	1 503,5
Sparbriefe		163,2	146,2	123,1	105,3	83,5	73,6
Spareinlagen		626,3	628,2	620,0	617,0	605,4	596,5
kurzfristige Spareinlagen		523,1	536,5	540,3	538,7	542,0	544,0
langfristige Spareinlagen		103,2	91,7	79,8	78,3	63,4	52,6
Schuldverschreibungen	AF.3	1 677,4	1 578,6	1 372,0	1 374,9	1 316,0	1 321,7
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	101,9	82,3	74,9	89,7	117,1	115,8
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 575,5	1 496,3	1 297,1	1 285,2	1 198,8	1 205,9
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	728,1	704,6	644,1	657,8
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	13,8	12,7	14,5	12,0
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	599,5	591,8	539,4	558,5
Staat		.	.	8,9	8,2	8,4	8,7
Private Haushalte		.	.	105,8	91,9	81,8	78,7
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	643,9	670,3	671,9	663,9
Kredite insgesamt	AF.4	845,4	904,2	700,5	774,2	796,9	806,0
kurzfristige Kredite	AF.41	433,3	482,9	294,1	318,3	346,3	362,9
langfristige Kredite	AF.42	412,1	421,2	406,4	455,9	450,6	443,1
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		332,7	358,9	223,3	260,7	276,7	294,2
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		71,2	83,9	70,4	84,9	92,8	97,2
Monetäre Finanzinstitute		208,8	207,7	107,6	127,2	131,9	142,6
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		43,8	45,4	45,3	48,6	52,0	54,3
Kredite vom Ausland		9,0	21,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Kredite vom Ausland		512,6	545,3	477,3	513,5	520,2	511,8
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 586,6	1 841,1	2 007,8	2 208,7	2 403,4	2 543,3
Anteilsrechte	AF.51	447,9	531,7	586,5	611,4	660,4	635,4
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	99,8	101,2	100,2	97,5
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	5,7	10,0	6,3	6,1
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	63,7	60,3	60,4	57,7
Staat		.	.	2,5	2,3	2,1	1,6
Private Haushalte		.	.	27,9	28,6	31,4	32,0
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	90,2	106,7	131,6	111,2
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	107,3	132,6	158,1	163,6	183,4	174,9
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	214,7	238,3	238,4	239,9	245,2	251,9
Anteile an Investmentfonds	AF.52	1 138,7	1 309,5	1 421,3	1 597,3	1 743,0	1 907,9
Geldmarktfonds	AF.521	6,6	7,7	4,5	3,9	3,8	2,6
Sonstige Investmentfonds	AF.522	1 132,2	1 301,8	1 416,8	1 593,4	1 739,2	1 905,2
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	1 635,9	1 719,5	1 805,1	1 913,5	2 003,0	2 089,7
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	1 142,6	1 048,9	657,1	846,9	695,5	644,6
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	184,9	211,9	244,4	206,6	220,7	210,4
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	0,5	0,7	0,3	0,4	0,4	0,5
Insgesamt	AF	12 968,9	13 398,2	12 561,9	13 122,5	13 504,8	14 199,0

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IV. Monetäre Finanzinstitute (Sektor S.121 bis S.123 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	- 0,33	- 0,29	- 0,20	0,54	- 0,04	- 0,28
Bargeld und Einlagen	F.2	159,70	140,25	- 424,35	- 43,41	82,72	350,51
Bargeld	F.21	- 0,07	2,88	- 0,44	0,45	0,41	6,57
Sichteinlagen	F.22	198,88	332,03	- 316,21	- 74,18	192,22	344,23
Sonstige Einlagen	F.29	- 39,11	- 194,66	- 107,69	30,32	- 109,91	- 0,29
Termineinlagen ¹⁾		- 35,49	- 189,30	- 102,69	35,84	- 102,54	2,57
kurzfristige Termineinlagen		- 100,91	- 173,20	11,71	33,95	- 79,30	- 85,37
langfristige Termineinlagen		65,42	- 16,10	- 114,40	1,88	- 23,24	87,95
Sparbriefe		- 3,62	- 5,36	- 5,01	- 5,51	- 7,38	- 2,86
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	- 62,81	- 45,21	- 37,75	- 18,24	58,41	129,74
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 21,19	- 7,94	- 0,23	- 1,63	- 6,79	- 5,53
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 41,62	- 37,27	- 37,51	- 16,62	65,20	135,27
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	- 37,40	- 26,69	59,33	143,80
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	0,72	1,91	0,71	5,70
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 41,04	- 32,15	- 27,71	11,74
des Staates		.	.	2,91	3,55	86,34	126,36
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	- 0,34	8,45	- 0,92	- 14,06
Kredite insgesamt	F.4	- 15,04	0,86	- 38,87	3,69	42,27	87,61
kurzfristige Kredite	F.41	- 33,43	3,31	- 17,84	- 26,61	- 4,94	1,02
langfristige Kredite	F.42	18,40	- 2,45	- 21,03	30,30	47,21	86,60
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		- 4,37	8,31	- 2,93	18,56	51,96	61,37
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		7,51	- 8,42	15,69	10,69	17,47	12,71
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		38,07	- 5,12	- 7,23	5,13	6,64	11,78
Staat		- 59,08	6,70	- 24,17	- 16,31	- 11,00	- 6,29
Private Haushalte		9,14	15,15	12,78	19,05	38,85	43,17
Kredite an das Ausland		- 10,67	- 7,45	- 35,94	- 14,87	- 9,69	26,25
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	- 19,96	14,17	- 10,26	23,50	- 3,64	4,27
Anteilsrechte	F.51	- 10,57	14,57	- 8,49	21,35	- 11,95	- 1,25
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	- 0,34	9,23	- 4,63	- 3,92
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 2,19	7,64	- 3,49	- 3,44
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	1,86	1,59	- 1,15	- 0,49
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	2,45	7,60	- 0,05	- 0,06
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	0,27	0,91	1,26	2,28	1,14	1,92
Sonstige Anteilsrechte	F.519	- 9,45	14,98	- 11,86	2,24	- 8,40	0,81
Anteile an Investmentfonds	F.52	- 9,39	- 0,40	- 1,78	2,15	8,31	5,52
Geldmarktfonds	F.521	- 0,15	1,87	- 2,78	0,02	- 0,11	- 0,04
Sonstige Investmentfonds	F.522	- 9,24	- 2,28	1,01	2,13	8,42	5,55
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 56,91	- 89,82	9,21	- 61,30	- 164,46	- 232,48
Sonstige Forderungen	F.8	- 6,43	11,26	- 24,58	17,29	2,97	11,29
Insgesamt	F	- 1,78	31,22	- 526,79	- 77,92	18,25	350,67

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IV. Monetäre Finanzinstitute (Sektor S.121 bis S.123 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Außenfinanzierung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	- 0,10	- 0,00	0,00	0,00	- 0,00	- 0,00
Bargeld und Einlagen	F.2	145,91	204,07	- 402,77	18,82	249,22	545,87
Bargeld	F.21	11,65	5,97	10,03	3,26	14,33	10,07
Sichteinlagen	F.22	184,75	404,37	- 173,89	95,55	416,01	532,91
Sonstige Einlagen	F.29	- 50,49	- 206,27	- 238,91	- 79,99	- 181,12	2,90
Termineinlagen ¹⁾		- 54,22	- 191,22	- 207,72	- 59,18	- 147,40	19,72
kurzfristige Termineinlagen		- 70,99	- 157,63	- 67,62	0,42	- 85,05	- 36,92
langfristige Termineinlagen		16,77	- 33,58	- 140,11	- 59,59	- 62,35	56,64
Sparbriefe		6,17	- 16,96	- 23,14	- 17,80	- 22,09	- 7,99
Spareinlagen		- 2,44	1,90	- 8,04	- 3,02	- 11,63	- 8,83
kurzfristige Spareinlagen		1,39	14,41	3,74	- 2,88	4,28	1,94
langfristige Spareinlagen		- 3,82	- 12,50	- 11,79	- 0,14	- 15,91	- 10,77
Schuldverschreibungen	F.3	- 61,66	- 115,74	- 123,92	- 30,12	- 42,54	25,13
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 1,91	- 19,11	- 7,02	15,05	25,46	1,97
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 59,76	- 96,63	- 116,90	- 45,17	- 68,01	23,16
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	- 54,35	- 44,05	- 44,14	15,01
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,79	- 1,19	1,07	- 2,23
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 39,74	- 26,77	- 36,90	20,02
Staat		.	.	0,18	- 0,92	0,28	0,38
Private Haushalte		.	.	- 14,00	- 15,17	- 8,58	- 3,15
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	- 69,57	13,94	1,60	10,12
Kredite insgesamt	F.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	F.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	F.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		.	.	.	.	.	.
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	8,39	14,14	- 10,80	6,84	0,13	- 1,85
Anteilsrechte	F.51	8,48	12,76	- 9,21	7,38	0,17	- 0,64
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	3,63	1,03	- 1,28	0,95
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 1,13	- 0,61	- 0,67	0,04
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	4,43	0,23	- 0,14	0,49
Staat		.	.	0,27	0,00	0,00	0,00
Private Haushalte		.	.	0,07	1,41	- 0,47	1,40
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	- 3,38	7,85	2,57	- 0,93
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	- 2,08	- 3,48	- 0,66	1,55	- 0,62	- 1,44
Sonstige Anteilsrechte	F.519	0,70	15,52	- 8,80	- 3,05	- 0,50	0,78
Anteile an Investmentfonds	F.52	- 0,09	1,38	- 1,59	- 0,53	- 0,04	- 1,21
Geldmarktfonds	F.521	- 0,09	1,38	- 1,59	- 0,53	- 0,04	- 1,21
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	0,74	0,78	0,93	1,56	0,96	0,96
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	- 59,93	- 98,22	- 3,57	- 62,89	- 168,57	- 213,72
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	- 40,18	33,94	26,80	7,54	6,90	25,76
Insgesamt	F	- 6,83	38,96	- 513,33	- 58,25	46,09	382,15

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IV. Monetäre Finanzinstitute (Sektor S.121 bis S.123 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	147,0	151,1	107,7	121,7	121,0	134,2
Bargeld und Einlagen	AF.2	2 836,5	2 970,9	2 713,7	2 680,7	2 793,7	3 120,3
Bargeld	AF.21	17,2	20,1	19,6	20,1	20,5	27,1
Sichteinlagen	AF.22	1 039,0	1 362,4	1 067,4	990,9	1 191,2	1 537,4
Sonstige Einlagen	AF.29	1 780,3	1 588,4	1 626,6	1 669,7	1 582,0	1 555,8
Termineinlagen ¹⁾		1 738,3	1 551,8	1 595,0	1 643,6	1 563,3	1 540,0
kurzfristige Termineinlagen		596,0	428,6	592,0	646,5	580,9	478,7
langfristige Termineinlagen		1 142,3	1 123,2	1 003,0	997,1	982,4	1 061,3
Sparbriefe		42,0	36,6	31,6	26,1	18,7	15,9
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	1 522,8	1 528,3	1 410,2	1 484,3	1 515,6	1 636,4
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	29,5	21,4	20,5	19,0	12,3	7,2
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 493,3	1 506,9	1 389,7	1 465,3	1 503,3	1 629,2
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	780,2	798,8	832,5	969,0
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	9,5	12,4	13,1	18,9
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	497,8	491,0	444,3	453,8
des Staates		.	.	272,9	295,4	375,2	496,3
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	630,0	685,5	683,1	667,5
Kredite insgesamt	AF.4	3 321,7	3 316,7	3 186,4	3 188,8	3 243,2	3 323,4
kurzfristige Kredite	AF.41	497,5	498,0	394,2	374,7	362,3	355,0
langfristige Kredite	AF.42	2 824,2	2 818,7	2 792,2	2 814,2	2 880,9	2 968,4
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		2 816,3	2 825,5	2 729,5	2 743,8	2 789,5	2 847,9
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		745,4	729,0	742,1	732,7	747,5	753,2
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		208,8	207,7	107,6	127,2	131,9	142,6
Staat		414,9	427,7	406,6	390,6	379,9	378,1
Private Haushalte		1 447,1	1 461,2	1 473,1	1 493,4	1 530,2	1 574,0
Kredite an das Ausland		505,4	491,3	456,9	445,0	453,7	475,5
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	353,5	392,0	391,3	424,1	422,9	426,1
Anteilsrechte	AF.51	208,9	241,9	242,6	268,3	260,5	256,1
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	58,0	67,5	64,6	60,8
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	34,7	43,0	42,6	40,0
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	23,2	24,5	22,0	20,8
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	22,8	30,9	26,6	22,4
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	69,3	75,9	71,8	77,3	85,1	88,4
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	87,0	100,8	90,1	92,6	84,3	84,5
Anteile an Investmentfonds	AF.52	144,6	150,2	148,8	155,8	162,5	170,0
Geldmarktfonds	AF.521	1,4	3,3	0,2	0,2	0,1	0,1
Sonstige Investmentfonds	AF.522	143,2	146,9	148,6	155,6	162,3	169,9
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	1 141,7	1 060,7	679,4	865,6	718,6	651,7
Sonstige Forderungen	AF.8	175,1	187,8	179,9	197,9	202,6	208,0
Insgesamt	AF	9 498,2	9 607,6	8 668,5	8 963,1	9 017,6	9 500,0

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IV. Monetäre Finanzinstitute (Sektor S.121 bis S.123 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verbindlichkeiten							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	14,3	14,1	13,5	14,4	15,3	15,4
Bargeld und Einlagen	AF.2	5 881,9	6 080,0	5 761,6	5 783,4	6 053,9	6 568,0
Bargeld	AF.21	221,3	227,2	237,3	240,5	254,8	264,9
Sichteinlagen	AF.22	2 069,2	2 463,5	2 300,9	2 406,5	2 831,6	3 363,6
Sonstige Einlagen	AF.29	3 591,4	3 389,2	3 223,5	3 136,3	2 967,4	2 939,5
Termineinlagen ¹⁾		2 801,9	2 614,8	2 480,3	2 414,1	2 278,6	2 269,3
kurzfristige Termineinlagen		1 030,2	877,8	883,1	894,0	820,5	765,9
langfristige Termineinlagen		1 771,7	1 737,1	1 597,2	1 520,1	1 458,1	1 503,5
Sparbriefe		163,2	146,2	123,1	105,3	83,5	73,6
Spareinlagen		626,3	628,2	620,0	617,0	605,4	596,5
kurzfristige Spareinlagen		523,1	536,5	540,3	538,7	542,0	544,0
langfristige Spareinlagen		103,2	91,7	79,8	78,3	63,4	52,6
Schuldverschreibungen	AF.3	1 491,5	1 436,6	1 251,7	1 249,7	1 170,0	1 180,2
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	95,5	76,5	69,4	84,5	110,0	111,8
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 396,0	1 360,2	1 182,3	1 165,2	1 060,1	1 068,4
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	659,7	637,2	565,9	578,6
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	12,8	11,7	12,6	10,3
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	537,0	531,2	470,6	489,2
Staat		.	.	8,9	8,2	8,3	8,7
Private Haushalte		.	.	100,9	86,2	74,3	70,5
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	592,0	612,5	604,2	601,5
Kredite insgesamt	AF.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	AF.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	AF.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		.	.	.	.	.	.
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	311,5	345,7	358,3	357,1	342,6	330,0
Anteilsrechte	AF.51	304,9	338,0	353,8	353,2	338,8	327,4
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	52,0	49,0	38,9	35,8
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	2,0	1,2	0,6	0,5
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	35,1	34,2	26,4	24,5
Staat		.	.	2,3	2,2	1,9	1,4
Private Haushalte		.	.	12,6	11,4	10,0	9,4
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	13,0	14,6	14,2	6,5
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	45,6	48,3	52,3	51,6	42,6	35,6
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	212,9	236,4	236,4	237,9	243,1	249,5
Anteile an Investmentfonds	AF.52	6,6	7,7	4,5	3,9	3,8	2,6
Geldmarktfonds	AF.521	6,6	7,7	4,5	3,9	3,8	2,6
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	27,9	28,6	29,6	31,1	32,1	33,1
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	1 123,9	1 034,4	645,1	826,3	673,7	618,8
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	81,1	103,2	131,9	88,0	99,9	86,5
Insgesamt	AF	8 931,9	9 042,5	8 191,6	8 350,0	8 387,6	8 832,0

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

V. Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) (Sektor S.124 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	19,66	- 5,59	1,64	0,14	10,79	- 5,27
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	9,47	- 2,44	2,35	3,68	5,35	- 3,19
Sonstige Einlagen	F.29	10,19	- 3,15	- 0,71	- 3,55	5,45	- 2,08
Termineinlagen ¹⁾		10,19	- 3,15	- 0,71	- 3,55	5,45	- 2,08
kurzfristige Termineinlagen		4,13	- 1,54	- 0,23	- 1,08	2,16	- 0,23
langfristige Termineinlagen		6,06	- 1,62	- 0,48	- 2,47	3,28	- 1,85
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	- 9,45	55,68	45,64	47,51	30,34	44,35
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 0,79	- 2,35	1,26	- 0,25	0,55	0,64
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 8,66	58,03	44,38	47,76	29,79	43,71
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	- 5,04	- 0,54	- 5,04	1,94
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	1,48	0,75	0,57	3,07
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 6,63	0,13	- 3,45	3,45
des Staates		.	.	0,11	- 1,42	- 2,17	- 4,58
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	50,68	48,04	35,38	42,41
Kredite insgesamt	F.4	- 0,14	2,07	0,32	1,60	1,30	2,99
kurzfristige Kredite	F.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	F.42	- 0,14	2,07	0,32	1,60	1,30	2,99
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		- 0,10	0,66	- 0,35	- 0,21	- 1,25	- 0,12
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		- 0,10	0,66	- 0,35	- 0,21	- 1,25	- 0,12
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		- 0,04	1,42	0,67	1,81	2,55	3,10
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	46,75	22,26	40,06	34,82	75,27	62,01
Anteilsrechte	F.51	40,86	- 31,25	13,30	8,12	33,30	19,03
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	- 2,35	- 8,70	5,11	4,22
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 2,63	- 6,95	3,29	4,20
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	0,28	- 1,75	1,82	0,02
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	15,43	15,25	25,04	9,91
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	0,07	- 1,42	0,22	1,56	3,17	4,90
Anteile an Investmentfonds	F.52	5,89	53,51	26,76	26,71	41,97	42,98
Geldmarktfonds	F.521	0,00	0,00	- 0,35	- 0,02	1,21	1,66
Sonstige Investmentfonds	F.522	5,89	53,51	27,12	26,72	40,76	41,32
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 0,50	2,82	2,90	1,69	0,53	- 0,43
Sonstige Forderungen	F.8	- 9,79	14,01	2,31	23,39	28,83	20,76
Insgesamt	F	46,54	91,26	92,88	109,14	147,06	124,40

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

V. Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) (Sektor S.124 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Außenfinanzierung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	F.4	- 0,59	2,70	- 2,92	1,53	- 0,56	0,39
kurzfristige Kredite	F.41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
langfristige Kredite	F.42	- 0,59	2,70	- 2,92	1,53	- 0,56	0,39
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		0,07	1,83	- 0,25	1,86	2,31	0,24
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		0,07	1,83	- 0,25	1,86	2,31	0,24
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		- 0,66	0,86	- 2,67	- 0,33	- 2,86	0,14
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	45,31	88,56	92,93	98,24	146,18	120,58
Anteilsrechte	F.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	45,31	88,56	92,93	98,24	146,18	120,58
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	45,31	88,56	92,93	98,24	146,18	120,58
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	0,83	- 4,21	1,93	5,30	0,06	1,20
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	- 0,38	2,75	- 0,83	2,35	- 0,56	- 0,20
Insgesamt	F	45,16	89,80	91,11	107,42	145,11	121,97

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

V. Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) (Sektor S.124 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	73,7	68,1	69,7	69,9	80,7	75,4
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	41,2	38,8	41,1	44,8	50,2	47,0
Sonstige Einlagen	AF.29	32,4	29,3	28,6	25,1	30,5	28,4
Termineinlagen ¹⁾		32,4	29,3	28,6	25,1	30,5	28,4
kurzfristige Termineinlagen		11,6	10,1	9,9	8,8	11,0	10,7
langfristige Termineinlagen		20,8	19,2	18,7	16,3	19,5	17,7
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	601,8	687,7	711,0	821,2	842,1	911,7
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	7,9	5,5	5,8	5,6	6,2	6,8
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	593,9	682,2	705,3	815,6	835,9	904,9
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	137,4	143,5	137,1	141,4
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	11,5	14,1	14,4	17,9
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	53,1	53,5	49,9	53,6
des Staates		.	.	72,8	75,9	72,8	69,9
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	573,6	677,7	705,0	770,3
Kredite insgesamt	AF.4	9,7	11,7	12,1	13,9	15,6	18,6
kurzfristige Kredite	AF.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	AF.42	9,7	11,7	12,1	13,9	15,6	18,6
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		3,0	3,6	3,3	3,1	1,8	1,7
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		3,0	3,6	3,3	3,1	1,8	1,7
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		6,7	8,1	8,8	10,8	13,7	16,9
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	372,6	456,3	541,7	606,1	708,3	799,1
Anteilsrechte	AF.51	222,2	252,4	307,2	329,4	388,5	421,5
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	92,7	83,1	97,7	104,9
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	77,1	69,5	80,5	88,9
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	15,6	13,7	17,2	16,0
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	189,7	219,8	261,2	282,2
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	26,0	24,6	24,8	26,4	29,6	34,5
Anteile an Investmentfonds	AF.52	150,4	203,9	234,5	276,8	319,8	377,6
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	1,7	1,9	3,1	4,8
Sonstige Investmentfonds	AF.522	150,4	203,9	232,8	274,9	316,7	372,8
Ansprüche an Versicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	8,0	10,9	9,3	14,6	15,5	19,2
Sonstige Forderungen	AF.8	18,7	19,0	19,7	25,8	29,3	32,8
Insgesamt	AF	1 084,5	1 253,7	1 363,5	1 551,5	1 691,4	1 856,9

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

V. Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) (Sektor S.124 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verbindlichkeiten							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen 1)		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: 2)							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	AF.4	29,4	32,1	29,2	30,8	30,2	30,6
kurzfristige Kredite	AF.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	AF.42	29,4	32,1	29,2	30,8	30,2	30,6
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		21,4	23,3	23,0	24,8	27,0	27,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		21,4	23,3	23,0	24,8	27,0	27,3
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		8,0	8,9	6,2	6,0	3,2	3,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 132,2	1 301,8	1 416,8	1 593,4	1 739,2	1 905,2
Anteilsrechte	AF.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren 2)	AF.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland 2)	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	1 132,2	1 301,8	1 416,8	1 593,4	1 739,2	1 905,2
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	1 132,2	1 301,8	1 416,8	1 593,4	1 739,2	1 905,2
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	8,8	4,6	4,2	12,0	12,5	16,4
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	9,1	11,8	11,0	13,4	12,8	12,6
Insgesamt	AF	1 179,5	1 350,4	1 461,2	1 649,5	1 794,7	1 964,9

1 Einschl. Bauspareinlagen. **2** Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VI. Sonstige Finanzinstitute (Sektoren S.125 bis S.127 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	31,02	- 14,51	9,38	1,61	1,52	- 13,94
Bargeld	F.21	0,06	- 0,14	0,01	0,10	- 0,06	0,37
Sichteinlagen	F.22	9,10	- 2,49	9,29	1,65	7,55	- 1,61
Sonstige Einlagen	F.29	21,85	- 11,88	0,10	- 0,13	- 5,97	- 12,71
Termineinlagen ¹⁾		22,08	- 11,96	0,24	- 0,46	- 5,46	- 12,60
kurzfristige Termineinlagen		74,70	8,37	14,13	- 2,42	- 19,28	- 10,58
langfristige Termineinlagen		- 52,62	- 20,33	- 13,89	1,96	13,82	- 2,01
Sparbriefe		- 0,23	0,06	- 0,16	0,35	- 0,49	- 0,11
Spareinlagen		- 0,00	0,03	0,01	- 0,03	- 0,03	0,00
kurzfristige Spareinlagen		0,02	0,01	0,02	- 0,01	- 0,03	0,00
langfristige Spareinlagen		- 0,02	0,02	- 0,01	- 0,02	- 0,00	- 0,00
Schuldverschreibungen	F.3	- 9,60	46,76	- 3,10	2,49	- 1,14	2,30
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 0,92	0,03	- 0,08	- 0,02	0,00	0,04
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 8,67	46,73	- 3,02	2,51	- 1,15	2,26
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	- 0,31	0,27	- 0,10	2,86
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,01	0,03	- 0,04	0,02
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,13	0,04	0,26	2,23
des Staates		.	.	- 0,18	0,28	- 0,32	0,62
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	- 2,79	2,22	- 1,05	- 0,56
Kredite insgesamt	F.4	9,67	29,02	20,92	25,30	22,19	- 2,49
kurzfristige Kredite	F.41	3,33	16,90	3,24	15,00	9,27	- 8,09
langfristige Kredite	F.42	6,35	12,12	17,68	10,30	12,92	5,61
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		- 1,27	13,97	3,47	9,79	4,30	9,77
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		0,91	8,68	- 0,64	7,80	4,55	7,19
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		.	.	.	.	.	.
Staat		- 4,39	5,17	4,78	0,00	0,00	0,00
Private Haushalte		2,21	0,13	- 0,67	1,99	- 0,25	2,58
Kredite an das Ausland		10,94	15,05	17,45	15,51	17,90	- 12,25
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	- 35,03	1,25	12,85	16,14	24,25	- 2,96
Anteilsrechte	F.51	- 38,48	27,39	12,52	7,62	24,64	0,12
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	2,72	2,07	15,34	- 2,74
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	0,47	1,88	14,09	- 2,59
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	2,26	0,19	1,24	- 0,15
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	0,10	0,70	0,41	- 0,76
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	0,61	0,46	0,48	0,77	0,93	0,94
Sonstige Anteilsrechte	F.519	11,38	8,41	9,22	4,07	7,96	2,68
Anteile an Investmentfonds	F.52	3,46	- 26,15	0,33	8,53	- 0,38	- 3,08
Geldmarktfonds	F.521	0,00	0,00	- 0,00	0,02	- 0,05	0,02
Sonstige Investmentfonds	F.522	3,46	- 26,15	0,33	8,51	- 0,33	- 3,09
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	4,36	31,31	2,84	- 21,07	- 11,20	- 15,37
Sonstige Forderungen	F.8	- 0,02	- 0,63	0,78	- 0,09	2,02	1,83
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	- 0,04	- 0,79	0,13	0,04	0,14	0,19
Insgesamt	F	0,41	93,20	43,66	24,39	37,63	- 30,63

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VI. Sonstige Finanzinstitute (Sektoren S.125 bis S.127 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Außenfinanzierung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	- 6,51	- 30,11	- 7,95	1,08	17,63	- 5,82
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 4,22	- 1,15	0,41	- 0,32	1,10	- 2,66
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 2,29	- 28,96	- 8,35	1,40	16,54	- 3,16
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	- 6,64	- 1,06	11,14	1,29
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 1,30	- 0,07	0,81	- 0,29
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 5,72	- 1,72	9,25	0,85
Staat		.	.	- 0,01	0,01	0,02	- 0,00
Private Haushalte		.	.	0,39	0,72	1,05	0,73
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	- 1,31	2,14	6,50	- 7,11
Kredite insgesamt	F.4	77,87	43,15	8,98	30,90	8,94	9,19
kurzfristige Kredite	F.41	86,44	42,39	8,64	16,20	17,42	17,60
langfristige Kredite	F.42	- 8,56	0,76	0,34	14,70	- 8,48	- 8,40
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		33,34	18,54	- 14,39	18,39	11,99	16,15
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		1,54	12,71	- 13,49	14,46	7,88	4,47
Monetäre Finanzinstitute		39,69	- 7,15	- 6,97	3,93	4,11	11,68
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		- 7,89	12,98	6,07	0,00	0,00	0,00
Kredite vom Ausland		44,54	24,60	23,37	12,51	- 3,05	- 6,95
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	0,02	0,14	- 2,12	0,26	- 2,97	- 0,58
Anteilsrechte	F.51	0,02	0,14	- 2,12	0,26	- 2,97	- 0,58
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	- 0,44	3,79	1,10	0,22
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	0,18	4,34	- 0,49	0,21
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,57	- 0,25	1,50	- 0,13
Staat		.	.	0,00	0,00	0,00	0,00
Private Haushalte		.	.	- 0,05	- 0,30	0,09	0,14
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	0,47	- 3,81	- 1,08	- 0,15
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	- 0,10	0,06	- 2,19	0,19	- 3,07	- 0,95
Sonstige Anteilsrechte	F.519	0,16	0,08	0,05	0,09	0,08	0,30
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	0,34	0,14	0,29	0,48	0,24	0,24
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 27,84	0,04	2,48	- 1,03	0,70	- 1,93
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	- 41,74	92,90	54,02	0,96	20,19	- 25,58
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	- 0,06	0,27	- 0,43	0,09	0,05	0,06
Insgesamt	F	2,14	106,26	55,70	32,64	44,74	- 24,48

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VI. Sonstige Finanzinstitute (Sektoren S.125 bis S.127 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	363,3	349,6	200,2	207,0	208,5	194,6
Bargeld	AF.21	0,5	0,3	0,3	0,4	0,4	0,7
Sichteinlagen	AF.22	35,4	44,0	39,8	41,3	48,5	46,7
Sonstige Einlagen	AF.29	327,4	305,3	160,2	165,3	159,7	147,2
Termineinlagen ¹⁾		326,3	304,0	159,0	163,7	158,7	146,3
kurzfristige Termineinlagen		240,0	250,3	111,3	113,4	94,7	84,3
langfristige Termineinlagen		86,2	53,7	47,7	50,4	64,0	62,0
Sparbriefe		1,1	1,2	1,0	1,5	0,9	0,8
Spareinlagen		0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
kurzfristige Spareinlagen		0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
langfristige Spareinlagen		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schuldverschreibungen	AF.3	7,9	14,9	11,7	9,7	8,5	10,9
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	7,6	14,7	11,5	9,5	8,4	10,8
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	4,9	5,5	5,4	8,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	0,3	0,3	0,3	0,3
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	3,7	3,8	4,0	6,3
des Staates		.	.	1,0	1,4	1,0	1,7
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	6,8	4,2	3,1	2,7
Kredite insgesamt	AF.4	207,3	244,1	243,2	275,7	301,2	298,4
kurzfristige Kredite	AF.41	132,6	150,9	134,8	158,0	168,9	160,4
langfristige Kredite	AF.42	74,7	93,2	108,4	117,7	132,4	138,0
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		62,2	76,2	65,1	74,9	79,1	88,9
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		43,3	52,0	51,4	59,1	63,7	70,9
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		.	.	.	.	.	.
Staat		4,7	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Private Haushalte		14,2	14,4	13,7	15,7	15,5	18,0
Kredite an das Ausland		145,0	167,9	178,2	200,9	222,1	209,5
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	194,9	201,0	185,8	202,0	196,3	198,2
Anteilsrechte	AF.51	185,3	188,4	172,7	179,7	174,2	176,7
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	22,2	33,7	38,3	36,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	4,1	18,0	24,4	23,4
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	18,1	15,6	13,9	12,9
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	1,3	2,1	2,8	2,2
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	19,9	20,1	26,2	33,9	27,3	27,7
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	140,4	146,8	123,1	110,0	105,7	110,5
Anteile an Investmentfonds	AF.52	9,6	12,6	13,0	22,3	22,1	21,5
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
Sonstige Investmentfonds	AF.522	9,6	12,6	13,0	22,2	22,1	21,4
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	AF.7	38,7	70,2	45,8	40,7	30,2	21,1
Sonstige Forderungen	AF.8	2,8	2,2	2,9	2,9	4,9	6,7
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	1,0	0,2	0,3	0,4	0,5	0,7
Insgesamt	AF	814,9	882,0	689,6	737,9	749,7	729,9

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VI. Sonstige Finanzinstitute (Sektoren S.125 bis S.127 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verbindlichkeiten							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	166,4	117,6	102,7	106,6	125,8	121,1
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	5,6	4,5	4,9	4,5	5,6	3,0
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	160,8	113,2	97,8	102,1	120,2	118,1
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	57,8	58,2	71,2	72,5
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	0,8	0,8	1,7	1,4
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	53,0	52,4	62,7	63,6
Staat		.	.	0,0	0,0	0,0	0,0
Private Haushalte		.	.	4,0	5,0	6,7	7,4
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	44,9	48,4	54,6	48,6
Kredite insgesamt	AF.4	751,6	804,1	605,3	672,3	685,8	691,5
kurzfristige Kredite	AF.41	394,9	442,1	257,6	278,2	298,4	314,1
langfristige Kredite	AF.42	356,7	362,0	347,7	394,1	387,3	377,4
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		264,3	286,8	151,6	184,6	194,9	209,9
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		71,2	83,9	70,4	84,9	92,8	97,2
Monetäre Finanzinstitute		184,1	181,0	81,2	99,7	102,2	112,7
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		.	.	.	.	.	.
des Staates		9,0	21,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Kredite vom Ausland		487,3	517,3	453,7	487,7	490,8	481,6
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	31,2	34,8	35,1	55,6	66,1	58,1
Anteilsrechte	AF.51	31,2	34,8	35,1	55,6	66,1	58,1
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	11,9	17,6	19,8	19,7
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	1,5	6,8	4,8	4,7
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	8,2	8,4	11,8	11,7
Staat		.	.	0,0	0,0	0,0	0,0
Private Haushalte		.	.	2,3	2,5	3,2	3,3
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	9,3	23,9	38,2	32,2
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	9,5	10,3	11,8	12,0	5,9	3,8
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	1,8	1,9	1,9	2,0	2,1	2,4
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	2,7	2,8	3,1	3,6	3,8	4,1
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	8,9	9,0	6,8	7,5	8,5	8,4
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	3,5	3,8	3,1	3,7	3,8	3,8
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	0,5	0,7	0,3	0,4	0,4	0,5
Insgesamt	AF	964,2	972,2	756,0	849,3	893,8	887,1

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VII. Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen (Sektoren S.128 und S.129 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	7,20	- 14,57	- 20,57	- 18,09	- 34,75	- 29,63
Bargeld	F.21	- 0,00	0,17	- 0,12	0,09	- 0,00	0,00
Sichteinlagen	F.22	6,03	1,83	- 3,41	4,74	1,82	- 4,65
Sonstige Einlagen	F.29	1,18	- 16,57	- 17,04	- 22,92	- 36,56	- 24,98
Termineinlagen ¹⁾		1,07	- 15,62	- 16,43	- 22,03	- 35,10	- 24,46
kurzfristige Termineinlagen		4,74	0,27	- 4,06	0,01	- 1,70	- 2,46
langfristige Termineinlagen		- 3,67	- 15,88	- 12,37	- 22,04	- 33,40	- 21,99
Sparbriefe		0,13	- 0,85	- 0,61	- 0,84	- 1,50	- 0,53
Spareinlagen		- 0,02	- 0,11	0,00	- 0,05	0,04	0,01
kurzfristige Spareinlagen		0,02	- 0,08	0,01	- 0,02	0,04	0,02
langfristige Spareinlagen		- 0,04	- 0,03	- 0,00	- 0,03	- 0,00	- 0,01
Schuldverschreibungen	F.3	15,33	60,99	22,53	32,65	32,70	34,69
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 0,74	1,21	- 0,89	- 0,13	0,11	0,22
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	16,07	59,77	23,42	32,78	32,59	34,47
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	7,58	10,06	9,24	9,28
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	0,65	1,43	0,83	1,18
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	2,92	4,34	3,69	3,51
des Staates		.	.	4,00	4,30	4,72	4,59
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	14,95	22,59	23,47	25,40
Kredite insgesamt	F.4	5,81	6,52	5,70	15,75	12,01	7,33
kurzfristige Kredite	F.41	1,73	2,86	- 4,22	6,40	3,17	1,15
langfristige Kredite	F.42	4,08	3,66	9,92	9,35	8,83	6,18
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		2,64	1,93	5,38	8,62	8,48	6,68
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		- 4,07	- 3,65	6,25	4,51	6,09	6,14
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		0,90	1,62	- 0,15	3,34	3,37	2,33
Staat		5,55	3,60	- 0,79	1,06	- 1,00	- 3,58
Private Haushalte		0,26	0,35	0,07	- 0,28	0,02	1,79
Kredite an das Ausland		3,17	4,60	0,32	7,13	3,53	0,65
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	51,88	52,82	58,59	78,71	81,38	84,33
Anteilsrechte	F.51	0,68	- 0,01	- 3,46	4,08	6,16	18,73
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	- 1,51	- 0,62	- 2,11	- 0,12
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,67	- 0,35	- 2,14	- 0,48
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,84	- 0,27	0,02	0,36
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	0,44	- 0,21	- 0,41	- 0,55
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	3,68	4,99	8,10	9,30	11,78	15,32
Sonstige Anteilsrechte	F.519	- 1,24	- 1,39	- 10,49	- 4,39	- 3,10	4,08
Anteile an Investmentfonds	F.52	51,20	52,83	62,05	74,64	75,22	65,59
Geldmarktfonds	F.521	0,00	1,99	0,07	0,12	0,74	0,29
Sonstige Investmentfonds	F.522	51,20	50,85	61,98	74,51	74,48	65,30
Ansprüche an Versicherungs- , Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	2,32	0,84	1,09	4,63	8,19	2,39
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 0,75	0,73	2,70	- 1,79	- 1,96	- 1,17
Sonstige Forderungen	F.8	- 1,73	0,56	- 1,37	5,62	0,29	2,65
Insgesamt	F	80,06	107,89	68,67	117,49	97,86	100,59

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VII. Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen (Sektoren S.128 und S.129 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Außenfinanzierung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	- 0,16	3,68	- 5,03	- 0,21	1,57	0,10
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	- 1,13	0,64	- 0,81	0,09	0,68	- 0,56
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	0,97	3,04	- 4,22	- 0,30	0,89	0,66
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	0,48	0,53	0,56	0,10
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	0,05	- 0,01	0,05	0,03
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	0,59	0,76	0,44	0,06
Staat		.	.	0,00	0,00	0,00	0,00
Private Haushalte		.	- 0,06	- 0,06	- 0,23	0,08	0,01
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	- 5,51	- 0,74	1,01	- 0,00
Kredite insgesamt	F.4	- 1,79	3,64	- 1,89	5,17	9,91	2,83
kurzfristige Kredite	F.41	- 2,22	2,48	- 4,38	3,64	7,76	0,80
langfristige Kredite	F.42	0,42	1,16	2,48	1,53	2,15	2,03
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		- 0,79	1,82	- 0,17	2,68	3,59	2,20
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		- 1,69	0,20	- 0,02	- 0,66	0,22	- 0,14
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		0,90	1,62	- 0,15	3,34	3,37	2,33
Kredite vom Ausland		- 1,00	1,81	- 1,72	2,49	6,32	0,63
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	0,01	- 0,02	- 0,02	0,13	1,32	0,59
Anteilsrechte	F.51	0,01	- 0,02	- 0,02	0,13	1,32	0,59
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	- 0,72	0,67	- 0,01	2,17
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,00	0,05	- 1,21	0,06
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,31	- 0,22	0,58	0,35
Staat		.	.	0,00	0,00	0,00	0,00
Private Haushalte		.	.	- 0,41	0,84	0,62	1,75
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	0,66	- 0,66	0,01	- 2,17
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	- 0,05	- 0,03	0,04	0,12	1,32	0,59
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	55,68	74,36	72,57	99,31	85,31	85,57
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	- 0,21	- 0,26	0,54	- 0,22	- 0,21	- 0,14
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	10,14	18,41	- 2,91	4,45	- 11,37	- 1,30
Insgesamt	F	63,67	99,80	63,25	108,64	86,53	87,65

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VII. Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen (Sektoren S.128 und S.129 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	576,2	560,5	541,3	523,7	489,4	459,2
Bargeld	AF.21	0,0	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Sichteinlagen	AF.22	22,3	23,9	19,5	24,2	26,0	21,4
Sonstige Einlagen	AF.29	553,9	536,4	521,7	499,4	463,2	437,6
Termineinlagen ¹⁾		542,9	526,3	512,1	490,8	456,1	431,3
kurzfristige Termineinlagen		21,4	21,5	17,5	17,5	15,5	13,0
langfristige Termineinlagen		521,5	504,9	494,7	473,3	440,7	418,3
Sparbriefe		10,7	9,9	9,3	8,4	6,9	6,2
Spareinlagen		0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
kurzfristige Spareinlagen		0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
langfristige Spareinlagen		0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Schuldverschreibungen	AF.3	218,7	281,0	303,4	372,7	382,7	422,8
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	1,9	3,1	2,2	2,1	2,2	2,5
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	216,8	277,9	301,2	370,6	380,5	420,4
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	98,8	106,7	104,7	112,8
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	9,6	13,0	12,3	14,6
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	45,0	43,5	41,2	44,7
des Staates		.	.	44,2	50,2	51,2	53,4
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	204,6	266,1	278,0	310,1
Kredite insgesamt	AF.4	282,1	288,7	294,4	310,5	322,7	330,2
kurzfristige Kredite	AF.41	53,0	55,8	51,6	58,4	61,8	63,1
langfristige Kredite	AF.42	229,2	232,8	242,7	252,1	260,9	267,1
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		236,1	238,1	243,4	252,1	260,5	267,2
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		17,7	14,0	20,3	24,8	30,9	37,0
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		43,8	45,4	45,3	48,6	52,0	54,3
Staat		97,6	101,2	100,4	101,4	100,4	96,8
Private Haushalte		77,1	77,5	77,5	77,2	77,3	79,1
Kredite an das Ausland		46,0	50,6	50,9	58,4	62,1	62,9
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	694,4	808,6	871,0	1 007,5	1 085,2	1 199,3
Anteilsrechte	AF.51	197,3	205,4	196,0	201,7	211,5	231,8
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	11,3	10,7	9,9	10,5
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	4,4	4,2	2,6	2,4
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	6,9	6,5	7,3	8,1
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	3,5	3,4	3,3	2,7
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	136,1	142,9	150,6	162,4	177,4	191,4
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	43,7	40,5	30,7	25,2	21,0	27,3
Anteile an Investmentfonds	AF.52	497,1	603,2	674,9	805,9	873,7	967,4
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	2,0	0,6	0,7	1,4	1,8
Sonstige Investmentfonds	AF.522	497,1	601,3	674,3	805,2	872,3	965,7
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	62,2	63,1	64,2	68,8	77,0	79,4
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	5,4	6,1	6,0	6,4	4,5	4,4
Sonstige Forderungen	AF.8	60,0	60,6	59,2	64,8	65,1	67,8
Insgesamt	AF	1 899,1	2 068,6	2 139,3	2 354,5	2 426,7	2 563,0

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VII. Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen (Sektoren S.128 und S.129 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verbindlichkeiten							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	19,5	24,4	17,6	18,5	20,1	20,4
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	0,8	1,4	0,6	0,7	1,6	1,0
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	18,8	23,0	17,0	17,8	18,6	19,4
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	10,7	9,1	7,1	6,7
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	0,2	0,2	0,2	0,2
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	9,6	8,2	6,1	5,7
Staat		.	.	0,0	0,0	0,0	0,0
Private Haushalte		.	.	0,9	0,7	0,8	0,8
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	7,0	9,4	13,1	13,7
Kredite insgesamt	AF.4	64,3	67,9	66,0	71,1	80,9	83,9
kurzfristige Kredite	AF.41	38,4	40,9	36,5	40,0	47,9	48,8
langfristige Kredite	AF.42	25,9	27,1	29,5	31,1	33,1	35,1
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		47,0	48,8	48,7	51,4	54,7	56,9
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		3,2	3,4	3,4	2,8	2,8	2,6
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		43,8	45,4	45,3	48,6	52,0	54,3
Kredite vom Ausland		17,3	19,1	17,4	19,8	26,2	26,9
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	111,8	158,9	197,7	202,7	255,5	249,9
Anteilsrechte	AF.51	111,8	158,9	197,7	202,7	255,5	249,9
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	35,8	34,6	41,4	42,0
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	2,2	2,0	0,9	1,0
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	20,4	17,7	22,2	21,6
Staat		.	.	0,1	0,1	0,1	0,2
Private Haushalte		.	.	13,1	14,7	18,1	19,3
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	67,8	68,2	79,1	72,4
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	52,2	74,1	94,0	100,0	134,9	135,5
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	1 605,3	1 688,0	1 772,4	1 878,7	1 967,0	2 052,6
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	1,0	0,8	0,9	1,1	0,9	0,9
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	91,2	93,1	98,4	101,5	104,3	107,4
Insgesamt	AF	1 893,2	2 033,2	2 153,0	2 273,6	2 428,8	2 515,1

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VIII. Staat (Sektor S.13 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	27,44	13,79	- 17,82	17,68	11,56	8,00
Bargeld	F.21	- 0,05	0,04	0,01	0,03	0,06	0,00
Sichteinlagen	F.22	0,65	17,26	- 14,64	2,21	15,00	21,23
Sonstige Einlagen	F.29	26,83	- 3,50	- 3,19	15,44	- 3,51	- 13,23
Termineinlagen ¹⁾		27,26	- 4,30	- 3,75	14,65	- 4,68	- 14,04
kurzfristige Termineinlagen		38,05	1,90	6,45	26,47	- 3,02	- 12,30
langfristige Termineinlagen		- 10,79	- 6,21	- 10,20	- 11,82	- 1,67	- 1,73
Sparbriefe		0,01	0,06	0,06	0,64	1,19	0,72
Spareinlagen		- 0,44	0,74	0,50	0,15	- 0,02	0,10
kurzfristige Spareinlagen		- 0,27	0,59	0,33	0,13	0,17	0,16
langfristige Spareinlagen		- 0,17	0,16	0,17	0,02	- 0,19	- 0,07
Schuldverschreibungen	F.3	- 12,46	- 9,01	- 7,86	- 10,95	- 3,05	- 1,30
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	0,36	- 0,30	- 0,32	- 0,03	- 0,03	0,45
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 12,82	- 8,70	- 7,54	- 10,92	- 3,02	- 1,75
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	0,23	- 0,91	1,00	1,06
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,05	0,00	0,02	0,01
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	0,17	- 0,92	0,30	0,38
des Staates		.	.	0,11	0,01	0,68	0,67
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	- 8,09	- 10,05	- 4,06	- 2,35
Kredite insgesamt	F.4	- 8,15	50,75	- 1,85	- 7,32	- 13,28	1,63
kurzfristige Kredite	F.41	- 7,97	12,71	- 4,08	3,17	1,29	- 3,22
langfristige Kredite	F.42	- 0,18	38,04	2,23	- 10,48	- 14,56	4,85
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		- 8,47	- 6,35	- 15,55	- 10,88	- 4,68	4,57
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		0,93	- 18,45	- 21,30	- 11,46	- 6,98	8,73
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		- 7,89	12,98	6,07	0,00	0,00	0,00
Staat		- 1,51	- 0,89	- 0,32	0,58	2,30	- 4,16
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		0,32	57,10	13,70	3,57	- 8,60	- 2,94
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	- 6,42	15,25	10,66	5,75	0,65	0,94
Anteilsrechte	F.51	- 6,72	13,53	9,28	4,58	- 1,28	- 1,81
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	- 0,62	0,03	0,11	0,07
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,88	0,03	0,11	0,07
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	0,27	0,00	0,00	0,00
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	0,03	0,03	0,11	0,07
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Anteilsrechte	F.519	- 6,89	12,47	9,86	4,52	- 1,49	- 1,96
Anteile an Investmentfonds	F.52	0,30	1,72	1,38	1,16	1,93	2,75
Geldmarktfonds	F.521	0,00	0,00	0,00	0,03	0,07	0,00
Sonstige Investmentfonds	F.522	0,30	1,72	1,37	1,13	1,86	2,75
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 0,90	- 0,98	1,27	1,61	0,77	0,85
Sonstige Forderungen	F.8	- 0,78	6,95	0,82	1,10	- 4,92	- 10,74
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	- 0,66	0,42	0,55	- 0,20	0,66	0,20
Insgesamt	F	- 1,25	76,79	- 14,76	7,89	- 8,25	- 0,59

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VIII. Staat (Sektor S.13 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Außenfinanzierung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	- 0,46	- 0,69	0,85	1,56	2,15	1,48
Bargeld	F.21	0,30	0,34	0,31	0,34	0,40	0,34
Sichteinlagen	F.22	- 0,75	- 1,03	0,54	1,22	1,76	1,14
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	64,64	91,22	10,42	12,61	- 13,74	- 11,01
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	28,53	- 8,82	- 20,65	- 14,95	- 8,81	4,48
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	36,11	100,04	31,08	27,56	- 4,93	- 15,49
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	3,39	3,54	86,24	124,17
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	0,07	- 0,57	- 0,41	- 0,81
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	6,84	6,72	88,56	126,99
Staat		.	.	0,11	0,01	0,68	0,67
Private Haushalte		.	.	- 3,63	- 2,62	- 2,60	- 2,69
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	7,03	9,07	- 99,98	- 135,18
Kredite insgesamt	F.4	- 38,94	- 15,79	- 22,57	- 21,56	- 23,36	- 12,51
kurzfristige Kredite	F.41	- 39,11	- 47,63	- 23,48	- 5,49	- 10,74	- 0,44
langfristige Kredite	F.42	0,17	31,84	0,91	- 16,07	- 12,61	- 12,07
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		- 58,92	15,00	- 20,33	- 14,56	- 9,63	- 13,85
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		0,51	0,43	0,17	0,11	0,06	0,18
Monetäre Finanzinstitute		- 59,08	6,70	- 24,17	- 16,31	- 11,00	- 6,29
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		1,16	8,76	3,99	1,06	- 1,00	- 3,58
Kredite vom Ausland		- 1,51	- 0,89	- 0,32	0,58	2,30	- 4,16
Kredite vom Ausland		19,98	- 30,79	- 2,24	- 7,00	- 13,73	1,34
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	F.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	- 0,62	2,97	1,89	6,73	5,78	- 2,25
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	- 0,61	2,99	1,90	6,75	5,80	- 2,24
Insgesamt	F	24,62	77,71	- 9,41	- 0,67	- 29,17	- 24,30

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VIII. Staat (Sektor S.13 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	260,6	276,7	260,4	302,5	315,4	322,2
Bargeld	AF.21	0,3	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5
Sichteinlagen	AF.22	59,7	65,8	51,6	56,0	71,0	92,2
Sonstige Einlagen	AF.29	200,6	210,5	208,5	246,1	244,0	229,5
Termineinlagen ¹⁾		196,8	205,8	203,2	240,0	236,7	221,1
kurzfristige Termineinlagen		110,9	113,2	120,4	167,6	165,6	151,3
langfristige Termineinlagen		85,8	92,6	82,9	72,4	71,1	69,8
Sparbriefe		1,5	1,6	1,6	2,3	3,5	4,5
Spareinlagen		2,4	3,1	3,6	3,8	3,7	3,9
kurzfristige Spareinlagen		2,0	2,6	2,9	3,0	3,2	3,3
langfristige Spareinlagen		0,4	0,5	0,7	0,7	0,5	0,6
Schuldverschreibungen	AF.3	140,7	140,0	130,7	136,2	142,1	141,1
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	0,9	0,7	0,3	0,1	0,0	0,5
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	139,8	139,4	130,4	136,1	142,1	140,6
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	13,0	12,5	13,4	14,6
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	0,1	0,1	0,1	0,1
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	8,9	8,2	8,4	8,7
des Staates		.	.	4,0	4,2	5,0	5,7
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	117,7	123,7	128,7	126,5
Kredite insgesamt	AF.4	140,9	191,7	189,9	182,6	169,4	171,1
kurzfristige Kredite	AF.41	29,1	41,9	37,8	40,9	42,2	39,0
langfristige Kredite	AF.42	111,8	149,9	152,2	141,7	127,2	132,1
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		77,2	85,7	82,2	73,6	68,3	73,9
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		53,4	49,8	68,6	59,4	51,7	61,5
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		9,0	21,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Staat		14,9	14,0	13,7	14,2	16,5	12,4
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		63,7	106,0	107,7	109,0	101,1	97,2
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	345,5	387,4	413,8	425,9	442,1	450,8
Anteilsrechte	AF.51	335,1	375,4	399,5	409,7	422,0	426,8
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	37,7	37,5	45,5	46,0
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	35,2	35,2	43,4	44,4
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	2,5	2,3	2,1	1,6
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	1,0	1,1	1,4	1,7
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	29,3	35,0	34,1	34,0	34,0	34,0
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	283,1	310,4	326,7	337,1	341,1	345,0
Anteile an Investmentfonds	AF.52	10,4	11,9	14,3	16,2	20,1	24,1
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investmentfonds	AF.522	10,4	11,9	14,2	16,1	20,1	24,1
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	- 17,1	- 18,1	- 16,8	- 15,2	- 14,4	- 13,6
Sonstige Forderungen	AF.8	101,3	107,2	106,6	103,7	94,2	85,7
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	AF	972,6	1 085,7	1 085,5	1 136,6	1 149,7	1 158,2

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

VIII. Staat (Sektor S.13 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verbindlichkeiten							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	10,4	9,7	10,6	12,2	14,3	15,8
Bargeld	AF.21	7,3	7,7	8,0	8,3	8,7	9,1
Sichteinlagen	AF.22	3,1	2,1	2,6	3,8	5,6	6,8
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	1 611,9	1 743,3	1 686,1	1 795,9	1 773,4	1 773,1
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	116,1	107,2	85,8	72,6	65,7	70,2
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 495,8	1 636,1	1 600,3	1 723,3	1 707,7	1 702,9
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	417,2	446,6	521,5	639,9
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	6,1	5,7	5,2	4,4
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	390,9	422,8	500,3	621,3
Staat		.	.	4,0	4,2	5,0	5,7
Private Haushalte		.	.	16,3	13,9	11,1	8,5
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	1 268,9	1 349,3	1 251,9	1 133,2
Kredite insgesamt	AF.4	670,9	661,3	636,7	617,9	596,5	584,0
kurzfristige Kredite	AF.41	195,9	150,2	125,1	121,6	112,1	111,7
langfristige Kredite	AF.42	474,9	511,1	511,6	496,3	484,4	472,3
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		537,7	558,8	526,9	512,6	503,3	494,0
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		5,7	6,1	6,3	6,4	6,4	6,6
Monetäre Finanzinstitute		414,9	427,7	406,6	390,6	379,9	378,1
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		102,2	111,0	100,4	101,4	100,4	96,8
des Staates		14,9	14,0	13,7	14,2	16,5	12,4
Kredite vom Ausland		133,2	102,6	109,7	105,3	93,3	90,0
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	AF.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Private Haushalte		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	3,5	36,7	37,0	39,3	40,9	40,9
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	0,0	33,2	33,5	35,8	37,5	37,5
Insgesamt	AF	2 296,7	2 451,1	2 370,4	2 465,2	2 425,2	2 413,8

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IX. Private Haushalte (Sektor S.14 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	57,32	75,26	63,87	85,82	96,55	107,02
Bargeld	F.21	- 2,66	0,78	8,08	15,64	25,39	13,35
Sichteinlagen	F.22	33,64	90,08	89,41	73,84	100,96	105,26
Sonstige Einlagen	F.29	26,35	- 15,60	- 33,62	- 3,67	- 29,80	- 11,58
Termineinlagen ¹⁾		17,75	- 5,21	- 9,78	8,74	- 9,22	1,28
kurzfristige Termineinlagen		8,80	- 11,67	- 16,61	- 0,14	- 10,55	- 1,70
langfristige Termineinlagen		8,95	6,46	6,83	8,88	1,33	2,99
Sparbriefe		9,71	- 9,25	- 15,59	- 10,55	- 9,50	- 5,52
Spareinlagen		- 1,12	- 1,14	- 8,25	- 1,86	- 11,09	- 7,34
kurzfristige Spareinlagen		1,86	11,59	3,49	- 1,99	3,81	2,58
langfristige Spareinlagen		- 2,97	- 12,73	- 11,74	0,14	- 14,90	- 9,92
Schuldverschreibungen	F.3	- 3,03	- 17,39	- 17,81	- 18,00	- 17,40	- 12,20
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	0,07	- 0,26	- 0,36	- 0,67	0,75	0,10
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 3,10	- 17,13	- 17,45	- 17,33	- 18,16	- 12,10
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	- 14,86	- 15,07	- 9,34	- 3,81
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	1,24	0,02	0,39	0,02
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 12,46	- 12,52	- 6,80	- 2,22
Staat		.	.	- 3,64	- 2,58	- 2,93	- 1,61
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	- 2,94	- 2,93	- 8,06	- 8,39
Kredite insgesamt	F.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	F.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	F.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		.	.	.	.	.	.
Konsumentenkredite		.	.	.	.	.	.
Gewerbliche Kredite		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	6,79	- 3,51	9,63	36,87	46,39	42,23
Anteilsrechte	F.51	19,41	- 0,08	- 0,41	12,17	15,03	18,16
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	- 5,63	4,61	4,06	6,49
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 5,29	2,69	3,77	3,22
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,35	1,93	0,28	3,28
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	2,99	3,70	6,75	6,83
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	2,60	- 0,50	- 0,77	1,45	1,82	2,43
Sonstige Anteilsrechte	F.519	3,03	3,08	3,01	2,40	2,40	2,40
Anteile an Investmentfonds	F.52	- 12,63	- 3,42	10,04	24,70	31,36	24,07
Geldmarktfonds	F.521	- 0,29	- 1,30	- 0,30	- 0,34	- 0,57	- 0,52
Sonstige Investmentfonds	F.522	- 12,34	- 2,12	10,34	25,04	31,93	24,60
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	56,16	78,52	77,09	91,70	81,76	84,39
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen	F.61	16,00	22,62	26,02	22,97	20,08	17,36
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	F.62	10,04	28,51	31,69	31,89	31,36	39,90
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen	F.63-F.65	30,11	27,39	19,38	36,84	30,32	27,13
Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien	F.66	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Forderungen	F.8	21,65	13,84	14,17	- 34,57	- 23,35	- 26,57
Insgesamt	F	138,89	146,72	146,96	161,82	183,94	194,87

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IX. Private Haushalte (Sektor S.14 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Außenfinanzierung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: ²⁾	
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	F.4	11,57	15,65	11,96	20,59	39,12	47,24
kurzfristige Kredite	F.41	- 2,13	- 1,16	- 3,31	- 1,98	- 3,17	- 4,31
langfristige Kredite	F.42	13,70	16,81	15,27	22,57	42,29	51,55
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		11,57	15,65	12,00	20,59	39,12	47,24
Monetäre Finanzinstitute		9,10	15,17	12,60	18,87	39,35	42,87
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI		2,47	0,48	- 0,60	1,72	- 0,23	4,37
Kredite vom Ausland		0,00	0,00	- 0,05	0,00	0,00	0,00
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		11,24	18,59	18,89	24,87	36,56	41,71
Konsumentenkredite		5,22	- 0,99	- 0,30	1,21	5,44	9,78
Gewerbliche Kredite		- 4,90	- 1,95	- 6,64	- 5,49	- 2,88	- 4,24
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	F.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	.	.	.	.	.	.
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen	F.61	.	.	.	.	.	.
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	F.62	.	.	.	.	.	.
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen	F.63-F.65	.	.	.	.	.	.
Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien	F.66	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	1,60	1,36	- 0,01	0,78	- 1,29	0,34
Insgesamt	F	13,16	17,01	11,94	21,37	37,84	47,58

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IX. Private Haushalte (Sektor S.14 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	1 770,8	1 847,2	1 910,8	1 998,1	2 094,7	2 200,8
Bargeld	AF.21	103,1	104,0	112,0	127,7	153,1	166,4
Sichteinlagen	AF.22	727,1	818,3	907,8	981,4	1 082,4	1 188,0
Sonstige Einlagen	AF.29	940,5	924,9	891,0	889,0	859,3	846,4
Termineinlagen ¹⁾		261,2	255,9	245,9	256,4	246,8	248,7
kurzfristige Termineinlagen		101,3	89,5	72,3	73,9	63,1	61,5
langfristige Termineinlagen		159,9	166,4	173,6	182,4	183,8	187,3
Sparbriefe		80,4	71,1	55,6	45,0	35,8	28,4
Spareinlagen		599,0	597,8	589,6	587,7	576,6	569,3
kurzfristige Spareinlagen		502,1	512,7	516,2	515,4	518,2	520,8
langfristige Spareinlagen		96,9	85,2	73,4	72,3	58,4	48,5
Schuldverschreibungen	AF.3	211,0	200,1	179,0	162,2	139,8	127,4
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	3,1	3,1	2,7	2,1	2,9	2,7
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	208,0	197,0	176,3	160,1	136,9	124,7
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	116,9	102,4	89,4	85,6
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	14,2	14,1	13,4	13,9
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	90,7	78,7	69,5	66,7
Staat		.	.	12,0	9,6	6,5	5,0
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	62,0	59,8	50,3	41,8
Kredite insgesamt	AF.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	AF.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	AF.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		.	.	.	.	.	.
Konsumentenkredite		.	.	.	.	.	.
Gewerbliche Kredite		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	759,3	820,2	885,9	951,4	1 040,7	1 108,3
Anteilsrechte	AF.51	403,8	446,8	487,6	508,9	555,9	590,5
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	167,4	169,7	188,9	200,8
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	140,4	142,1	158,7	169,8
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	26,9	27,6	30,3	31,0
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	55,8	64,0	74,8	86,8
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	48,9	57,2	66,1	69,3	78,2	85,5
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	188,5	198,4	198,3	206,0	214,0	217,5
Anteile an Investmentfonds	AF.52	355,5	373,4	398,3	442,5	484,8	517,8
Geldmarktfonds	AF.521	23,4	21,9	4,4	4,0	3,4	2,8
Sonstige Investmentfonds	AF.522	332,0	351,5	393,8	438,5	481,4	515,0
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	1 672,4	1 759,5	1 847,0	1 945,1	2 029,4	2 113,4
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen	AF.61	256,7	273,3	291,3	307,3	324,4	337,8
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	AF.62	774,3	809,1	847,3	885,6	919,5	963,1
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungs-systemen, Ansprüche von Alterssicherungs-systemen an die Träger von Alterssicherungs-systemen und auf andere Leistungen als Alterssicherungs-leistungen	AF.63- AF.65	641,4	677,1	708,3	752,1	785,4	812,6
Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien	AF.66	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Forderungen	AF.8	38,4	37,1	36,7	35,8	37,1	35,6
Insgesamt	AF	4 452,0	4 664,0	4 859,4	5 092,6	5 341,6	5 585,5

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

IX. Private Haushalte (Sektor S.14 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verbindlichkeiten							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: ²⁾	
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	AF.4	1 523,9	1 538,5	1 549,6	1 570,5	1 607,6	1 655,4
kurzfristige Kredite	AF.41	72,8	71,5	66,4	64,6	60,9	56,6
langfristige Kredite	AF.42	1 451,0	1 467,0	1 483,2	1 505,9	1 546,7	1 598,8
nachrichtlich:		.	.	.	.	.	.
Kredite inländischer Sektoren		1 523,9	1 538,4	1 549,6	1 570,5	1 607,6	1 655,4
Monetäre Finanzinstitute		1 432,5	1 446,6	1 458,4	1 477,6	1 514,9	1 558,3
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI		91,3	91,8	91,2	92,9	92,7	97,1
Kredite vom Ausland		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
nachrichtlich:		.	.	.	.	.	.
Wohnungsbaukredite		1 053,4	1 072,7	1 092,9	1 118,0	1 154,7	1 196,6
Konsumentenkredite		200,4	194,3	188,7	188,9	191,9	201,8
Gewerbliche Kredite		270,1	271,4	268,0	263,6	260,9	257,0
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	AF.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Ansprüche an Versicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	.	.	.	.	.	.
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen	AF.61	.	.	.	.	.	.
Ansprüche Privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	AF.62	.	.	.	.	.	.
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen	AF.63- AF.65	.	.	.	.	.	.
Rückstellungen für Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien	AF.66	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	13,2	15,4	15,5	16,4	14,8	15,5
Insgesamt	AF	1 537,1	1 553,9	1 565,1	1 586,9	1 622,4	1 670,9

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

X. Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Sektor S.15 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	1,23	2,19	- 0,41	3,13	1,54	2,74
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	1,06	2,70	- 1,25	3,20	3,89	3,05
Sonstige Einlagen	F.29	0,16	- 0,51	- 1,66	- 0,06	- 2,35	- 0,30
Termineinlagen ¹⁾		0,72	- 0,82	- 0,73	0,53	- 1,63	0,51
kurzfristige Termineinlagen		0,17	- 1,24	- 0,75	0,39	- 1,73	0,68
langfristige Termineinlagen		0,55	0,42	0,03	0,14	0,10	- 0,17
Sparbriefe		0,16	- 0,66	- 0,49	- 0,32	- 0,26	- 0,27
Spareinlagen		- 0,72	0,97	- 0,44	- 0,28	- 0,46	- 0,54
kurzfristige Spareinlagen		- 0,26	1,14	- 0,32	- 0,29	- 0,02	- 0,12
langfristige Spareinlagen		- 0,47	- 0,17	- 0,12	0,01	- 0,44	- 0,42
Schuldverschreibungen	F.3	1,17	0,34	- 0,34	- 2,31	- 1,03	- 1,23
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	0,27	0,86	- 0,27	0,06	- 0,67	1,10
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	0,90	- 0,52	- 0,07	- 2,36	- 0,36	- 2,33
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	- 0,94	- 2,03	- 0,26	- 1,16
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	0,26	0,18	0,07	0,10
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 1,21	- 2,15	- 0,66	- 0,19
Staat		.	.	0,01	- 0,05	0,33	- 1,07
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	0,60	- 0,28	- 0,78	- 0,07
Kredite insgesamt	F.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	F.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	F.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		.	.	.	.	.	.
Konsumentenkredite		.	.	.	.	.	.
Gewerbliche Kredite		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	- 2,15	3,35	1,34	2,02	3,93	5,46
Anteilsrechte	F.51	- 0,26	- 0,26	- 1,88	0,23	- 0,08	1,00
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	- 2,97	0,14	- 0,28	0,64
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 2,93	0,11	- 0,23	0,64
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 0,05	0,03	- 0,05	0,01
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	1,09	0,09	0,20	0,35
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	- 1,88	3,61	3,22	1,80	4,00	4,46
Geldmarktfonds	F.521	0,00	0,00	- 0,00	- 0,04	- 0,04	0,01
Sonstige Investmentfonds	F.522	- 1,88	3,61	3,22	1,84	4,04	4,46
Ansprüche an Versicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Forderungen	F.8	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	F	0,25	5,89	0,59	2,85	4,43	6,97

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

X. Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Sektor S.15 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Außenfinanzierung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	F.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	F.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	F.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	F.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: ²⁾	
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	F.4	- 0,01	- 0,03	0,22	0,17	- 0,50	0,28
kurzfristige Kredite	F.41	0,04	0,14	0,11	- 0,19	- 0,17	0,04
langfristige Kredite	F.42	- 0,05	- 0,17	0,11	0,36	- 0,32	0,24
nachrichtlich:		.	.	.	.	.	.
Kredite inländischer Sektoren		0,04	- 0,02	0,18	0,17	- 0,51	0,30
Monetäre Finanzinstitute		0,04	- 0,02	0,18	0,17	- 0,51	0,30
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		- 0,05	- 0,01	0,04	0,00	0,01	- 0,03
nachrichtlich:		.	.	.	.	.	.
Wohnungsbaukredite		- 0,05	0,04	0,01	0,25	- 0,24	0,09
Konsumentenkredite		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewerbliche Kredite		0,03	- 0,07	0,21	- 0,07	- 0,26	0,18
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	F.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	F.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	F.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	F.522	.	.	.	.	.	.
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 0,02	- 0,17	0,19	- 0,18	- 0,07	- 0,12
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	F	- 0,03	- 0,20	0,41	- 0,01	- 0,56	0,16

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

X. Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Sektor S.15 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	56,0	58,1	57,5	56,2	57,9	60,4
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	22,4	25,0	26,2	28,2	32,1	35,1
Sonstige Einlagen	AF.29	33,6	33,1	31,3	27,9	25,8	25,3
Termineinlagen ¹⁾		19,4	18,5	17,7	14,9	13,5	13,8
kurzfristige Termineinlagen		12,3	11,0	10,5	7,8	6,1	6,7
langfristige Termineinlagen		7,1	7,5	7,2	7,1	7,4	7,1
Sparbriefe		5,1	4,4	3,9	3,6	3,3	3,0
Spareinlagen		9,2	10,2	9,7	9,4	9,0	8,4
kurzfristige Spareinlagen		6,4	7,5	7,2	7,1	7,0	6,9
langfristige Spareinlagen		2,8	2,6	2,5	2,4	2,0	1,6
Schuldverschreibungen	AF.3	36,1	38,1	37,0	35,7	33,9	32,8
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	0,5	1,3	1,1	1,1	0,4	1,5
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	35,6	36,8	35,9	34,6	33,4	31,3
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	20,7	19,1	18,5	17,3
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	1,4	1,6	1,6	1,8
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	15,1	13,2	12,3	12,0
Staat		.	.	4,2	4,3	4,6	3,5
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	16,3	16,6	15,4	15,5
Kredite insgesamt	AF.4	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Kredite	AF.41	.	.	.	.	.	.
langfristige Kredite	AF.42	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		.	.	.	.	.	.
Monetäre Finanzinstitute		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		.	.	.	.	.	.
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		.	.	.	.	.	.
Konsumentenkredite		.	.	.	.	.	.
Gewerbliche Kredite		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	45,6	57,5	61,4	65,9	71,8	78,4
Anteilsrechte	AF.51	6,2	10,8	10,2	10,7	12,2	14,0
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	7,2	7,5	8,6	10,0
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	6,2	6,6	7,5	8,9
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	1,0	1,0	1,1	1,1
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	3,0	3,1	3,6	4,0
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	39,4	46,7	51,2	55,2	59,6	64,4
Geldmarktfonds	AF.521	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige Investmentfonds	AF.522	39,4	46,7	51,1	55,1	59,5	64,3
Ansprüche an Versicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	.	.	.	.	.	.
Sonstige Forderungen	AF.8	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	AF	137,6	153,7	155,9	157,7	163,6	171,6

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

X. Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Sektor S.15 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verbindlichkeiten							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	.	.	.	.	.	.
Bargeld und Einlagen	AF.2	.	.	.	.	.	.
Bargeld	AF.21	.	.	.	.	.	.
Sichteinlagen	AF.22	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einlagen	AF.29	.	.	.	.	.	.
Termineinlagen ¹⁾	
kurzfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Termineinlagen		.	.	.	.	.	.
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	.	.	.	.	.	.
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	.	.	.	.	.	.
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	.	.	.	.	.	.
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	.	.	.	.
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Staat		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	AF.4	14,8	14,7	15,0	15,9	15,5	15,7
kurzfristige Kredite	AF.41	1,0	1,2	1,2	0,9	0,7	0,7
langfristige Kredite	AF.42	13,8	13,6	13,7	15,1	14,9	15,0
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		14,6	14,6	14,8	15,8	15,4	15,6
Monetäre Finanzinstitute		14,6	14,6	14,8	15,8	15,4	15,6
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI		.	.	.	.	.	.
Kredite vom Ausland		0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
nachrichtlich:							
Wohnungsbaukredite		3,5	3,5	3,5	3,8	3,5	3,6
Konsumentenkredite		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gewerbliche Kredite		11,3	11,2	11,4	12,2	12,1	12,2
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte	AF.51	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	.	.	.	.	.	.
Anteile an Investmentfonds	AF.52	.	.	.	.	.	.
Geldmarktfonds	AF.521	.	.	.	.	.	.
Sonstige Investmentfonds	AF.522	.	.	.	.	.	.
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	0,7	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	AF	15,4	15,2	15,5	16,4	16,0	16,1

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

XI. Übrige Welt (Sektor S.2 unkonsolidiert)

1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögensbildung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	- 0,10	- 0,00	0,00	0,00	- 0,00	- 0,00
Bargeld und Einlagen	F.2	- 39,90	140,63	- 188,30	26,88	34,87	195,92
Bargeld	F.21	14,81	1,76	2,44	- 12,87	- 11,16	- 12,06
Sichteinlagen	F.22	37,00	156,01	- 89,66	47,93	125,58	181,93
Sonstige Einlagen	F.29	- 91,70	- 17,14	- 101,07	- 8,18	- 79,55	26,05
Termineinlagen ¹⁾		- 92,04	- 17,02	- 99,09	- 5,79	- 74,58	27,11
kurzfristige Termineinlagen		- 79,16	- 6,45	- 79,62	9,90	- 55,55	26,06
langfristige Termineinlagen		- 12,88	- 10,56	- 19,46	- 15,70	- 19,03	1,06
Sparbriefe		0,17	- 0,54	- 1,29	- 1,75	- 4,65	- 0,17
Spareinlagen		0,17	0,41	- 0,69	- 0,64	- 0,32	- 0,89
kurzfristige Spareinlagen		0,07	0,31	- 0,25	- 0,46	0,00	- 0,51
langfristige Spareinlagen		0,10	0,10	- 0,44	- 0,18	- 0,32	- 0,38
Schuldverschreibungen	F.3	76,07	29,83	- 61,67	21,40	- 84,87	- 119,26
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	51,22	- 17,07	- 27,20	- 10,60	21,37	4,33
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	24,85	46,90	- 34,47	32,00	- 106,23	- 123,59
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	- 61,67	21,40	- 84,87	- 119,26
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	7,67	- 3,01	6,02	12,92
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 76,38	15,34	9,10	3,00
des Staates		.	.	7,03	9,07	- 99,98	- 135,18
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	F.4	80,49	18,24	48,51	- 10,48	13,55	18,54
kurzfristige Kredite	F.41	79,99	- 31,49	1,17	- 13,94	23,09	33,81
langfristige Kredite	F.42	0,50	49,73	47,35	3,46	- 9,55	- 15,26
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		80,48	18,24	48,51	- 10,48	13,54	18,54
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		17,68	21,77	31,74	- 18,16	26,86	23,41
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		42,87	27,28	18,97	14,68	0,41	6,18
Staat		19,98	- 30,79	- 2,24	- 7,00	- 13,73	1,34
Private Haushalte		- 0,05	- 0,01	- 0,01	0,00	0,01	- 0,03
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	34,96	70,19	11,54	33,05	15,50	- 24,43
Anteilsrechte	F.51	37,58	42,12	8,21	31,96	9,11	- 19,76
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	F.511	.	.	5,55	12,47	0,16	- 23,69
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	7,80	9,09	- 1,34	- 20,44
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	- 2,26	3,38	1,50	- 3,25
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	F.519	23,56	15,45	2,66	19,49	8,95	3,94
Anteile an Investmentfonds	F.52	- 2,62	28,07	3,33	1,09	6,39	- 4,68
Geldmarktfonds	F.521	1,32	- 0,84	- 0,00	- 0,05	- 0,12	- 0,83
Sonstige Investmentfonds	F.522	- 3,94	28,91	3,34	1,14	6,50	- 3,85
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	F.6	6,71	1,86	0,61	10,69	- 0,69	2,49
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	F.7	- 41,90	- 94,76	5,06	- 40,13	- 142,68	- 174,38
Sonstige Forderungen	F.8	- 60,57	27,19	- 32,38	75,49	32,33	57,70
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	14,78	1,91	- 2,49	1,41	7,75	7,10
Insgesamt	F	55,76	193,17	- 216,63	116,90	- 132,00	- 43,41

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

XI. Übrige Welt (Sektor S.2 unkonsolidiert)

Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Außenfinanzierung							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	F.1	- 0,33	- 0,29	- 0,20	0,54	- 0,04	- 0,28
Bargeld und Einlagen	F.2	119,42	136,22	- 164,29	42,65	- 12,55	104,61
Bargeld	F.21	0,13	0,14	- 0,52	- 0,00	0,06	- 0,01
Sichteinlagen	F.22	136,47	239,46	- 135,42	- 23,34	70,37	140,94
Sonstige Einlagen	F.29	- 17,18	- 103,37	- 28,35	65,99	- 82,98	- 36,33
Termineinlagen ¹⁾		- 17,18	- 103,37	- 28,35	65,99	- 82,98	- 36,33
kurzfristige Termineinlagen		- 15,21	- 70,71	- 13,11	45,97	- 87,76	- 46,80
langfristige Termineinlagen		- 1,96	- 32,66	- 15,24	20,01	4,78	10,48
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	F.3	- 3,78	151,58	58,10	64,54	42,34	41,76
kurzfristige Schuldverschreibungen	F.31	4,25	1,61	2,65	0,10	- 5,87	- 2,51
langfristige Schuldverschreibungen	F.32	- 8,03	149,98	55,45	64,44	48,21	44,27
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	58,10	64,54	42,34	41,76
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	6,03	- 3,50	- 1,66	- 0,62
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	62,50	81,30	56,89	53,18
Staat		.	.	- 8,09	- 10,05	- 4,06	- 2,35
Private Haushalte		.	.	- 2,34	- 3,21	- 8,84	- 8,46
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	F.4	7,80	71,92	3,28	17,51	23,91	28,87
kurzfristige Kredite	F.41	0,85	17,51	- 6,25	4,47	16,70	3,11
langfristige Kredite	F.42	6,95	54,41	9,53	13,05	7,21	25,75
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		7,80	71,92	3,28	17,51	23,92	28,87
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		4,09	1,21	7,09	4,36	18,22	14,06
Monetäre Finanzinstitute		- 10,67	- 7,45	- 35,94	- 14,87	- 9,69	26,25
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		14,06	21,07	18,44	24,45	23,97	- 8,50
Kredite vom Ausland		0,32	57,10	13,70	3,57	- 8,60	- 2,94
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	F.5	59,17	93,58	85,09	92,44	128,98	104,99
Anteilsrechte	F.51	61,81	73,95	63,45	59,78	89,98	80,92
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	F.511	.	.	25,89	22,33	44,49	25,93
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	3,37	- 4,85	12,45	10,13
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	18,42	23,35	24,98	8,54
Staat		.	.	0,03	0,03	0,11	0,07
Private Haushalte		.	.	4,08	3,79	6,95	7,18
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	F.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	F.512	30,69	22,30	2,11	12,59	10,11	21,01
Sonstige Anteilsrechte	F.519	32,45	48,52	35,45	24,87	35,38	33,99
Anteile an Investmentfonds	F.52	- 2,64	19,63	21,65	32,66	39,00	24,07
Geldmarktfonds	F.521	1,26	0,37	- 1,92	0,49	1,39	2,16
Sonstige Investmentfonds	F.522	- 3,90	19,26	23,56	32,17	37,61	21,91
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	F.6	2,80	- 0,36	1,71	0,38	0,73	0,03
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	F.7	- 37,85	- 55,25	25,18	- 65,15	- 137,41	- 196,47
Sonstige Verbindlichkeiten	F.8	16,71	5,26	47,38	- 10,86	32,58	2,75
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	F.81	15,82	4,05	3,18	3,50	- 2,11	6,91
Insgesamt	F	163,96	402,66	56,25	142,05	78,55	86,25

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

XI. Übrige Welt (Sektor S.2 unkonsolidiert)

2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geldvermögen							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	14,3	14,1	13,5	14,4	15,3	15,4
Bargeld und Einlagen	AF.2	1 203,4	1 334,6	1 228,6	1 279,8	1 339,8	1 538,8
Bargeld	AF.21	102,4	104,1	106,6	93,7	82,5	70,5
Sichteinlagen	AF.22	552,9	697,3	617,6	675,7	810,6	993,4
Sonstige Einlagen	AF.29	548,2	533,2	504,5	510,4	446,6	474,8
Termineinlagen ¹⁾		521,0	506,1	479,3	487,7	428,9	458,1
kurzfristige Termineinlagen		360,6	357,3	349,5	369,8	325,9	354,1
langfristige Termineinlagen		160,4	148,8	129,9	117,9	103,0	104,0
Sparbriefe		17,1	16,5	15,2	13,5	8,8	8,7
Spareinlagen		10,2	10,6	9,9	9,2	8,9	8,0
kurzfristige Spareinlagen		7,8	8,1	7,9	7,4	7,4	6,9
langfristige Spareinlagen		2,4	2,5	2,0	1,8	1,5	1,1
Schuldverschreibungen	AF.3	2 090,7	2 168,8	2 000,6	2 110,3	2 021,8	1 908,9
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	209,4	191,7	164,4	155,3	178,0	182,4
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 881,3	1 977,1	1 836,2	1 955,0	1 843,8	1 726,5
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren		.	.	2 000,6	2 110,3	2 021,8	1 908,9
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	87,8	90,7	98,1	111,8
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	643,9	670,3	671,9	663,9
des Staates		.	.	1 268,9	1 349,3	1 251,9	1 133,2
Schuldverschreibungen des Auslands		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	AF.4	902,3	919,8	902,7	915,6	941,7	954,3
kurzfristige Kredite	AF.41	480,8	447,6	381,1	373,7	403,3	435,5
langfristige Kredite	AF.42	421,5	472,2	521,5	541,9	538,4	518,8
nachrichtlich:							
Kredite an inländische Sektoren		902,3	919,8	902,7	915,6	941,7	954,3
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		256,3	271,7	315,5	296,7	328,0	352,4
finanzielle Kapitalgesellschaften ohne MFI		512,6	545,3	477,3	513,5	520,2	511,8
Staat		133,2	102,6	109,7	105,3	93,3	90,0
Private Haushalte		0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Kredite an das Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	964,5	1 123,3	1 306,1	1 405,0	1 490,8	1 525,2
Anteilsrechte	AF.51	840,8	990,4	1 167,2	1 269,3	1 342,8	1 377,1
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	761,0	825,9	887,9	914,9
nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	670,8	719,1	756,3	803,7
finanzieller Kapitalgesellschaften		.	.	90,2	106,7	131,6	111,2
Börsennotierte Aktien des Auslands ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	.	.	.	.	.	.
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	394,4	405,4	406,3	443,5	454,9	462,2
Anteile an Investmentfonds	AF.52	123,8	132,9	138,9	135,7	148,1	148,1
Geldmarktfonds	AF.521	1,8	0,9	1,4	1,5	1,3	0,5
Sonstige Investmentfonds	AF.522	122,0	132,0	137,5	134,2	146,7	147,6
Ansprüche an Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme	AF.6	88,4	90,4	90,9	101,8	101,1	103,6
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	929,1	841,5	531,1	689,7	560,1	519,3
Sonstige Forderungen	AF.8	159,2	160,8	158,6	165,4	176,6	184,0
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	159,2	160,8	158,6	165,4	176,6	184,0
Insgesamt	AF	6 351,9	6 653,3	6 232,0	6 682,0	6 647,3	6 749,4

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

XI. Übrige Welt (Sektor S.2 unkonsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	ESVG 2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Verbindlichkeiten							
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	AF.1	14,1	13,6	12,8	14,3	15,2	14,9
Bargeld und Einlagen	AF.2	1 629,0	1 790,8	1 624,8	1 728,7	1 775,4	1 902,6
Bargeld	AF.21	0,6	0,8	0,2	0,2	0,3	0,3
Sichteinlagen	AF.22	695,1	929,4	798,5	772,8	851,3	996,0
Sonstige Einlagen	AF.29	933,2	860,7	826,1	955,7	923,8	906,4
Termineinlagen ¹⁾		933,2	860,7	826,1	955,7	923,8	906,4
kurzfristige Termineinlagen		499,3	462,4	446,6	541,3	491,9	461,6
langfristige Termineinlagen		434,0	398,3	379,5	414,4	431,9	444,8
Sparbriefe		.	.	.	.	.	.
Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
kurzfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
langfristige Spareinlagen		.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen	AF.3	1 482,4	1 658,0	1 635,7	1 860,2	1 888,1	1 958,3
kurzfristige Schuldverschreibungen	AF.31	25,5	26,5	28,0	28,0	22,4	20,5
langfristige Schuldverschreibungen	AF.32	1 456,9	1 631,5	1 607,7	1 832,3	1 865,7	1 937,9
nachrichtlich: ²⁾							
Schuldverschreibungen erworben von inländischen Sektoren		.	.	1 635,7	1 860,2	1 888,1	1 958,3
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	24,6	26,7	24,4	24,0
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	1 415,1	1 633,5	1 669,2	1 750,5
Staat		.	.	117,7	123,7	128,7	126,5
Private Haushalte		.	.	78,3	76,3	65,7	57,3
Schuldverschreibungen erworben vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	AF.4	900,7	946,5	942,3	975,8	1 025,5	1 047,7
kurzfristige Kredite	AF.41	335,7	343,0	347,4	370,0	386,4	382,3
langfristige Kredite	AF.42	565,1	603,6	594,9	605,8	639,0	665,4
nachrichtlich:							
Kredite inländischer Sektoren		900,7	946,5	942,3	975,8	1 025,5	1 047,7
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		133,9	122,7	139,8	151,7	172,7	185,7
Monetäre Finanzinstitute		505,4	491,3	456,9	445,0	453,7	475,5
finanzieller Kapitalgesellschaften ohne MFI des Staates		197,7	226,6	237,8	270,1	297,9	289,3
des Staates		63,7	106,0	107,7	109,0	101,1	97,2
Kredite vom Ausland		.	.	.	.	.	.
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	AF.5	1 558,8	1 711,5	1 843,7	2 036,4	2 263,6	2 422,8
Anteilsrechte	AF.51	1 243,7	1 357,1	1 453,0	1 587,8	1 764,0	1 879,8
Börsennotierte Aktien erworben von inländischen Sektoren ²⁾	AF.511	.	.	331,3	374,4	436,1	476,0
nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	54,2	50,0	62,5	73,9
finanzielle Kapitalgesellschaften		.	.	217,3	256,2	293,8	309,6
Staat		.	.	1,0	1,1	1,4	1,7
Private Haushalte		.	.	58,8	67,1	78,4	90,8
Börsennotierte Aktien erworben vom Ausland ²⁾	AF.511	.	.	.	.	.	.
Nicht börsennotierte Aktien	AF.512	490,2	526,4	542,6	590,1	648,9	687,7
Sonstige Anteilsrechte	AF.519	520,7	563,8	579,1	623,2	679,0	716,0
Anteile an Investmentfonds	AF.52	315,1	354,3	390,7	448,6	499,6	543,0
Geldmarktfonds	AF.521	20,1	20,4	5,2	5,8	7,1	9,6
Sonstige Investmentfonds	AF.522	295,1	333,9	385,5	442,8	492,5	533,5
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systemen	AF.6	.	.	.	.	.	.
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	AF.7	947,7	899,8	576,6	723,1	600,7	545,9
Sonstige Verbindlichkeiten	AF.8	217,2	221,2	227,9	238,8	246,1	252,8
darunter:							
Handelskredite und Anzahlungen	AF.81	168,3	172,4	175,1	183,5	185,8	193,5
Insgesamt	AF	6 749,9	7 241,5	6 863,8	7 577,2	7 814,5	8 145,1

¹ Einschl. Bauspareinlagen. ² Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2011 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	59,65	1,10	0,00	0,11	- 1,13	0,08
Bruttoinvestitionen	330,18	6,28	0,00	0,31	1,94	8,52
Abschreibungen	270,53	5,18	0,00	0,20	3,07	8,44
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 0,64	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	100,49	6,14	1,37	1,62	15,27	21,16
Sparen	81,43	5,94	1,37	1,62	15,80	21,49
Vermögensübertragungen (netto)	19,05	0,21	0,00	0,00	- 0,53	- 0,32
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	41,48	5,05	1,37	- 1,73	16,40	21,08
Statistische Differenz 4)	- 54,50	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 0,33	.	.	.	- 0,33
Bargeld und Einlagen	1,21	103,73	19,66	31,02	7,20	161,61
Bargeld und Sichteinlagen	24,63	136,60	9,47	9,17	6,02	161,25
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	- 23,41	- 32,87	10,19	21,85	1,18	0,36
Schuldverschreibungen insgesamt	4,86	- 62,81	- 9,45	- 9,60	15,33	- 66,52
kurzfristige Schuldverschreibungen	2,15	- 21,19	- 0,79	- 0,92	- 0,74	- 23,64
langfristige Schuldverschreibungen	2,71	- 41,62	- 8,66	- 8,67	16,07	- 42,87
nachrichtlich: 6)	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	6,13	- 15,04	- 0,14	9,67	4,91	- 0,59
kurzfristige Kredite	14,52	- 33,43	.	3,33	2,31	- 27,80
langfristige Kredite	- 8,38	18,40	- 0,14	6,35	2,60	27,21
nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.
Kredite an inländische Sektoren	2,05	- 4,37	- 0,10	- 1,27	1,74	- 3,99
Kredite an das Ausland	4,09	- 10,67	- 0,04	10,94	3,17	3,40
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	65,92	- 19,96	46,75	- 35,03	51,88	43,64
Anteilsrechte insgesamt	57,68	- 10,57	40,86	- 38,48	0,68	- 7,52
Börsennotierte Aktien incl. Sektoren 6)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 6)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 7)	55,71	- 9,18	0,07	11,99	2,44	5,31
Anteile an Investmentfonds	8,25	- 9,39	5,89	3,46	51,20	51,16
Versicherungstechnische Rückstellungen	0,76	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	- 13,58	- 56,91	- 0,50	4,36	- 0,75	- 53,80
Sonstige Forderungen	17,92	- 6,43	- 9,79	- 0,02	- 2,54	- 18,77
Insgesamt	83,23	- 57,75	46,54	0,41	76,04	65,23
Außenfinanzierung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 0,10	.	.	.	- 0,10
Bargeld und Einlagen	.	89,94	.	.	.	89,94
Bargeld und Sichteinlagen	.	134,18	.	.	.	134,18
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	44,24	.	.	.	44,24
Schuldverschreibungen insgesamt	7,57	- 61,66	.	- 6,51	- 0,16	- 68,33
kurzfristige Schuldverschreibungen	4,89	- 1,91	.	- 4,22	- 1,13	- 7,25
langfristige Schuldverschreibungen	2,68	- 59,76	.	- 2,29	0,97	- 61,08
nachrichtlich: 6)	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	22,86	.	- 0,59	77,87	- 2,69	74,59
kurzfristige Kredite	14,28	.	0,00	86,44	- 1,64	84,80
langfristige Kredite	8,58	.	0,59	8,56	- 1,05	10,21
nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.
Kredite von inländischen Sektoren	5,18	.	0,07	33,34	- 1,69	31,72
Kredite vom Ausland	17,68	.	0,66	44,54	- 1,00	42,87
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	29,85	8,39	45,31	0,02	0,01	53,72
Anteilsrechte insgesamt	29,85	8,48	.	0,02	0,01	8,50
Börsennotierte Aktien incl. Sektoren 6)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 6)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 7)	21,55	- 1,39	.	0,06	- 0,05	- 1,37
Anteile an Investmentfonds	.	0,09	45,31	.	.	45,22
Versicherungstechnische Rückstellungen	6,41	0,74	.	0,34	53,36	54,45
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	14,83	- 59,93	0,83	- 27,84	- 0,21	- 87,15
Sonstige Verbindlichkeiten	14,72	- 40,18	- 0,38	- 41,74	9,33	- 72,97
Insgesamt	96,24	- 62,80	45,16	2,14	59,64	44,15
Nettogeldvermögensbildung 8)	- 13,02	5,05	1,37	- 1,73	16,40	21,08

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögens-

übertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern. 4 Nettogeldvermögensbildung abzüglich Finanzierungsüberschuss/-defizit. 5 Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe.

Staat insgesamt	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt	Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
Sachvermögensbildung und Sparen							
2,60	.	.	31,88	94,13	.	94,21	Nettoinvestitionen
61,39	.	.	169,66	561,23	.	569,75	Bruttoinvestitionen
58,79	.	.	137,77	467,10	.	475,54	Abschreibungen
- 1,53	.	.	1,02	- 1,15	1,15	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
- 24,79	.	.	158,90	234,60	- 161,55	94,21	Sparen und Vermögensübertragungen
0,40	.	.	158,16	239,99	- 167,26	94,21	Sparen
- 25,19	.	.	0,74	- 5,39	5,71	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
- 25,86	.	.	126,00	141,61	- 162,70	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
.	.	.	.	- 54,50	54,50	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	- 0,10	- 0,43	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
27,44	57,32	1,23	58,54	87,19	- 39,90	208,90	Bargeld und Einlagen
0,60	30,97	1,06	32,03	57,26	- 51,81	270,32	Bargeld und Sichteinlagen
26,83	26,35	0,16	26,51	29,93	- 91,70	- 61,42	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 12,37	- 3,03	1,17	- 1,87	- 9,38	76,07	0,17	Schuldverschreibungen insgesamt
0,45	0,07	0,27	0,34	2,94	51,22	30,51	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 12,82	- 3,10	0,90	- 2,20	- 12,32	24,85	- 30,34	langfristige Schuldverschreibungen
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich: ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen des Auslands
- 6,65	.	.	.	- 0,51	80,49	79,38	Kredite insgesamt
- 8,07	.	.	.	6,44	79,99	58,63	kurzfristige Kredite
1,43	.	.	.	- 6,95	0,50	20,76	langfristige Kredite
- 6,96	.	.	.	- 4,92	80,48	71,58	nachrichtlich:
0,32	.	.	.	4,41	.	7,80	Kredite an inländische Sektoren
- 6,42	6,79	- 2,15	4,64	64,14	34,96	142,74	Kredite an das Ausland
- 6,72	19,41	- 0,26	19,15	70,10	37,58	100,16	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	.	.	.	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien des Auslands ⁶⁾
- 6,89	5,63	.	5,63	54,45	- 23,56	83,32	Übrige Anteilsrechte ⁷⁾
0,30	- 12,63	- 1,88	- 14,51	- 5,96	- 2,62	42,58	Anteile an Investmentfonds
0,02	56,16	.	56,16	56,95	6,71	63,66	Versicherungstechnische Rückstellungen
- 0,90	.	.	.	- 14,47	- 41,90	- 110,17	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
- 0,12	21,65	.	21,65	39,45	- 60,57	- 39,90	Sonstige Forderungen
1,00	138,89	0,25	139,13	223,36	55,76	344,35	Insgesamt
Außenfinanzierung							
- 0,46	.	.	.	- 0,46	- 0,33	- 0,43	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
0,46	.	.	.	0,46	119,42	208,90	Bargeld und Einlagen
.	.	.	.	.	136,60	270,32	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	- 17,18	- 61,42	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
64,72	.	.	.	72,28	- 3,78	0,17	Schuldverschreibungen insgesamt
28,61	.	.	.	33,51	- 4,25	30,51	kurzfristige Schuldverschreibungen
36,10	.	.	.	38,78	- 8,03	- 30,34	langfristige Schuldverschreibungen
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich: ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen des Auslands
- 37,43	11,57	- 0,01	11,55	- 3,02	7,80	79,38	Kredite insgesamt
- 39,21	2,13	0,04	2,10	- 27,03	0,85	58,63	kurzfristige Kredite
1,78	13,70	- 0,05	13,65	24,01	6,95	20,76	langfristige Kredite
- 57,41	11,57	0,04	11,61	- 40,63	7,80	- 1,11	nachrichtlich:
19,98	0,00	- 0,05	0,05	37,61	.	80,49	Kredite von inländischen Sektoren
.	.	.	.	29,85	59,17	142,74	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	29,85	61,81	100,16	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	.	.	.	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien des Auslands ⁶⁾
.	.	.	.	21,55	- 63,14	83,32	Übrige Anteilsrechte ⁷⁾
.	.	.	.	.	- 2,64	42,58	Anteile an Investmentfonds
0,00	.	.	.	6,41	2,80	63,66	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,04	1,60	- 0,02	0,02	14,82	- 37,85	- 110,17	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
.	.	.	1,60	16,36	16,71	- 39,90	Sonstige Verbindlichkeiten
26,87	13,16	- 0,03	13,13	136,24	163,96	344,35	Insgesamt
- 25,86	125,72	0,28	126,00	87,12	- 108,20	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁸⁾

⁶ Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar. ⁷ Nichtbörsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁸ Geldvermögensbildung abzüglich Außenfinanzierung.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2012 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	10,27	0,92	0,00	0,11	- 0,13	0,90
Bruttoinvestitionen	288,83	6,47	0,00	0,34	3,00	9,82
Abschreibungen	278,56	5,56	0,00	0,23	3,13	8,92
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 1,24	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	80,60	- 6,83	1,46	- 12,95	7,95	10,37
Sparen	61,84	- 6,48	1,46	- 12,95	16,94	1,03
Vermögensübertragungen (netto)	18,75	- 0,35	0,00	0,00	- 8,99	9,34
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	71,57	- 7,75	1,46	- 13,06	8,08	11,27
Statistische Differenz 4)	14,31	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 0,29	.	.	.	- 0,29
Bargeld und Einlagen	2,13	136,79	- 5,59	- 14,51	- 14,57	102,13
Bargeld und Sichteinlagen	48,77	239,60	- 2,44	- 2,63	2,00	236,53
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	- 46,64	- 102,80	- 3,15	- 11,88	- 16,57	- 134,40
Schuldverschreibungen insgesamt	- 2,65	- 45,21	- 55,68	46,76	60,99	118,22
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 2,61	- 7,94	- 2,35	0,03	1,21	- 9,04
langfristige Schuldverschreibungen	- 0,03	- 37,27	58,03	46,73	59,77	127,26
nachrichtlich: 6)	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	14,35	0,86	2,07	29,02	4,90	36,85
kurzfristige Kredite	6,09	3,31	.	16,90	2,19	22,40
langfristige Kredite	8,26	- 2,45	2,07	12,12	2,71	14,46
nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.
Kredite an inländische Sektoren	13,14	8,31	0,66	13,97	0,30	23,24
Kredite an das Ausland	1,21	- 7,45	1,42	15,05	4,60	13,61
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	40,37	14,17	22,26	1,25	52,82	90,49
Anteilsrechte insgesamt	40,56	14,57	- 31,25	27,39	- 0,01	10,70
Börsennotierte Aktien incl. Sektoren 6)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 6)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 7)	42,00	15,89	- 1,42	8,87	3,60	26,93
Anteile an Investmentfonds	- 0,20	0,40	53,51	- 26,15	52,83	79,79
Versicherungstechnische Rückstellungen	1,44	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	0,72	- 89,82	2,82	31,31	0,73	- 54,97
Sonstige Forderungen	83,74	11,26	14,01	- 0,63	0,02	24,67
Insgesamt	140,10	27,75	91,26	93,20	104,89	317,10
Außenfinanzierung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 0,00	.	.	.	- 0,00
Bargeld und Einlagen	.	200,60	.	.	.	200,60
Bargeld und Sichteinlagen	.	315,02	.	.	.	315,02
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	- 114,42	.	.	.	- 114,42
Schuldverschreibungen insgesamt	- 18,72	- 115,74	.	- 30,11	3,68	- 142,17
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 1,58	- 19,11	.	- 1,15	0,64	- 19,62
langfristige Schuldverschreibungen	20,30	- 96,63	.	- 28,96	3,04	- 122,55
nachrichtlich: 6)	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	0,58	.	2,70	43,15	2,01	47,85
kurzfristige Kredite	- 3,35	.	0,00	42,39	1,80	44,19
langfristige Kredite	3,93	.	2,70	0,76	0,21	3,67
nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.
Kredite von inländischen Sektoren	- 21,18	.	1,83	18,54	0,20	20,58
Kredite vom Ausland	21,77	.	0,86	24,60	1,81	27,28
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	19,75	14,14	88,56	0,14	- 0,02	102,82
Anteilsrechte insgesamt	19,75	12,76	.	0,14	- 0,02	12,87
Börsennotierte Aktien incl. Sektoren 6)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 6)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 7)	16,45	12,04	.	0,14	- 0,03	12,15
Anteile an Investmentfonds	.	1,38	88,56	.	.	89,94
Versicherungstechnische Rückstellungen	7,74	0,78	.	0,14	73,53	74,46
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	8,09	- 98,22	- 4,21	0,04	- 0,26	- 102,65
Sonstige Verbindlichkeiten	- 0,66	33,94	2,75	92,90	17,87	147,46
Insgesamt	54,22	35,50	89,80	106,26	96,81	328,36
Nettogeldvermögensbildung 8)	85,88	- 7,75	1,46	- 13,06	8,08	- 11,27

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögens-

übertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern. 4 Nettogeldvermögensbildung abzüglich Finanzierungsüberschuss/-defizit. 5 Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe.

Staat insgesamt				Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Sachvermögensbildung und Sparen							
0,34	.	.	28,74	39,36	.	40,25	Nettoinvestitionen
61,51	.	.	172,38	522,71	.	532,53	Bruttoinvestitionen
61,16	.	.	143,64	483,36	.	492,28	Abschreibungen
- 1,46	.	.	0,96	- 1,74	1,74	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
- 2,04	.	.	165,50	244,05	- 193,43	40,25	Sparen und Vermögensübertragungen
18,84	.	.	157,59	238,27	- 196,99	40,25	Sparen
- 20,88	.	.	7,91	5,78	3,56	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
- 0,93	.	.	135,80	206,44	- 195,18	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
.	.	.	.	14,31	- 14,31	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	- 0,00	- 0,30	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
13,79	75,26	2,19	77,45	93,38	140,63	336,14	Bargeld und Einlagen
17,30	90,86	2,70	93,56	159,63	157,77	553,93	Bargeld und Sichteinlagen
- 3,50	- 15,60	- 0,51	- 16,11	- 66,25	- 17,14	- 217,79	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 10,02	- 17,39	0,34	- 17,05	- 29,72	29,83	118,33	Schuldverschreibungen insgesamt
- 0,30	- 0,26	0,86	0,61	- 2,30	- 17,07	- 28,41	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 9,73	- 17,13	- 0,52	- 17,65	- 27,41	46,90	146,74	langfristige Schuldverschreibungen
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich: ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen des Auslands
51,63	.	.	.	65,98	18,24	121,07	Kredite insgesamt
12,96	.	.	.	19,05	- 31,49	9,95	kurzfristige Kredite
38,67	.	.	.	46,94	49,73	111,13	langfristige Kredite
- 5,46	.	.	.	7,68	18,24	49,15	nachrichtlich:
57,10	.	.	.	58,31	.	71,92	Kredite an inländische Sektoren
15,25	- 3,51	3,35	- 0,15	55,47	70,19	216,15	Kredite an das Ausland
13,53	- 0,08	- 0,26	- 0,34	53,76	42,12	106,58	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	.	.	.	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien des Auslands ⁶⁾
12,47	2,58	.	2,58	57,05	15,45	99,43	Übrige Anteilsrechte ⁷⁾
1,72	- 3,42	3,61	0,19	1,71	28,07	109,57	Anteile an Investmentfonds
0,02	78,52	.	78,52	79,98	1,86	81,83	Versicherungstechnische Rückstellungen
- 0,98	13,84	.	13,84	104,11	- 27,19	- 149,99	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
6,53	.	.	.	.	.	155,96	Sonstige Forderungen
76,23	146,72	5,89	152,60	368,94	193,17	879,21	Insgesamt
Außenfinanzierung							
.	.	.	.	.	- 0,29	- 0,30	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
- 0,69	.	.	.	- 0,69	136,22	336,14	Bargeld und Einlagen
- 0,69	.	.	.	- 0,69	239,60	553,93	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	- 103,37	- 217,79	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
90,20	.	.	.	108,92	151,58	118,33	Schuldverschreibungen insgesamt
- 8,82	.	.	.	- 10,40	1,61	- 28,41	kurzfristige Schuldverschreibungen
99,02	.	.	.	119,32	149,98	146,74	langfristige Schuldverschreibungen
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich: ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
.	.	.	.	.	.	.	Schuldverschreibungen des Auslands
- 14,90	15,65	- 0,03	15,62	1,30	71,92	121,07	Kredite insgesamt
- 47,37	1,16	0,14	- 1,02	51,75	17,51	9,95	kurzfristige Kredite
32,47	16,81	- 0,17	16,64	53,05	54,41	111,13	langfristige Kredite
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich:
15,89	15,65	- 0,02	15,63	10,34	71,92	102,83	Kredite von inländischen Sektoren
- 30,79	0,00	- 0,01	- 0,01	- 9,04	.	18,24	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	.	19,75	93,58	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	.	19,75	73,95	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁶⁾
.	.	.	.	.	.	.	Börsennotierte Aktien des Auslands ⁶⁾
.	.	.	.	16,45	70,82	99,43	Übrige Anteilsrechte ⁷⁾
.	.	.	.	.	19,63	109,57	Anteile an Investmentfonds
0,00	.	.	.	7,74	- 0,36	81,83	Versicherungstechnische Rückstellungen
2,55	1,36	- 0,17	- 0,17	7,91	- 55,25	- 149,99	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
.	.	.	1,36	3,25	5,26	155,96	Sonstige Verbindlichkeiten
77,16	17,01	- 0,20	16,80	148,19	402,66	879,21	Insgesamt
- 0,93	129,71	6,09	135,80	220,75	- 209,48	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁸⁾

⁶ Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar. ⁷ Nichtbörsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁸ Geldvermögensbildung abzüglich Außenfinanzierung.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2013 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	18,18	0,88	0,00	0,12	0,01	1,02
Bruttoinvestitionen	302,06	6,79	0,00	0,40	3,23	10,41
Abschreibungen	283,88	5,91	0,00	0,27	3,22	9,40
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 0,57	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	98,78	- 12,58	1,77	- 11,92	5,43	- 17,31
Sparen	81,27	- 14,27	1,77	- 11,92	14,85	- 9,58
Vermögensübertragungen (netto)	17,51	1,69	0,00	0,00	- 9,42	- 7,73
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	81,17	- 13,46	1,77	- 12,04	5,41	- 18,33
Statistische Differenz 4)	80,19	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 0,20	.	.	.	- 0,20
Bargeld und Einlagen	10,33	- 184,95	1,64	9,38	- 20,57	- 194,49
Bargeld und Sichteinlagen	12,70	- 135,94	2,35	9,29	- 3,53	- 127,84
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	- 2,37	- 49,01	- 0,71	0,10	- 17,04	- 66,66
Schuldverschreibungen insgesamt	4,76	- 37,75	45,64	- 3,10	22,53	27,33
kurzfristige Schuldverschreibungen	1,56	- 0,23	1,26	- 0,08	0,89	0,06
langfristige Schuldverschreibungen	3,20	- 37,51	44,38	- 3,02	23,42	27,27
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	- 1,27	- 37,41	- 5,04	- 0,31	7,58	- 35,18
Schuldverschreibungen des Auslands	6,03	- 0,34	50,68	- 2,79	14,95	62,50
Kredite insgesamt	- 6,24	- 38,87	0,32	20,92	5,85	- 11,78
kurzfristige Kredite	- 14,47	- 17,84	.	3,24	1,63	- 16,24
langfristige Kredite	8,24	- 21,03	0,32	17,68	7,48	4,46
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	- 13,32	- 2,93	- 0,35	3,47	5,53	- 5,72
Kredite an das Ausland	7,09	- 35,94	0,67	17,45	0,32	- 17,50
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	40,81	- 10,26	40,06	12,85	58,59	101,23
Anteilsrechte insgesamt	33,16	- 8,49	13,30	12,52	- 3,46	13,87
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren	8,70	- 0,34	- 2,35	2,72	- 1,51	- 1,48
Börsennotierte Aktien des Auslands	3,37	- 2,45	15,43	0,10	0,44	18,42
Übrige Anteilsrechte 6)	21,10	- 10,60	0,22	9,70	- 2,39	3,07
Anteile an Investmentfonds	7,65	- 1,78	26,76	0,33	62,05	87,36
Versicherungstechnische Rückstellungen	3,02	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	6,49	9,21	2,90	2,84	2,70	17,65
Sonstige Forderungen	162,74	- 24,58	2,31	0,78	- 1,08	- 22,57
Insgesamt	221,92	- 287,39	92,88	43,66	68,01	- 82,84
Außenfinanzierung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	0,00	.	.	.	0,00
Bargeld und Einlagen	.	- 163,37	.	.	.	- 163,37
Bargeld und Sichteinlagen	.	- 16,85	.	.	.	- 16,85
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	- 180,22	.	.	.	- 180,22
Schuldverschreibungen insgesamt	12,78	- 123,92	.	- 7,95	- 5,03	- 136,89
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 1,12	- 7,02	.	0,41	- 0,81	- 7,42
langfristige Schuldverschreibungen	13,90	- 116,90	.	- 8,35	- 4,22	- 129,47
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	5,10	- 54,35	.	- 6,64	0,48	- 60,51
Schuldverschreibungen des Auslands	7,67	- 69,57	.	- 1,31	- 5,51	- 76,38
Kredite insgesamt	31,45	.	- 2,92	8,98	- 1,74	4,32
kurzfristige Kredite	- 7,53	.	0,00	8,64	- 1,79	6,85
langfristige Kredite	38,97	.	- 2,92	0,34	0,05	2,54
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	- 0,30	.	- 0,25	- 14,39	- 0,02	- 14,66
Kredite vom Ausland	31,74	.	- 2,67	23,37	- 1,72	18,97
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	10,13	- 10,80	92,93	- 2,12	- 0,02	79,99
Anteilsrechte insgesamt	10,13	- 9,21	.	- 2,12	- 0,02	- 11,35
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren	- 4,47	- 3,63	.	- 0,44	- 0,72	- 2,47
Börsennotierte Aktien des Auslands	7,80	- 3,38	.	0,47	0,66	2,26
Übrige Anteilsrechte 6)	6,80	- 9,46	.	- 2,14	0,04	- 11,56
Anteile an Investmentfonds	.	- 1,59	92,93	.	.	91,34
Versicherungstechnische Rückstellungen	6,34	0,93	.	0,29	71,48	72,70
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	3,72	- 3,57	- 1,93	2,48	0,54	1,37
Sonstige Verbindlichkeiten	- 3,84	26,80	- 0,83	54,02	- 2,62	77,37
Insgesamt	60,57	- 273,93	91,11	55,70	62,60	- 64,52
Nettogeldvermögensbildung 7)	161,35	- 13,46	1,77	- 12,04	5,41	- 18,32

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.

2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische

Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögensübertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nicht-

Staat insgesamt	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt	Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
Sachvermögensbildung und Sparen							
- 2,55	.	.	27,11	42,74	.	43,75	Nettoinvestitionen
60,70	.	.	176,79	539,55	.	549,96	Bruttoinvestitionen
63,26	.	.	149,68	496,81	.	506,21	Abschreibungen
- 1,54	.	.	1,03	- 1,08	1,08	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
- 9,45	.	.	163,34	252,67	- 191,61	43,75	Sparen und Vermögensübertragungen
11,90	.	.	154,13	247,30	- 193,97	43,75	Sparen
- 21,35	.	.	9,21	5,37	2,36	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
- 5,35	.	.	135,20	211,01	- 192,69	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
.	.	.	.	80,19	- 80,19	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	0,00	- 0,20	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
- 17,82	63,87	- 0,41	63,46	55,97	- 188,30	- 326,81	Bargeld und Einlagen
- 14,63	97,50	1,25	98,75	96,82	- 87,23	- 118,24	Bargeld und Sichteinlagen
- 3,19	33,62	- 1,66	35,29	40,85	- 101,07	- 208,57	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 7,75	- 17,81	- 0,34	- 18,14	- 21,13	- 61,67	- 55,48	Schuldverschreibungen insgesamt
- 0,10	- 0,36	- 0,27	- 0,63	0,83	- 27,20	- 26,32	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 7,66	- 17,45	- 0,07	- 17,51	- 21,96	- 34,47	- 29,16	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
0,34	- 14,86	- 0,94	- 15,80	- 16,73	- 61,67	- 113,58	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
- 8,09	- 2,94	0,60	- 2,34	- 4,40	.	58,10	Schuldverschreibungen des Auslands
- 1,53	.	.	.	- 7,77	48,51	28,96	Kredite insgesamt
- 4,84	.	.	.	- 19,31	1,17	- 34,38	kurzfristige Kredite
3,30	.	.	.	11,54	47,35	63,34	langfristige Kredite
- 15,23	.	.	.	- 28,56	48,51	25,68	nachrichtlich:
13,70	.	.	.	20,78	.	3,28	Kredite an inländische Sektoren
10,66	9,63	1,34	10,97	62,44	11,54	175,21	Kredite an das Ausland
9,28	- 0,41	- 1,88	- 2,29	40,15	8,21	62,23	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
- 0,62	- 5,63	- 2,97	- 8,61	- 0,53	5,55	3,55	Anteilsrechte insgesamt
0,03	2,99	1,09	4,08	7,48	.	25,89	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
9,86	2,24	.	2,24	33,20	2,66	32,78	Börsennotierte Aktien des Auslands
1,38	10,04	3,22	13,26	22,28	3,33	112,98	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
0,02	77,09	.	77,09	80,14	0,61	80,74	Anteile an Investmentfonds
1,27	.	.	.	.	5,06	30,46	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,27	14,17	.	14,17	177,18	- 32,38	122,23	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
- 14,89	146,96	0,59	147,55	354,58	- 216,63	55,11	Sonstige Forderungen
- 14,89	146,96	0,59	147,55	354,58	- 216,63	55,11	Insgesamt
Außenfinanzierung							
.	.	.	.	.	- 0,20	- 0,20	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
0,85	.	.	.	0,85	- 164,29	- 326,81	Bargeld und Einlagen
0,85	.	.	.	0,85	- 135,94	- 118,24	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	- 28,35	- 208,57	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
10,53	.	.	.	23,31	58,10	- 55,48	Schuldverschreibungen insgesamt
- 20,43	.	.	.	- 21,55	2,65	- 26,32	kurzfristige Schuldverschreibungen
30,96	.	.	.	44,86	55,45	- 29,16	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
3,50	.	.	.	8,60	58,10	6,20	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
7,03	.	.	.	14,71	.	- 61,67	Schuldverschreibungen des Auslands
- 22,25	11,96	0,22	12,17	21,37	3,28	28,96	Kredite insgesamt
- 24,24	3,31	0,11	3,21	34,98	6,25	- 34,38	kurzfristige Kredite
1,99	15,27	0,11	15,38	56,34	9,53	63,34	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
- 20,01	12,00	0,18	12,18	- 8,18	3,28	- 19,56	Kredite von inländischen Sektoren
- 2,24	0,05	0,04	0,01	29,54	.	48,51	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	10,13	85,09	175,21	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	10,13	63,45	62,23	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	- 4,47	25,89	23,89	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
.	.	.	.	7,80	.	5,55	Börsennotierte Aktien des Auslands
.	.	.	.	6,80	37,55	32,78	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
.	.	.	.	.	21,65	112,98	Anteile an Investmentfonds
0,00	.	.	.	6,34	1,71	80,74	Versicherungstechnische Rückstellungen
1,34	- 0,01	0,19	0,19	3,91	25,18	30,46	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
- 9,54	11,94	0,41	12,35	63,38	47,38	122,23	Sonstige Verbindlichkeiten
- 9,54	11,94	0,41	12,35	63,38	47,38	122,23	Insgesamt
- 5,35	135,01	0,19	135,20	291,20	- 272,88	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁷⁾

produzierten Vermögensgütern. ⁴ Nettogeldvermögensbildung abzüglich börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁷ Geldvermögensbildung abzüglich Finanzierungüberschuss/-defizit. ⁵ Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe. ⁶ Nicht-Außenfinanzierung.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2014 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	31,79	0,60	0,00	0,10	0,78	1,49
Bruttoinvestitionen	322,27	6,83	0,00	0,41	4,09	11,33
Abschreibungen	290,49	6,22	0,00	0,31	3,31	9,84
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 2,32	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	114,14	- 19,06	1,72	8,15	9,63	15,86
Sparen	90,84	- 20,51	1,72	8,15	19,24	7,70
Vermögensübertragungen (netto)	23,30	1,44	0,00	0,00	- 9,61	8,16
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	84,68	- 19,67	1,72	8,25	8,85	17,35
Statistische Differenz 4)	- 194,03	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	0,54	.	.	.	0,54
Bargeld und Einlagen	- 10,74	38,89	0,14	1,61	- 18,09	22,55
Bargeld und Sichteinlagen	10,52	23,34	3,68	1,74	4,83	13,08
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	- 21,26	62,23	3,55	0,13	- 22,92	35,63
Schuldverschreibungen insgesamt	- 5,38	18,24	47,51	2,49	32,65	64,41
kurzfristige Schuldverschreibungen	1,62	1,63	0,25	0,02	0,13	2,02
langfristige Schuldverschreibungen	- 7,00	16,62	47,76	2,51	32,78	66,43
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	- 1,88	26,69	0,54	0,27	10,07	16,89
Schuldverschreibungen des Auslands	- 3,50	8,45	48,04	2,22	22,59	81,30
Kredite insgesamt	18,93	3,69	1,60	25,30	12,42	43,01
kurzfristige Kredite	12,44	26,61	.	15,00	5,20	6,41
langfristige Kredite	6,49	30,30	1,60	10,30	7,21	49,41
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	14,57	18,56	0,21	9,79	5,29	33,42
Kredite an das Ausland	4,37	14,87	1,81	15,51	7,13	9,58
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	- 1,83	23,50	34,82	16,14	78,71	153,18
Anteilsrechte insgesamt	8,56	21,35	8,12	7,62	4,08	41,17
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren	- 1,62	9,23	8,70	2,07	0,62	1,98
Börsennotierte Aktien des Auslands	- 4,85	7,60	15,25	0,70	0,21	23,35
Übrige Anteilsrechte 6)	15,02	4,52	1,56	4,84	4,91	15,83
Anteile an Investmentfonds	- 10,38	2,15	26,71	8,53	74,64	112,02
Versicherungstechnische Rückstellungen	1,10	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	- 1,26	61,30	1,69	21,07	1,79	82,47
Sonstige Forderungen	- 81,85	17,29	23,39	0,09	4,83	45,42
Insgesamt	- 81,02	4,38	109,14	24,39	108,73	246,64
Außenfinanzierung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	0,00	.	.	.	0,00
Bargeld und Einlagen	.	101,12	.	.	.	101,12
Bargeld und Sichteinlagen	.	149,20	.	.	.	149,20
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	48,08	.	.	.	48,08
Schuldverschreibungen insgesamt	- 1,26	30,12	.	1,08	0,21	29,25
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 11,63	15,05	.	0,32	0,09	14,82
langfristige Schuldverschreibungen	12,89	45,17	.	1,40	0,30	44,07
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	4,27	44,05	.	1,06	0,53	44,58
Schuldverschreibungen des Auslands	- 3,01	13,94	.	2,14	0,74	15,34
Kredite insgesamt	- 6,84	.	1,53	30,90	1,84	34,26
kurzfristige Kredite	- 20,19	.	0,00	16,20	2,45	18,64
langfristige Kredite	13,35	.	1,53	14,70	0,61	15,62
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	11,32	.	1,86	18,39	0,66	19,59
Kredite vom Ausland	- 18,16	.	0,33	12,51	2,49	14,68
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	31,11	6,84	98,24	0,26	0,13	105,47
Anteilsrechte insgesamt	31,11	7,38	.	0,26	0,13	7,77
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren	- 0,34	1,03	.	3,79	0,67	5,49
Börsennotierte Aktien des Auslands	9,09	7,85	.	3,81	0,66	3,38
Übrige Anteilsrechte 6)	22,37	1,50	.	0,28	0,12	1,10
Anteile an Investmentfonds	.	0,53	98,24	.	.	97,71
Versicherungstechnische Rückstellungen	6,41	1,56	.	0,48	94,69	96,73
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	1,93	62,89	5,30	1,03	0,22	58,84
Sonstige Verbindlichkeiten	- 5,54	7,54	2,35	0,96	3,65	14,49
Insgesamt	- 28,33	24,05	107,42	32,64	99,88	263,99
Nettogeldvermögensbildung 7)	- 109,35	- 19,67	1,72	- 8,25	8,85	- 17,35

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.

2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische

Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögensübertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nicht-

Staat insgesamt	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt	Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
Sachvermögensbildung und Sparen							
- 4,09	.	.	27,96	55,66	.	57,15	Nettoinvestitionen
60,94	.	.	183,25	566,46	.	577,79	Bruttoinvestitionen
65,03	.	.	155,29	510,80	.	520,64	Abschreibungen
- 1,35	.	.	0,89	- 2,78	2,78	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
3,11	.	.	172,16	289,41	- 216,40	57,15	Sparen und Vermögensübertragungen
28,18	.	.	165,12	284,14	- 219,30	57,15	Sparen
- 25,07	.	.	7,03	5,27	2,90	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
8,55	.	.	143,30	236,53	- 219,18	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
.	.	.	.	- 194,03	194,03	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	0,00	0,54	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
17,68	85,82	3,13	88,95	95,89	26,88	145,32	Bargeld und Einlagen
2,24	89,48	3,20	92,68	105,44	35,06	127,42	Bargeld und Sichteinlagen
15,44	3,67	0,06	3,73	9,55	8,18	17,90	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 10,96	- 18,00	- 2,31	- 20,31	- 36,65	21,40	49,16	Schuldverschreibungen insgesamt
- 0,03	- 0,67	0,06	- 0,61	0,98	- 10,60	- 11,65	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 10,93	- 17,33	- 2,36	- 19,70	- 37,63	32,00	60,80	langfristige Schuldverschreibungen
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich:
- 0,91	- 15,08	- 2,03	- 17,10	- 19,89	21,40	- 15,38	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
- 10,05	- 2,93	- 0,28	- 3,21	- 16,76	.	64,54	Schuldverschreibungen des Auslands
- 7,89	.	.	.	11,04	- 10,48	43,57	Kredite insgesamt
1,01	.	.	.	13,46	- 13,94	- 6,89	kurzfristige Kredite
- 8,91	.	.	.	- 2,42	3,46	50,46	langfristige Kredite
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich:
- 11,46	.	.	.	3,11	- 10,48	26,05	Kredite an inländische Sektoren
3,57	.	.	.	7,93	.	17,51	Kredite an das Ausland
5,75	36,87	2,02	38,89	42,80	33,05	229,03	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
4,58	12,17	0,23	12,40	25,53	31,96	98,66	Anteilsrechte insgesamt
0,03	4,61	0,14	4,75	3,17	12,47	17,62	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
0,03	3,70	0,09	3,79	- 1,02	.	22,32	Börsennotierte Aktien des Auslands
4,52	3,86	.	3,86	23,40	19,49	58,72	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
1,16	24,70	1,80	26,49	17,27	1,09	130,37	Anteile an Investmentfonds
0,02	91,70	.	91,70	92,82	10,69	103,51	Versicherungstechnische Rückstellungen
1,61	.	.	.	.	- 40,13	- 122,24	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
1,30	- 34,57	.	- 34,57	- 115,11	75,49	5,80	Sonstige Forderungen
7,50	161,82	2,85	164,67	91,15	116,90	454,68	Insgesamt
Außenfinanzierung							
.	.	.	.	.	0,54	0,54	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
1,56	.	.	.	1,56	42,65	145,32	Bargeld und Einlagen
1,56	.	.	.	1,56	- 23,34	127,42	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	65,99	17,90	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 12,60	.	.	.	13,86	64,54	49,16	Schuldverschreibungen insgesamt
- 14,94	.	.	.	- 26,57	0,10	- 11,65	kurzfristige Schuldverschreibungen
27,55	.	.	.	40,43	64,44	60,80	langfristige Schuldverschreibungen
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich:
3,54	.	.	.	7,80	64,54	27,76	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
9,07	.	.	.	6,06	.	21,40	Schuldverschreibungen des Auslands
- 22,14	- 20,59	0,17	- 20,76	- 8,22	17,51	43,57	Kredite insgesamt
- 7,64	- 1,98	0,19	- 2,17	- 30,00	4,47	- 6,89	kurzfristige Kredite
- 14,50	22,57	0,36	22,93	21,79	13,05	50,46	langfristige Kredite
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich:
- 15,14	20,59	0,17	20,76	- 16,94	17,51	54,05	Kredite von inländischen Sektoren
- 7,00	0,00	0,00	0,00	- 25,16	.	- 10,48	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	31,11	92,44	229,03	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	31,11	59,78	98,66	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	- 0,34	22,32	27,47	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
.	.	.	.	9,09	.	12,47	Börsennotierte Aktien des Auslands
.	.	.	.	22,36	37,46	58,72	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
.	.	.	.	.	32,66	130,37	Anteile an Investmentfonds
0,00	.	.	.	6,41	0,38	103,51	Versicherungstechnische Rückstellungen
6,93	0,78	- 0,18	- 0,18	1,74	- 65,15	- 122,24	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
.	.	.	.	2,17	- 10,86	5,80	Sonstige Verbindlichkeiten
- 1,05	21,37	- 0,01	21,37	48,64	142,05	454,68	Insgesamt
8,55	140,44	2,86	143,30	42,51	- 25,16	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁷⁾

produzierten Vermögensgütern. ⁴ Nettogeldvermögensbildung abzüglich börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁷ Geldvermögensbildung abzüglich Finanzierungüberschuss/-defizit. ⁵ Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe. ⁶ Nicht-Außenfinanzierung.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2015 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	22,83	0,25	0,00	0,07	0,76	1,08
Bruttoinvestitionen	320,99	6,77	0,00	0,41	4,16	11,35
Abschreibungen	298,16	6,53	0,00	0,35	3,40	10,27
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 1,17	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	126,58	- 27,59	1,95	- 7,03	12,09	- 20,59
Sparen	109,59	- 27,59	1,95	- 7,03	18,67	- 14,00
Vermögensübertragungen (netto)	16,99	0,00	0,00	0,00	- 6,59	- 6,59
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	104,91	- 27,84	1,95	- 7,10	11,33	- 21,66
Statistische Differenz 4)	- 44,73	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 0,04	.	.	.	- 0,04
Bargeld und Einlagen	34,02	10,84	10,79	1,52	- 34,75	- 11,60
Bargeld und Sichteinlagen	35,91	70,43	5,35	7,49	1,82	85,08
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	- 1,89	- 59,59	5,45	- 5,97	- 36,56	- 96,68
Schuldverschreibungen insgesamt	- 0,93	58,41	30,34	- 1,14	32,70	120,31
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 0,77	- 6,79	0,55	0,00	0,11	- 6,13
langfristige Schuldverschreibungen	- 0,15	65,20	29,79	- 1,15	32,59	126,44
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	0,73	59,33	- 5,04	- 0,10	9,24	63,42
Schuldverschreibungen des Auslands	- 1,66	- 0,92	35,38	- 1,05	23,47	56,89
Kredite insgesamt	26,16	42,27	1,30	22,19	8,64	74,40
kurzfristige Kredite	19,95	- 4,94	.	9,27	1,64	5,97
langfristige Kredite	6,22	47,21	1,30	12,92	7,00	68,43
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	7,94	51,96	- 1,25	4,30	5,11	60,12
Kredite an das Ausland	18,22	- 9,69	2,55	17,90	3,53	14,28
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	46,53	- 3,64	75,27	24,25	81,38	177,26
Anteilsrechte insgesamt	30,19	- 11,95	33,30	24,64	6,16	52,15
Börsennotierte Aktien incl. Sektoren	- 10,41	- 4,63	5,11	15,34	- 2,11	13,69
Börsennotierte Aktien des Auslands	12,45	- 0,05	25,04	0,41	- 0,41	24,98
Übrige Anteilsrechte 6)	28,15	- 7,26	3,17	8,89	8,68	13,48
Anteile an Investmentfonds	16,35	8,31	41,97	- 0,38	75,22	125,11
Versicherungstechnische Rückstellungen	3,03	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	0,54	- 164,46	0,53	- 11,20	- 1,96	- 177,09
Sonstige Forderungen	16,67	2,97	28,83	2,02	- 0,65	33,18
Insgesamt	126,02	- 53,63	147,06	37,63	85,37	216,43
Außenfinanzierung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	- 0,00	.	.	.	- 0,00
Bargeld und Einlagen	.	177,33	.	.	.	177,33
Bargeld und Sichteinlagen	.	308,13	.	.	.	308,13
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	- 130,79	.	.	.	- 130,79
Schuldverschreibungen insgesamt	7,78	- 42,54	.	17,63	1,57	- 23,34
kurzfristige Schuldverschreibungen	1,96	25,46	.	1,10	0,68	27,24
langfristige Schuldverschreibungen	5,82	- 68,01	.	16,54	0,89	- 50,58
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	1,76	- 44,14	.	11,14	0,56	- 32,44
Schuldverschreibungen des Auslands	6,02	1,60	.	6,50	1,01	9,10
Kredite insgesamt	46,74	.	- 0,56	8,94	6,54	14,93
kurzfristige Kredite	24,05	.	0,00	17,42	6,22	23,64
langfristige Kredite	22,69	.	- 0,56	- 8,48	0,32	- 8,71
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	19,88	.	2,31	11,99	0,22	14,52
Kredite vom Ausland	26,86	.	- 2,86	- 3,05	6,32	0,41
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	16,63	0,13	146,18	- 2,97	1,32	144,65
Anteilsrechte insgesamt	16,63	0,17	.	- 2,97	1,32	1,49
Börsennotierte Aktien incl. Sektoren	7,36	- 1,28	.	1,10	- 0,01	- 0,19
Börsennotierte Aktien des Auslands	- 1,34	2,57	.	- 1,08	0,01	1,50
Übrige Anteilsrechte 6)	10,61	- 1,12	.	2,99	1,32	2,79
Anteile an Investmentfonds	.	0,04	146,18	.	.	146,14
Versicherungstechnische Rückstellungen	5,06	0,96	.	0,24	77,13	78,32
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	- 12,97	- 168,57	0,06	0,70	- 0,21	- 168,02
Sonstige Verbindlichkeiten	2,61	6,90	- 0,56	20,19	- 12,30	14,23
Insgesamt	65,84	- 25,80	145,11	44,74	74,04	238,09
Nettogeldvermögensbildung 7)	60,18	- 27,84	1,95	- 7,10	11,33	- 21,66

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.

2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische

Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögensübertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nicht-

Staat insgesamt	Private Haushalte			Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Sachvermögensbildung und Sparen							
- 2,50	.	.	26,47	46,81	.	47,88	Nettoinvestitionen
64,25	.	.	187,02	572,26	.	583,61	Bruttoinvestitionen
66,75	.	.	160,55	525,45	.	535,73	Abschreibungen
- 1,84	.	.	0,87	- 2,14	2,14	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
16,58	.	.	178,44	321,60	- 253,13	47,88	Sparen und Vermögensübertragungen
34,13	.	.	175,22	318,93	- 257,05	47,88	Sparen
- 17,54	.	.	3,22	2,67	3,92	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
20,92	.	.	151,10	276,93	- 255,27	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
.	.	.	- 44,73	44,73	-	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	- 0,00	- 0,04	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
11,56	96,55	1,54	98,09	143,66	34,87	166,93	Bargeld und Einlagen
15,06	126,35	3,89	130,24	181,21	114,42	380,71	Bargeld und Sichteinlagen
- 3,51	- 29,80	- 2,35	- 32,15	- 37,55	- 79,55	- 213,78	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 3,73	- 17,40	- 1,03	- 18,44	- 23,10	- 84,87	12,35	Schuldverschreibungen insgesamt
- 0,03	0,75	0,67	0,08	0,72	21,37	14,51	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 3,70	- 18,16	- 0,36	- 18,52	- 22,37	- 106,23	- 2,16	langfristige Schuldverschreibungen
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich:
0,32	- 9,34	- 0,26	- 9,60	- 8,54	- 84,87	- 29,99	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
- 4,06	- 8,06	- 0,78	- 8,84	- 14,55	.	42,34	Schuldverschreibungen des Auslands
- 15,58	.	.	.	10,59	13,55	98,54	Kredite insgesamt
- 0,75	.	.	.	19,19	23,09	48,26	kurzfristige Kredite
- 14,82	.	.	.	- 8,60	- 9,55	50,28	langfristige Kredite
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich:
- 6,98	.	.	.	0,96	13,54	74,63	Kredite an inländische Sektoren
- 8,60	.	.	.	9,63	.	23,91	Kredite an das Ausland
0,65	46,39	3,93	50,32	97,49	15,50	290,26	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
- 1,28	15,03	- 0,08	14,96	43,86	9,11	105,12	Anteilsrechte insgesamt
0,11	4,06	- 0,28	3,78	- 6,52	0,16	7,33	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
0,11	6,75	0,20	6,95	19,51	.	44,48	Börsennotierte Aktien des Auslands
- 1,49	4,22	.	4,22	30,88	8,95	53,31	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
1,93	31,36	4,00	35,36	53,64	6,39	185,14	Anteile an Investmentfonds
0,02	81,76	.	81,76	84,81	- 0,69	84,11	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,77	.	.	.	.	- 142,68	- 318,46	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
- 5,57	- 23,35	.	- 23,35	- 12,25	32,33	53,25	Sonstige Forderungen
- 11,88	183,94	4,43	188,37	302,51	- 132,00	386,95	Insgesamt
Außenfinanzierung							
.	.	.	.	.	- 0,04	- 0,04	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
2,15	.	.	.	2,15	- 12,55	166,93	Bargeld und Einlagen
2,15	.	.	.	2,15	70,43	380,71	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	- 82,98	- 213,78	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 14,42	.	.	.	- 6,64	42,34	12,35	Schuldverschreibungen insgesamt
- 8,81	.	.	.	- 6,86	- 5,87	14,51	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 5,61	.	.	.	0,21	48,21	- 2,16	langfristige Schuldverschreibungen
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich:
85,55	.	.	.	87,31	42,34	97,21	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
99,98	.	.	.	93,96	-	84,87	Schuldverschreibungen des Auslands
- 25,66	39,12	- 0,50	38,62	59,70	23,91	98,54	Kredite insgesamt
- 12,79	3,17	- 0,17	3,34	7,92	16,70	48,26	kurzfristige Kredite
- 12,87	42,29	- 0,32	41,97	51,78	7,21	50,28	langfristige Kredite
.	.	.	.	.	.	.	nachrichtlich:
- 11,93	39,12	- 0,51	38,62	46,56	23,92	84,99	Kredite von inländischen Sektoren
- 13,73	0,00	0,01	0,01	13,14	.	13,55	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	16,63	128,98	290,26	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	16,63	89,98	105,12	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	7,36	44,48	51,65	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
.	.	.	.	- 1,34	.	0,16	Börsennotierte Aktien des Auslands
.	.	.	.	10,61	45,49	53,31	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
.	.	.	.	.	39,00	185,14	Anteile an Investmentfonds
0,00	.	.	.	5,06	0,73	84,11	Versicherungstechnische Rückstellungen
5,12	- 1,29	- 0,07	- 0,07	- 13,04	- 137,41	- 318,46	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
.	.	.	- 1,29	6,45	32,58	53,25	Sonstige Verbindlichkeiten
- 32,81	37,84	- 0,56	37,27	70,31	78,55	386,95	Insgesamt
20,92	146,11	4,99	151,10	232,20	- 210,54	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁷⁾

produzierten Vermögensgütern. ⁴ Nettogeldvermögensbildung abzüglich börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁷ Geldvermögensbildung abzüglich Finanzierungüberschuss/-defizit. ⁵ Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe. ⁶ Nicht-Außenfinanzierung.

XII. Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2016 (konsolidiert)

Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	19,18	0,12	0,00	0,05	0,68	0,85
Bruttoinvestitionen	325,93	6,93	0,00	0,42	4,19	11,53
Abschreibungen	306,75	6,81	0,00	0,37	3,51	10,69
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	- 2,80	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	128,26	- 31,36	2,43	6,10	13,61	21,42
Sparen	109,75	- 31,36	2,43	6,10	19,28	15,75
Vermögensübertragungen (netto)	18,51	0,00	0,00	0,00	5,67	5,67
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	111,88	- 31,48	2,43	6,15	12,94	22,26
Statistische Differenz 4)	- 137,76	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	0,28	.	.	.	0,28
Bargeld und Einlagen	36,59	143,54	5,27	13,94	29,63	94,70
Bargeld und Sichteinlagen	30,92	140,94	3,19	1,23	4,65	131,86
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	5,67	2,60	2,08	12,71	24,98	37,16
Schuldverschreibungen insgesamt	- 3,22	129,74	44,35	2,30	34,69	211,07
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 0,57	5,53	0,64	0,04	0,22	4,63
langfristige Schuldverschreibungen	- 2,65	135,27	43,71	2,26	34,47	215,71
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	- 2,60	143,80	1,94	2,86	9,28	157,88
Schuldverschreibungen des Auslands	- 0,62	14,06	42,41	0,56	25,40	53,18
Kredite insgesamt	18,71	87,61	2,99	2,49	5,00	93,12
kurzfristige Kredite	10,99	1,02	.	8,09	0,19	6,89
langfristige Kredite	7,73	86,60	2,99	5,61	4,81	100,01
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	4,65	61,37	0,12	9,77	4,35	75,37
Kredite an das Ausland	14,06	26,25	3,10	12,25	0,65	17,75
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	60,85	4,27	62,01	2,96	84,33	147,64
Anteilsrechte insgesamt	55,03	1,25	19,03	0,12	18,73	36,63
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren	20,66	3,92	4,22	2,74	0,12	2,57
Börsennotierte Aktien des Auslands	10,13	0,06	9,91	0,76	0,55	8,54
Übrige Anteilsrechte 6)	24,25	2,73	4,90	3,62	19,40	30,65
Anteile an Investmentfonds	5,82	5,52	42,98	3,08	65,59	111,01
Versicherungstechnische Rückstellungen	2,56	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	- 1,76	- 232,48	- 0,43	- 15,37	- 1,17	- 249,45
Sonstige Forderungen	- 47,88	11,29	20,76	1,83	0,27	33,61
Insgesamt	65,86	143,69	124,40	30,63	92,95	330,41
Außenfinanzierung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	0,00	.	.	.	0,00
Bargeld und Einlagen	.	338,90	.	.	.	338,90
Bargeld und Sichteinlagen	.	333,12	.	.	.	333,12
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	5,78	.	.	.	5,78
Schuldverschreibungen insgesamt	23,71	25,13	.	5,82	0,10	19,41
kurzfristige Schuldverschreibungen	- 0,15	1,97	.	2,66	0,56	1,25
langfristige Schuldverschreibungen	23,85	23,16	.	3,16	0,66	20,66
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	10,79	15,01	.	1,29	0,10	16,41
Schuldverschreibungen des Auslands	12,92	10,12	.	7,11	0,00	3,00
Kredite insgesamt	58,05	.	0,39	9,19	0,50	10,07
kurzfristige Kredite	18,85	.	0,00	17,60	0,17	17,43
langfristige Kredite	39,20	.	0,39	8,40	0,66	7,35
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	34,64	.	0,24	16,15	0,14	16,25
Kredite vom Ausland	23,41	.	0,14	6,95	0,63	6,18
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	8,95	1,85	120,58	0,58	0,59	118,74
Anteilsrechte insgesamt	8,95	0,64	.	0,58	0,59	0,63
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren	21,96	0,95	.	0,22	2,17	3,34
Börsennotierte Aktien des Auslands	- 20,44	0,93	.	0,15	2,17	3,25
Übrige Anteilsrechte 6)	7,43	0,66	.	0,66	0,59	0,72
Anteile an Investmentfonds	.	1,21	120,58	.	.	119,37
Versicherungstechnische Rückstellungen	5,06	0,96	.	0,24	83,18	84,37
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	- 13,57	- 213,72	- 1,20	- 1,93	- 0,14	- 214,59
Sonstige Verbindlichkeiten	9,53	25,76	- 0,20	- 25,58	- 4,22	- 4,24
Insgesamt	91,74	175,17	121,97	24,48	80,01	352,67
Nettogeldvermögensbildung 7)	- 25,88	- 31,48	2,43	- 6,15	12,94	- 22,26

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.

2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische

Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Sparen und Vermögensübertragungen (netto) abzüglich Nettoinvestitionen und Nettozugang an nicht-

Staat insgesamt	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt	Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
Sachvermögensbildung und Sparen							
- 2,09	.	.	28,64	45,72	.	46,57	Nettoinvestitionen
66,49	.	.	194,71	587,12	.	598,65	Bruttoinvestitionen
68,58	.	.	166,07	541,39	.	552,08	Abschreibungen
- 1,32	.	.	0,86	- 3,27	3,27	.	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern
20,29	.	.	183,59	332,14	- 264,16	46,57	Sparen und Vermögensübertragungen
38,50	.	.	181,14	329,39	- 267,07	46,57	Sparen
- 18,21	.	.	2,45	2,75	2,91	0,00	Vermögensübertragungen (netto)
23,71	.	.	154,10	289,69	- 267,42	-	Finanzierungsüberschuss/-defizit ³⁾
.	.	.	.	- 137,76	137,76	-	Statistische Differenz ⁴⁾
Geldvermögensbildung							
.	.	.	.	.	- 0,00	- 0,28	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
8,00	107,02	2,74	109,77	154,36	195,92	444,99	Bargeld und Einlagen
21,23	118,60	3,05	121,65	173,80	169,87	475,54	Bargeld und Sichteinlagen
- 13,23	- 11,58	- 0,30	- 11,89	- 19,44	26,05	- 30,55	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 1,96	- 12,20	- 1,23	- 13,43	- 18,62	- 119,26	73,19	Schuldverschreibungen insgesamt
0,45	- 0,10	1,10	1,00	0,88	4,33	0,57	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 2,41	- 12,10	- 2,33	- 14,43	- 19,50	- 123,59	72,62	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
0,39	- 3,81	- 1,17	- 4,98	- 7,19	- 119,26	31,43	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
- 2,35	- 8,39	- 0,07	- 8,46	- 11,43	.	41,76	Schuldverschreibungen des Auslands
5,78	.	.	.	24,50	18,54	136,15	Kredite insgesamt
0,28	.	.	.	11,27	33,81	38,19	kurzfristige Kredite
5,50	.	.	.	13,23	- 15,26	97,97	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
8,73	.	.	.	13,37	18,54	107,29	Kredite an inländische Sektoren
- 2,94	.	.	.	11,13	.	28,87	Kredite an das Ausland
0,94	42,23	5,46	47,69	109,48	- 24,43	232,69	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
- 1,81	18,16	1,00	19,15	72,38	- 19,76	89,25	Anteilsrechte insgesamt
0,07	6,49	0,64	7,14	27,87	- 23,69	1,61	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
0,07	6,83	0,35	7,18	17,38	.	25,93	Börsennotierte Aktien des Auslands
- 1,96	4,83	.	4,83	27,13	- 3,94	61,71	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
2,75	24,07	4,46	28,53	37,10	- 4,68	143,44	Anteile an Investmentfonds
0,02	84,39	.	84,39	86,97	2,49	89,47	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,85	.	.	.	.	- 174,38	- 424,74	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
- 10,94	- 26,57	.	- 26,57	- 85,39	57,70	5,93	Sonstige Forderungen
2,70	194,87	6,97	201,84	270,39	- 43,41	557,39	Insgesamt
Außenfinanzierung							
.	.	.	.	.	- 0,28	- 0,28	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
1,48	.	.	.	1,48	104,61	444,99	Bargeld und Einlagen
1,48	.	.	.	1,48	140,94	475,54	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	- 36,33	- 30,55	Termineinlagen und Spareinlagen ⁵⁾
- 11,68	.	.	.	12,03	41,76	73,19	Schuldverschreibungen insgesamt
4,48	.	.	.	4,34	- 2,51	0,57	kurzfristige Schuldverschreibungen
- 16,16	.	.	.	7,69	44,27	72,62	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
123,50	.	.	.	134,29	41,76	192,46	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
- 135,18	.	.	.	- 122,26	.	- 119,26	Schuldverschreibungen des Auslands
- 8,35	47,24	0,28	47,51	97,21	28,87	136,15	Kredite insgesamt
3,06	- 4,31	0,04	- 4,27	17,64	3,11	38,19	kurzfristige Kredite
- 11,42	51,55	0,24	51,79	79,57	25,75	97,97	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
- 9,69	47,24	- 0,30	47,54	72,50	28,87	117,61	Kredite von inländischen Sektoren
1,34	0,00	- 0,03	- 0,03	24,72	.	18,54	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	8,95	104,99	232,69	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	8,95	80,92	89,25	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	21,96	25,93	51,23	Börsennotierte Aktien incl. Sektoren
.	.	.	.	- 20,44	.	- 23,69	Börsennotierte Aktien des Auslands
.	.	.	.	7,43	55,00	61,71	Übrige Anteilsrechte ⁶⁾
.	.	.	.	.	24,07	143,44	Anteile an Investmentfonds
0,00	.	.	.	5,06	0,03	89,47	Versicherungstechnische Rückstellungen
- 2,45	0,34	- 0,12	- 0,12	- 13,69	- 196,47	- 424,74	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
.	.	.	0,34	7,42	2,75	5,93	Sonstige Verbindlichkeiten
- 21,01	47,58	0,16	47,74	118,46	86,25	557,39	Insgesamt
23,71	147,29	6,81	154,10	151,93	- 129,66	0,00	Nettogeldvermögensbildung ⁷⁾

produzierten Vermögensgütern. ⁴ Nettogeldvermögensbildung abzüglich börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. ⁷ Geldvermögensbildung abzüglich Finanzierungüberschuss/-defizit. ⁵ Einschl. Bauspareinlagen und Sparbriefe. ⁶ Nicht-Außenfinanzierung.

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2011 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	147,0	.	.	.	147,0
Bargeld und Einlagen	380,8	1 344,5	73,7	363,3	576,2	2 357,7
Bargeld und Sichteinlagen	273,2	695,8	41,2	35,9	22,3	795,2
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	107,6	648,7	32,4	327,4	553,9	1 562,5
Schuldverschreibungen insgesamt	52,6	1 522,8	601,8	7,9	218,7	2 351,3
kurzfristige Schuldverschreibungen	6,3	29,5	7,9	0,3	1,9	39,6
langfristige Schuldverschreibungen	46,4	1 493,3	593,9	7,6	216,8	2 311,7
nachrichtlich: 4)						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	210,7	3 321,7	9,7	207,3	238,3	3 777,0
kurzfristige Kredite	146,9	497,5	.	132,6	30,0	660,1
langfristige Kredite	63,8	2 824,2	9,7	74,7	208,3	3 116,8
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	76,9	2 816,3	3,0	62,2	192,3	3 073,8
inländische Kapitalgesellschaften	71,2	954,2	3,0	43,3	17,7	1 018,2
Staat	5,7	414,9	.	4,7	97,6	517,2
Private Haushalte	.	1 447,1	.	14,2	77,1	1 538,5
Kredite an das Ausland	133,9	505,4	6,7	145,0	46,0	703,1
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 270,2	353,5	372,6	194,9	694,4	1 615,3
Anteilsrechte insgesamt	1 147,1	208,9	222,2	185,3	197,3	813,6
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 4)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 4)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 5)	917,9	156,2	26,0	160,3	179,9	522,5
Anteile an Investmentfonds	123,1	144,6	150,4	9,6	497,1	801,7
Geldmarktfonds	0,0	1,4	0,0	0,0	0,0	1,4
Sonstige Investmentfonds	123,1	143,2	150,4	9,6	497,1	800,3
Versicherungstechnische Rückstellungen	41,9	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	17,1	1 141,7	8,0	38,7	5,4	1 193,7
Sonstige Forderungen	306,3	175,1	18,7	2,8	51,9	248,4
Insgesamt	2 279,6	8 006,2	1 084,5	814,9	1 784,9	11 690,4
Verbindlichkeiten						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	14,3	.	.	.	14,3
Bargeld und Einlagen	.	4 389,8	.	.	.	4 389,8
Bargeld und Sichteinlagen	.	1 930,1	.	.	.	1 930,1
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 459,8	.	.	.	2 459,8
Schuldverschreibungen insgesamt	110,7	1 491,5	.	166,4	19,5	1 677,4
kurzfristige Schuldverschreibungen	16,1	95,5	.	5,6	0,8	101,9
langfristige Schuldverschreibungen	94,6	1 396,0	.	160,8	18,8	1 575,5
nachrichtlich: 4)						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	1 119,1	.	29,4	751,6	20,5	801,6
kurzfristige Kredite	301,2	.	.	394,9	15,4	410,4
langfristige Kredite	818,0	.	29,4	356,7	5,0	391,2
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	862,8	.	21,4	264,3	3,2	288,9
inländischer Kapitalgesellschaften	809,4	.	21,4	255,3	3,2	280,0
Staat	53,4	.	.	9,0	.	9,0
Kredite vom Ausland	256,3	.	8,0	487,3	17,3	512,6
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 855,0	311,5	1 132,2	31,2	111,8	1 586,6
Anteilsrechte insgesamt	1 855,0	304,9	.	31,2	111,8	447,9
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 4)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 4)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 5)	1 051,7	258,5	.	11,3	52,2	322,0
Anteile an Investmentfonds	.	6,6	1 132,2	.	.	1 138,7
Geldmarktfonds	.	6,6	.	.	.	6,6
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 132,2	.	.	1 132,2
Versicherungstechnische Rückstellungen	229,8	27,9	.	2,7	1 543,1	1 573,7
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	31,9	1 123,9	8,8	8,9	1,0	1 142,6
Sonstige Verbindlichkeiten	442,9	81,1	9,1	3,5	83,1	176,7
Insgesamt	3 789,4	7 439,9	1 179,5	964,2	1 779,0	11 362,7
Nettogeldvermögen 6)	- 1 509,8	566,3	- 95,0	- 149,4	5,8	327,7

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar. 5 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. 6 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt	Private Haushalte			Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
					14,3	161,3	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
260,6	1 770,8	56,0	1 826,8	2 468,1	1 203,4	6 029,3	Bargeld und Einlagen
60,0	830,3	22,4	852,6	1 185,8	655,3	2 636,2	Bargeld und Sichteinlagen
200,6	940,5	33,6	974,1	1 282,3	548,2	3 393,0	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
137,6	211,0	36,1	247,1	437,3	2 090,7	4 879,3	Schuldverschreibungen insgesamt
0,6	3,1	0,5	3,6	10,4	209,4	259,4	kurzfristige Schuldverschreibungen
137,0	208,0	35,6	243,6	426,9	1 881,3	4 619,9	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁴⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
126,0				336,8	902,3	5 016,0	Kredite insgesamt
27,7				174,6	480,8	1 315,5	kurzfristige Kredite
98,4				162,2	421,5	3 700,5	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
62,3				139,2	902,3	4 115,3	Kredite an inländische Sektoren
62,3				133,5	769,0	1 920,7	inländische Kapitalgesellschaften
				5,7	133,2	656,0	Staat
					0,1	1 538,6	Private Haushalte
63,7				197,6		900,7	Kredite an das Ausland
345,5	759,3	45,6	804,9	2 420,5	964,5	5 000,4	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
335,1	403,8	6,2	410,0	1 892,1	840,8	3 546,5	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁴⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁴⁾
							Übrige Anteilsrechte ⁵⁾
312,4	237,4		237,4	1 467,7	394,4	2 384,6	Anteile an Investmentfonds
10,4	355,5	39,4	394,9	528,4	123,8	1 453,9	Geldmarktfonds
0,0	23,4	0,0	23,4	23,4	1,8	26,6	Sonstige Investmentfonds
10,4	332,0	39,4	371,4	505,0	122,0	1 427,2	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,8	1 672,4		1 672,4	1 715,1	88,4	1 803,5	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
-	17,1			-	0,0	929,1	Sonstige Forderungen
101,3	38,4		38,4	446,0	159,2	853,6	
954,7	4 452,0	137,6	4 589,6	7 823,9	6 351,9	25 866,2	Insgesamt
Verbindlichkeiten							
					14,1	28,4	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
10,4				10,4	1 629,0	6 029,3	Bargeld und Einlagen
10,4				10,4	695,8	2 636,2	Bargeld und Sichteinlagen
					933,2	3 393,0	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
1 608,8				1 719,6	1 482,4	4 879,3	Schuldverschreibungen insgesamt
115,9				132,0	25,5	259,4	kurzfristige Schuldverschreibungen
1 492,9				1 587,5	1 456,9	4 619,9	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁴⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
656,0	1 523,9	14,8	1 538,6	3 313,7	900,7	5 016,0	Kredite insgesamt
194,4	72,8	1,0	73,9	569,5	335,7	1 315,5	kurzfristige Kredite
461,5	1 451,0	13,8	1 464,8	2 744,3	565,1	3 700,5	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
522,8	1 523,9	14,6	1 538,5	2 924,1	900,7	4 113,7	Kredite von inländischen Sektoren
522,8	1 523,9	14,6	1 538,5	2 870,7	837,0	3 987,7	inländischer Kapitalgesellschaften
				53,4	63,7	126,0	Staat
133,2	0,0	0,1	0,1	389,6		902,3	Kredite vom Ausland
				1 855,0	1 558,8	5 000,4	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				1 855,0	1 243,7	3 546,5	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁴⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁴⁾
				1 051,7	1 010,9	2 384,6	Übrige Anteilsrechte ⁵⁾
					315,1	1 453,9	Anteile an Investmentfonds
					20,1	26,6	Geldmarktfonds
					295,1	1 427,2	Sonstige Investmentfonds
0,0				229,8		1 803,5	Versicherungstechnische Rückstellungen
		0,7	0,7	32,5	947,7	2 122,9	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
3,5	13,2		13,2	459,7	217,2	853,6	Sonstige Verbindlichkeiten
2 278,8	1 537,1	15,4	1 552,5	7 620,7	6 749,9	25 733,3	Insgesamt
- 1 324,1	2 914,9	122,2	3 037,1	203,2	- 398,0	132,9	Nettogeldvermögen ⁶⁾

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2012 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	151,1	.	.	.	151,1
Bargeld und Einlagen	415,0	1 479,6	68,1	349,6	560,5	2 457,8
Bargeld und Sichteinlagen	326,0	930,1	38,8	44,4	24,1	1 037,4
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	89,0	549,5	29,3	305,3	536,4	1 420,5
Schuldverschreibungen insgesamt	51,9	1 528,3	687,7	14,9	281,0	2 511,9
kurzfristige Schuldverschreibungen	3,6	21,4	5,5	0,2	3,1	30,3
langfristige Schuldverschreibungen	48,3	1 506,9	682,2	14,7	277,9	2 481,7
nachrichtlich: 4)						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	212,7	3 316,7	11,7	244,1	243,2	3 815,8
kurzfristige Kredite	147,1	498,0	.	150,9	32,2	681,1
langfristige Kredite	65,6	2 818,7	11,7	93,2	211,0	3 134,7
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	90,0	2 825,5	3,6	76,2	192,6	3 098,0
inländische Kapitalgesellschaften	83,9	936,6	3,6	52,0	14,0	1 006,3
Staat	6,1	427,7	.	9,9	101,2	538,7
Private Haushalte	.	1 461,2	.	14,4	77,5	1 553,0
Kredite an das Ausland	122,7	491,3	8,1	167,9	50,6	717,8
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 441,1	392,0	456,3	201,0	808,6	1 858,0
Anteilsrechte insgesamt	1 312,1	241,9	252,4	188,4	205,4	888,1
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 4)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 4)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 5)	1 043,1	176,7	24,6	166,9	183,4	551,5
Anteile an Investmentfonds	129,0	150,2	203,9	12,6	603,2	969,9
Geldmarktfonds	0,0	3,3	0,0	0,0	2,0	5,3
Sonstige Investmentfonds	129,0	146,9	203,9	12,6	601,3	964,6
Versicherungstechnische Rückstellungen	43,3	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	18,0	1 060,7	10,9	70,2	6,1	1 148,0
Sonstige Forderungen	371,1	187,8	19,0	2,2	51,9	260,8
Insgesamt	2 553,0	8 116,4	1 253,7	882,0	1 951,4	12 203,5
Verbindlichkeiten						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	14,1	.	.	.	14,1
Bargeld und Einlagen	.	4 588,7	.	.	.	4 588,7
Bargeld und Sichteinlagen	.	2 238,4	.	.	.	2 238,4
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 350,3	.	.	.	2 350,3
Schuldverschreibungen insgesamt	130,9	1 436,6	.	117,6	24,4	1 578,6
kurzfristige Schuldverschreibungen	14,6	76,5	.	4,5	1,4	82,3
langfristige Schuldverschreibungen	116,3	1 360,2	.	113,2	23,0	1 496,3
nachrichtlich: 4)						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	.	.	.	.	.	.
Schuldverschreibungen des Auslands	.	.	.	.	.	.
Kredite insgesamt	1 120,2	.	32,1	804,1	22,5	858,8
kurzfristige Kredite	292,5	.	.	442,1	17,2	459,3
langfristige Kredite	827,7	.	32,1	362,0	5,3	399,4
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	848,4	.	23,3	286,8	3,4	313,5
inländischer Kapitalgesellschaften	798,6	.	23,3	264,9	3,4	291,6
Staat	49,8	.	.	21,9	.	21,9
Kredite vom Ausland	271,7	.	8,9	517,3	19,1	545,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 134,9	345,7	1 301,8	34,8	158,9	1 841,1
Anteilsrechte insgesamt	2 134,9	338,0	.	34,8	158,9	531,7
Börsennotierte Aktien inl. Sektoren 4)	.	.	.	.	.	.
Börsennotierte Aktien des Auslands 4)	.	.	.	.	.	.
Übrige Anteilsrechte 5)	1 139,8	284,7	.	12,1	74,1	370,9
Anteile an Investmentfonds	.	7,7	1 301,8	.	.	1 309,5
Geldmarktfonds	.	7,7	.	.	.	7,7
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 301,8	.	.	1 301,8
Versicherungstechnische Rückstellungen	237,6	28,6	.	2,8	1 625,0	1 656,4
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	40,2	1 034,4	4,6	9,0	0,8	1 048,9
Sonstige Verbindlichkeiten	460,5	103,2	11,8	3,8	84,4	203,2
Insgesamt	4 124,2	7 551,3	1 350,4	972,2	1 916,0	11 789,8
Nettogeldvermögen 6)	- 1 571,2	565,1	- 96,7	- 90,1	35,4	413,7

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Schuldner-Gläubiger-Informationen für Wertpapiere sind datenbedingt erst ab 2013 verfügbar. 5 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. 6 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt				Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
					14,1	165,2	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
276,7	1 847,2	58,1	1 905,2	2 596,9	1 334,6	6 389,3	Bargeld und Einlagen
66,2	922,3	25,0	947,3	1 339,5	801,4	3 178,2	Bargeld und Sichteinlagen
210,5	924,9	33,1	957,9	1 257,4	533,2	3 211,0	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
135,7	200,1	38,1	238,2	425,8	2 168,8	5 106,6	Schuldverschreibungen insgesamt
0,4	3,1	1,3	4,4	8,4	191,7	230,4	kurzfristige Schuldverschreibungen
135,3	197,0	36,8	233,8	417,4	1 977,1	4 876,2	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁴⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
177,7				390,4	919,8	5 126,0	Kredite insgesamt
40,6				187,7	447,6	1 316,5	kurzfristige Kredite
137,1				202,7	472,2	3 809,6	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
							Kredite an inländische Sektoren
71,7				161,7	919,8	4 179,5	inländische Kapitalgesellschaften
71,7				155,6	817,0	1 978,9	Staat
				6,1	102,6	647,3	Private Haushalte
					0,2	1 553,2	Kredite an das Ausland
106,0				228,7		946,5	
387,4	820,2	57,5	877,7	2 706,2	1 123,3	5 687,5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
375,4	446,8	10,8	457,6	2 145,2	990,4	4 023,7	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁴⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁴⁾
							Übrige Anteilsrechte ⁵⁾
345,3	255,7		255,7	1 644,1	405,4	2 601,0	Anteile an Investmentfonds
11,9	373,4	46,7	420,1	561,0	132,9	1 663,8	Geldmarktfonds
0,0	21,9	0,0	21,9	21,9	0,9	28,1	Sonstige Investmentfonds
11,9	351,5	46,7	398,2	539,1	132,0	1 635,7	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,8	1 759,5		1 759,5	1 803,6	90,4	1 894,0	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionsen
- 18,1				- 0,1	841,5	1 989,4	Sonstige Forderungen
107,2	37,1		37,1	515,4	160,8	937,0	
1 067,4	4 664,0	153,7	4 817,7	8 438,1	6 653,3	27 294,9	Insgesamt
Verbindlichkeiten							
					13,6	27,6	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
9,7				9,7	1 790,8	6 389,3	Bargeld und Einlagen
9,7				9,7	930,1	3 178,2	Bargeld und Sichteinlagen
					860,7	3 211,0	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
1 739,0				1 869,9	1 658,0	5 106,6	Schuldverschreibungen insgesamt
106,9				121,5	26,5	230,4	kurzfristige Schuldverschreibungen
1 632,1				1 748,4	1 631,5	4 876,2	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich: ⁴⁾
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
							Schuldverschreibungen des Auslands
647,3	1 538,5	14,7	1 553,2	3 320,7	946,5	5 126,0	Kredite insgesamt
149,0	71,5	1,2	72,7	514,2	343,0	1 316,5	kurzfristige Kredite
498,3	1 467,0	13,6	1 480,6	2 806,6	603,6	3 809,6	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
							Kredite von inländischen Sektoren
544,8	1 538,4	14,6	1 553,0	2 946,2	946,5	4 206,3	inländischer Kapitalgesellschaften
544,8	1 538,4	14,6	1 553,0	2 896,5	840,5	4 028,5	Staat
				49,8	106,0	177,7	Kredite vom Ausland
102,6	0,0	0,1	0,2	374,5		919,8	
				2 134,9	1 711,5	5 687,5	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				2 134,9	1 357,1	4 023,7	Anteilsrechte insgesamt
							Börsennotierte Aktien incl. Sektoren ⁴⁾
							Börsennotierte Aktien des Auslands ⁴⁾
				1 139,8	1 090,3	2 601,0	Übrige Anteilsrechte ⁵⁾
							Anteile an Investmentfonds
					20,4	1 663,8	Geldmarktfonds
					333,9	28,1	Sonstige Investmentfonds
0,0				237,6		1 894,0	Versicherungstechnische Rückstellungen
		0,5	0,5	40,7	899,8	1 989,4	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionsen
36,7	15,4		15,4	512,6	221,2	937,0	Sonstige Verbindlichkeiten
2 432,8	1 553,9	15,2	1 569,1	8 126,1	7 241,5	27 157,4	Insgesamt
- 1 365,4	3 110,1	138,4	3 248,6	312,0	- 588,2	137,5	Nettogeldvermögen ⁶⁾

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2013 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	107,7	.	.	.	107,7
Bargeld und Einlagen	414,7	1 377,4	69,7	200,2	541,3	2 188,6
Bargeld und Sichteinlagen	337,4	798,7	41,1	40,1	19,6	899,6
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	77,3	578,7	28,6	160,2	521,7	1 289,1
Schuldverschreibungen insgesamt	49,2	1 410,2	711,0	11,7	303,4	2 436,3
kurzfristige Schuldverschreibungen	5,1	20,5	5,8	0,1	2,2	28,6
langfristige Schuldverschreibungen	44,0	1 389,7	705,3	11,5	301,2	2 407,7
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	24,6	780,2	137,4	4,9	98,8	1 021,2
Schuldverschreibungen des Auslands	24,6	630,0	573,6	6,8	204,6	1 415,1
Kredite insgesamt	216,5	3 186,4	12,1	243,2	249,1	3 690,7
kurzfristige Kredite	142,0	394,2	.	134,8	30,6	559,5
langfristige Kredite	74,6	2 792,2	12,1	108,4	218,5	3 131,2
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	76,7	2 729,5	3,3	65,1	198,2	2 996,0
inländische Kapitalgesellschaften	70,4	849,7	3,3	51,4	20,3	924,6
Staat	6,3	406,6	.	0,0	100,4	507,0
Private Haushalte	.	1 473,1	.	13,7	77,5	1 564,4
Kredite an das Ausland	139,8	456,9	8,8	178,2	50,9	694,8
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 629,3	391,3	541,7	185,8	871,0	1 989,8
Anteilsrechte insgesamt	1 491,2	242,6	307,2	172,7	196,0	918,6
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	275,4	58,0	92,7	22,2	11,3	184,1
börsennotierte Aktien des Auslands	54,2	22,8	189,7	1,3	3,5	217,3
Übrige Anteilsrechte 4)	1 161,6	161,8	24,8	149,3	181,2	517,2
Anteile an Investmentfonds	138,1	148,8	234,5	13,0	674,9	1 071,2
Geldmarktfonds	1,1	0,2	1,7	0,1	0,6	2,6
Sonstige Investmentfonds	137,0	148,6	232,8	13,0	674,3	1 068,6
Versicherungstechnische Rückstellungen	46,1	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	16,8	679,4	9,3	45,8	6,0	740,4
Sonstige Forderungen	407,3	179,9	19,7	2,9	50,8	253,4
Insgesamt	2 779,9	7 332,3	1 363,5	689,6	2 021,5	11 406,9
Verbindlichkeiten						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	13,5	.	.	.	13,5
Bargeld und Einlagen	.	4 425,3	.	.	.	4 425,3
Bargeld und Sichteinlagen	.	2 249,8	.	.	.	2 249,8
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 175,5	.	.	.	2 175,5
Schuldverschreibungen insgesamt	138,9	1 251,7	.	102,7	17,6	1 372,0
kurzfristige Schuldverschreibungen	13,4	69,4	.	4,9	0,6	74,9
langfristige Schuldverschreibungen	125,4	1 182,3	.	97,8	17,0	1 297,1
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	51,1	659,7	.	57,8	10,7	728,1
Schuldverschreibungen des Auslands	87,8	592,0	.	44,9	7,0	643,9
Kredite insgesamt	1 201,1	.	29,2	605,3	20,8	655,2
kurzfristige Kredite	307,2	.	.	257,6	15,5	273,0
langfristige Kredite	893,8	.	29,2	347,7	5,3	382,2
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	885,6	.	23,0	151,6	3,4	178,0
inländischer Kapitalgesellschaften	817,0	.	23,0	151,6	3,4	178,0
Staat	68,6	.	.	0,0	.	0,0
Kredite vom Ausland	315,5	.	6,2	453,7	17,4	477,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 434,7	358,3	1 416,8	35,1	197,7	2 007,8
Anteilsrechte insgesamt	2 434,7	353,8	.	35,1	197,7	586,5
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	571,9	52,0	.	11,9	35,8	99,8
börsennotierte Aktien des Auslands	670,8	13,0	.	9,3	67,8	90,2
Übrige Anteilsrechte 4)	1 192,1	288,7	.	13,8	94,0	396,5
Anteile an Investmentfonds	.	4,5	1 416,8	.	.	1 421,3
Geldmarktfonds	.	4,5	.	.	.	4,5
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 416,8	.	.	1 416,8
Versicherungstechnische Rückstellungen	243,9	29,6	.	3,1	1 708,2	1 740,9
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	37,3	645,1	4,2	6,8	0,9	657,1
Sonstige Verbindlichkeiten	446,2	131,9	11,0	3,1	90,0	236,0
Insgesamt	4 502,0	6 855,4	1 461,2	756,0	2 035,2	11 107,8
Nettogeldvermögen 5)	- 1 722,2	476,9	- 97,7	- 66,4	- 13,7	299,1

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte.
 5 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt				Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
.	.	.	.	.	13,5	121,2	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
260,4	1 910,8	57,5	1 968,4	2 643,5	1 228,6	6 060,7	Bargeld und Einlagen
51,9	1 019,8	26,2	1 046,1	1 435,4	724,2	3 059,1	Bargeld und Sichteinlagen
208,5	891,0	31,3	922,3	1 208,1	504,5	3 001,6	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
126,7	179,0	37,0	216,0	391,9	2 000,6	4 828,7	Schuldverschreibungen insgesamt
0,3	2,7	1,1	3,7	9,2	164,4	202,2	kurzfristige Schuldverschreibungen
126,4	176,3	35,9	212,2	382,7	1 836,2	4 626,5	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
9,0	116,9	20,7	137,6	171,2	2 000,6	3 193,0	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
117,7	62,0	16,3	78,3	220,6	.	1 635,7	Schuldverschreibungen des Auslands
176,3	.	.	.	392,8	902,7	4 986,2	Kredite insgesamt
35,8	.	.	.	177,8	381,1	1 118,4	kurzfristige Kredite
140,5	.	.	.	215,0	521,5	3 867,8	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
68,6	.	.	.	145,2	902,7	4 043,9	Kredite an inländische Sektoren
68,6	.	.	.	139,0	792,7	1 856,3	inländische Kapitalgesellschaften
.	.	.	.	6,3	109,7	623,0	Staat
107,7	.	.	.	247,5	0,2	1 564,6	Private Haushalte
413,8	885,9	61,4	947,3	2 990,3	.	942,3	Kredite an das Ausland
399,5	487,6	10,2	497,8	2 388,5	1 306,1	6 286,2	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
37,7	167,4	7,2	174,5	487,6	761,0	1 432,7	Anteilsrechte insgesamt
1,0	55,8	3,0	58,8	114,0	.	331,3	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
360,8	264,4	.	264,4	1 786,8	406,3	2 710,2	Börsennotierte Aktien des Auslands
14,3	398,3	51,2	449,5	601,9	138,9	1 812,0	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
0,0	4,4	0,1	4,6	5,7	1,4	9,7	Anteile an Investmentfonds
14,2	393,8	51,1	444,9	596,2	137,5	1 802,3	Geldmarktfonds
0,8	1 847,0	.	1 847,0	1 893,9	90,9	1 984,8	Sonstige Investmentfonds
- 16,8	.	.	.	- 0,1	531,1	1 271,4	Versicherungstechnische Rückstellungen
106,6	36,7	.	36,7	550,6	158,6	962,6	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
1 067,8	4 859,4	155,9	5 015,3	8 862,9	6 232,0	26 501,8	Sonstige Forderungen
							Insgesamt
Verbindlichkeiten							
.	.	.	.	.	12,8	26,3	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
10,6	.	.	.	10,6	1 624,8	6 060,7	Bargeld und Einlagen
10,6	.	.	.	10,6	798,7	3 059,1	Bargeld und Sichteinlagen
	.	.	.	.	826,1	3 001,6	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
1 682,1	.	.	.	1 821,0	1 635,7	4 828,7	Schuldverschreibungen insgesamt
85,8	.	.	.	99,3	28,0	202,2	kurzfristige Schuldverschreibungen
1 596,3	.	.	.	1 721,7	1 607,7	4 626,5	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
413,2	.	.	.	464,3	1 635,7	2 828,1	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
1 268,9	.	.	.	1 356,7	.	2 000,6	Schuldverschreibungen des Auslands
623,0	1 549,6	15,0	1 564,6	3 388,6	942,3	4 986,2	Kredite insgesamt
123,1	66,4	1,2	67,7	498,0	347,4	1 118,4	kurzfristige Kredite
499,9	1 483,2	13,7	1 496,9	2 890,6	594,9	3 867,8	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
513,3	1 549,6	14,8	1 564,4	2 963,2	942,3	4 083,5	Kredite von inländischen Sektoren
513,3	1 549,6	14,8	1 564,4	2 894,7	834,6	3 907,3	inländischer Kapitalgesellschaften
				68,6	107,7	176,3	Staat
109,7	0,0	0,2	0,2	425,4	.	902,7	Kredite vom Ausland
				2 434,7	1 843,7	6 286,2	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				2 434,7	1 453,0	4 474,2	Anteilsrechte insgesamt
				571,9	331,3	1 003,0	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
				670,8	.	761,0	Börsennotierte Aktien des Auslands
				1 192,1	1 121,7	2 710,2	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
					390,7	1 812,0	Anteile an Investmentfonds
					5,2	9,7	Geldmarktfonds
					385,5	1 802,3	Sonstige Investmentfonds
0,0				243,9	.	1 984,8	Versicherungstechnische Rückstellungen
		0,5	0,5	37,8	576,6	1 271,4	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
37,0	15,5	.	15,5	498,7	227,9	962,6	Sonstige Verbindlichkeiten
2 352,7	1 565,1	15,5	1 580,6	8 435,3	6 863,8	26 407,0	Insgesamt
- 1 285,0	3 294,2	140,5	3 434,7	427,6	- 631,8	94,9	Nettogeldvermögen ⁵⁾

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2014 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	121,7	.	.	.	121,7
Bargeld und Einlagen	406,3	1 447,8	69,9	207,0	523,7	2 248,4
Bargeld und Sichteinlagen	347,3	773,0	44,8	41,7	24,3	883,9
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	59,1	674,8	25,1	165,3	499,4	1 364,5
Schuldverschreibungen insgesamt	49,6	1 484,3	821,2	9,7	372,7	2 687,9
kurzfristige Schuldverschreibungen	6,8	19,0	5,6	0,1	2,1	26,8
langfristige Schuldverschreibungen	42,9	1 465,3	815,6	9,5	370,6	2 661,1
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	22,9	798,8	143,5	5,5	106,7	1 054,4
Schuldverschreibungen des Auslands	26,7	685,5	677,7	4,2	266,1	1 633,5
Kredite insgesamt	242,9	3 188,8	13,9	275,7	261,9	3 740,3
kurzfristige Kredite	154,7	374,7	.	158,0	36,2	568,9
langfristige Kredite	88,2	2 814,2	13,9	117,7	225,7	3 171,5
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	91,3	2 743,8	3,1	74,9	203,5	3 025,2
inländische Kapitalgesellschaften	84,9	859,9	3,1	59,1	24,8	946,9
Staat	6,4	390,6	.	0,0	101,4	492,0
Private Haushalte	.	1 493,4	.	15,7	77,2	1 586,3
Kredite an das Ausland	151,7	445,0	10,8	200,9	58,4	715,1
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 700,7	424,1	606,1	202,0	1 007,5	2 239,8
Anteilsrechte insgesamt	1 565,2	268,3	329,4	179,7	201,7	979,0
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	262,2	67,5	83,1	33,7	10,7	195,0
börsennotierte Aktien des Auslands	50,0	30,9	219,8	2,1	3,4	256,2
Übrige Anteilsrechte 4)	1 252,9	169,9	26,4	143,9	187,6	527,8
Anteile an Investmentfonds	135,5	155,8	276,8	22,3	805,9	1 260,8
Geldmarktfonds	1,2	0,2	1,9	0,1	0,7	2,9
Sonstige Investmentfonds	134,4	155,6	274,9	22,2	805,2	1 257,8
Versicherungstechnische Rückstellungen	47,3	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	22,7	865,6	14,6	40,7	6,4	927,2
Sonstige Forderungen	380,2	197,9	25,8	2,9	55,6	282,2
Insgesamt	2 849,8	7 730,2	1 551,5	737,9	2 227,9	12 247,5
Verbindlichkeiten						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	14,4	.	.	.	14,4
Bargeld und Einlagen	.	4 550,5	.	.	.	4 550,5
Bargeld und Sichteinlagen	.	2 409,1	.	.	.	2 409,1
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 141,4	.	.	.	2 141,4
Schuldverschreibungen insgesamt	150,9	1 249,7	.	106,6	18,5	1 374,9
kurzfristige Schuldverschreibungen	1,8	84,5	.	4,5	0,7	89,7
langfristige Schuldverschreibungen	149,1	1 165,2	.	102,1	17,8	1 285,2
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	60,2	637,2	.	58,2	9,1	704,6
Schuldverschreibungen des Auslands	90,7	612,5	.	48,4	9,4	670,3
Kredite insgesamt	1 175,8	.	30,8	672,3	22,5	725,6
kurzfristige Kredite	285,1	.	.	278,2	17,8	296,0
langfristige Kredite	890,7	.	30,8	394,1	4,7	429,5
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	879,1	.	24,8	184,6	2,8	212,1
inländischer Kapitalgesellschaften	819,7	.	24,8	184,6	2,8	212,1
Staat	59,4	.	.	0,0	.	0,0
Kredite vom Ausland	296,7	.	6,0	487,7	19,8	513,5
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 543,6	357,1	1 593,4	55,6	202,7	2 208,7
Anteilsrechte insgesamt	2 543,6	353,2	.	55,6	202,7	611,4
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	570,8	49,0	.	17,6	34,6	101,2
börsennotierte Aktien des Auslands	719,1	14,6	.	23,9	68,2	106,7
Übrige Anteilsrechte 4)	1 253,7	289,5	.	14,0	100,0	403,5
Anteile an Investmentfonds	.	3,9	1 593,4	.	.	1 597,3
Geldmarktfonds	.	3,9	.	.	.	3,9
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 593,4	.	.	1 593,4
Versicherungstechnische Rückstellungen	250,3	31,1	.	3,6	1 809,9	1 844,7
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	54,0	826,3	12,0	7,5	1,1	846,9
Sonstige Verbindlichkeiten	475,4	88,0	13,4	3,7	92,3	197,4
Insgesamt	4 649,9	7 117,1	1 649,5	849,3	2 147,1	11 763,0
Nettogeldvermögen 5)	- 1 800,2	613,1	- 98,1	- 111,3	80,9	484,5

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte.
 5 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt	Private Haushalte			Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
					14,4	136,1	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
302,5	1 998,1	56,2	2 054,3	2 763,1	1 279,8	6 291,3	Bargeld und Einlagen
56,4	1 109,1	28,2	1 137,3	1 541,0	769,4	3 194,2	Bargeld und Sichteinlagen
246,1	889,0	27,9	917,0	1 222,2	510,4	3 097,1	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
132,0	162,2	35,7	197,9	379,5	2 110,3	5 177,7	Schuldverschreibungen insgesamt
0,1	2,1	1,1	3,2	10,0	155,3	192,1	kurzfristige Schuldverschreibungen
131,9	160,1	34,6	194,7	369,5	1 955,0	4 985,5	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
8,3	102,4	19,1	121,5	152,7	2 110,3	3 317,4	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
123,7	59,8	16,6	76,3	226,8	.	1 860,2	Schuldverschreibungen des Auslands
168,4	.	.	.	411,3	915,6	5 067,2	Kredite insgesamt
36,8	.	.	.	191,5	373,7	1 134,0	kurzfristige Kredite
131,6	.	.	.	219,8	541,9	3 933,2	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
59,4	.	.	.	150,6	915,6	4 091,4	Kredite an inländische Sektoren
59,4	.	.	.	144,3	810,2	1 901,4	inländische Kapitalgesellschaften
.	.	.	.	6,4	105,3	603,6	Staat
109,0	.	.	.	260,7	0,1	1 586,4	Private Haushalte
425,9	951,4	65,9	1 017,3	3 143,9	.	975,8	Kredite an das Ausland
409,7	508,9	10,7	519,6	2 494,4	1 405,0	6 788,7	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
37,5	169,7	7,5	177,2	476,9	1 269,3	4 742,8	Anteilsrechte insgesamt
1,1	64,0	3,1	67,1	118,2	825,9	1 497,8	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
371,1	275,3	.	275,3	1 899,3	443,5	2 870,5	Börsennotierte Aktien des Auslands
16,2	442,5	55,2	497,7	649,4	135,7	2 045,9	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
0,0	4,0	0,1	4,1	5,3	1,5	9,7	Anteile an Investmentfonds
16,1	438,5	55,1	493,7	644,1	134,2	2 036,2	Geldmarktfonds
0,8	1 945,1	.	1 945,1	1 993,2	101,8	2 095,0	Sonstige Investmentfonds
- 15,2	.	.	.	7,5	689,7	1 624,5	Versicherungstechnische Rückstellungen
103,7	35,8	.	35,8	519,7	165,4	967,3	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
1 118,1	5 092,6	157,7	5 250,3	9 218,2	6 682,0	28 147,7	Sonstige Forderungen
							Insgesamt
Verbindlichkeiten							
					14,3	28,6	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
12,2	.	.	.	12,2	1 728,7	6 291,3	Bargeld und Einlagen
12,2	.	.	.	12,2	773,0	3 194,2	Bargeld und Sichteinlagen
1 791,7	.	.	.	1 942,6	955,7	3 097,1	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
72,6	.	.	.	74,4	1 860,2	5 177,7	Schuldverschreibungen insgesamt
1 719,1	.	.	.	1 868,1	1 832,3	4 985,5	kurzfristige Schuldverschreibungen
							langfristige Schuldverschreibungen
442,3	.	.	.	502,5	1 860,2	3 067,3	nachrichtlich:
1 349,3	.	.	.	1 440,0	.	2 110,3	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
603,6	1 570,5	15,9	1 586,4	3 365,9	975,8	5 067,2	Schuldverschreibungen des Auslands
117,4	64,6	0,9	65,4	468,0	370,0	1 134,0	Kredite insgesamt
486,2	1 505,9	15,1	1 521,0	2 897,9	605,8	3 933,2	kurzfristige Kredite
							langfristige Kredite
							nachrichtlich:
498,4	1 570,5	15,8	1 586,3	2 963,7	975,8	4 151,6	Kredite von inländischen Sektoren
498,4	1 570,5	15,8	1 586,3	2 904,4	866,8	3 983,2	inländischer Kapitalgesellschaften
105,3	0,0	0,1	0,1	59,4	109,0	168,4	Staat
				402,1	.	915,6	Kredite vom Ausland
				2 543,6	2 036,4	6 788,7	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				2 543,6	1 587,8	4 742,8	Anteilsrechte insgesamt
				570,8	374,4	1 046,4	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
				719,1	.	825,9	Börsennotierte Aktien des Auslands
				1 253,7	1 213,4	2 870,5	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
					448,6	2 045,9	Anteile an Investmentfonds
					5,8	9,7	Geldmarktfonds
					442,8	2 036,2	Sonstige Investmentfonds
0,0				250,3	.	2 095,0	Versicherungstechnische Rückstellungen
		0,5	0,5	54,5	723,1	1 624,5	Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen
39,3	16,4	.	16,4	531,1	238,8	967,3	Sonstige Verbindlichkeiten
2 446,7	1 586,9	16,4	1 603,3	8 700,0	7 577,2	28 040,2	Insgesamt
- 1 328,6	3 505,7	141,3	3 647,0	518,2	- 895,2	107,5	Nettogeldvermögen ⁵⁾

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2015 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	121,0	.	.	.	121,0
Bargeld und Einlagen	463,4	1 492,9	80,7	208,5	489,4	2 271,6
Bargeld und Sichteinlagen	383,2	851,6	50,2	48,9	26,2	976,8
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	80,1	641,3	30,5	159,7	463,2	1 294,7
Schuldverschreibungen insgesamt	47,8	1 515,6	842,1	8,5	382,7	2 748,9
kurzfristige Schuldverschreibungen	6,0	12,3	6,2	0,1	2,2	20,9
langfristige Schuldverschreibungen	41,7	1 503,3	835,9	8,4	380,5	2 728,0
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	23,3	832,5	137,1	5,4	104,7	1 079,7
Schuldverschreibungen des Auslands	24,4	683,1	705,0	3,1	278,0	1 669,2
Kredite insgesamt	271,9	3 243,2	15,6	301,2	270,7	3 830,6
kurzfristige Kredite	176,4	362,3	.	168,9	38,0	569,2
langfristige Kredite	95,6	2 880,9	15,6	132,4	232,7	3 261,5
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	99,2	2 789,5	1,8	79,1	208,6	3 079,1
inländische Kapitalgesellschaften	92,8	879,4	1,8	63,7	30,9	975,8
Staat	6,4	379,9	.	0,0	100,4	480,3
Private Haushalte	.	1 530,2	.	15,5	77,3	1 623,0
Kredite an das Ausland	172,7	453,7	13,7	222,1	62,1	751,6
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 882,6	422,9	708,3	196,3	1 085,2	2 412,8
Anteilsrechte insgesamt	1 730,7	260,5	388,5	174,2	211,5	1 034,7
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	273,0	64,6	97,7	38,3	9,9	210,5
börsennotierte Aktien des Auslands	62,5	26,6	261,2	2,8	3,3	293,8
Übrige Anteilsrechte 4)	1 395,2	169,3	29,6	133,0	198,4	530,3
Anteile an Investmentfonds	151,9	162,5	319,8	22,1	873,7	1 378,1
Geldmarktfonds	1,4	0,1	3,1	0,1	1,4	4,8
Sonstige Investmentfonds	150,6	162,3	316,7	22,1	872,3	1 373,3
Versicherungstechnische Rückstellungen	50,0	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	24,0	718,6	15,5	30,2	4,5	768,8
Sonstige Forderungen	396,2	202,6	29,3	4,9	55,0	291,7
Insgesamt	3 135,9	7 716,7	1 691,4	749,7	2 287,6	12 445,4
Verbindlichkeiten						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	15,3	.	.	.	15,3
Bargeld und Einlagen	.	4 753,1	.	.	.	4 753,1
Bargeld und Sichteinlagen	.	2 726,3	.	.	.	2 726,3
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 026,7	.	.	.	2 026,7
Schuldverschreibungen insgesamt	156,8	1 170,0	.	125,8	20,1	1 316,0
kurzfristige Schuldverschreibungen	3,0	110,0	.	5,6	1,6	117,1
langfristige Schuldverschreibungen	153,7	1 060,1	.	120,2	18,6	1 198,8
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	58,7	565,9	.	71,2	7,1	644,1
Schuldverschreibungen des Auslands	98,1	604,2	.	54,6	13,1	671,9
Kredite insgesamt	1 223,7	.	30,2	685,8	29,0	744,9
kurzfristige Kredite	308,3	.	.	298,4	24,1	322,6
langfristige Kredite	915,3	.	30,2	387,3	4,8	422,4
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	895,6	.	27,0	194,9	2,8	224,7
inländischer Kapitalgesellschaften	843,9	.	27,0	194,9	2,8	224,7
Staat	51,7	.	.	0,0	.	0,0
Kredite vom Ausland	328,0	.	3,2	490,8	26,2	520,2
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 673,9	342,6	1 739,2	66,1	255,5	2 403,4
Anteilsrechte insgesamt	2 673,9	338,8	.	66,1	255,5	660,4
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	626,4	38,9	.	19,8	41,4	100,2
börsennotierte Aktien des Auslands	756,3	14,2	.	38,2	79,1	131,6
Übrige Anteilsrechte 4)	1 291,2	285,6	.	8,0	134,9	428,6
Anteile an Investmentfonds	.	3,8	1 739,2	.	.	1 743,0
Geldmarktfonds	.	3,8	.	.	.	3,8
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 739,2	.	.	1 739,2
Versicherungstechnische Rückstellungen	255,4	32,1	.	3,8	1 890,0	1 926,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	42,0	673,7	12,5	8,5	0,9	695,5
Sonstige Verbindlichkeiten	483,3	99,9	12,8	3,8	94,1	210,6
Insgesamt	4 834,9	7 086,8	1 794,7	893,8	2 289,7	12 064,9
Nettogeldvermögen 5)	- 1 699,0	630,0	- 103,3	- 144,1	- 2,1	380,5

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte.
 5 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt	Private Haushalte			Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
.	.	.	.	.	15,3	136,3	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
315,4	2 094,7	57,9	2 152,6	2 931,4	1 339,8	6 542,8	Bargeld und Einlagen
71,4	1 235,4	32,1	1 267,5	1 722,2	893,2	3 592,2	Bargeld und Sichteinlagen
244,0	859,3	25,8	885,1	1 209,2	446,6	2 950,6	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
137,2	139,8	33,9	173,6	358,6	2 021,8	5 129,3	Schuldverschreibungen insgesamt
0,0	2,9	0,4	3,3	9,4	178,0	208,3	kurzfristige Schuldverschreibungen
137,1	136,9	33,4	170,3	349,2	1 843,8	4 920,9	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
8,4	89,4	18,5	107,9	139,7	2 021,8	3 241,2	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
128,7	50,3	15,4	65,7	218,9	.	1 888,1	Schuldverschreibungen des Auslands
152,9	.	.	.	424,8	941,7	5 197,1	Kredite insgesamt
36,1	.	.	.	212,4	403,3	1 184,9	kurzfristige Kredite
116,8	.	.	.	212,4	538,4	4 012,3	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
51,7	.	.	.	150,9	941,7	4 171,7	Kredite an inländische Sektoren
51,7	.	.	.	144,5	848,3	1 968,6	inländische Kapitalgesellschaften
.	.	.	.	6,4	93,3	580,0	Staat
.	.	.	.	.	0,1	1 623,1	Private Haushalte
101,1	.	.	.	273,9	.	1 025,5	Kredite an das Ausland
442,1	1 040,7	71,8	1 112,5	3 437,2	1 490,8	7 340,8	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
422,0	555,9	12,2	568,1	2 720,8	1 342,8	5 098,2	Anteilsrechte insgesamt
45,5	188,9	8,6	197,6	516,0	887,9	1 614,4	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
1,4	74,8	3,6	78,4	142,3	.	436,1	Börsennotierte Aktien des Auslands
375,1	292,2	.	292,2	2 062,5	454,9	3 047,7	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
20,1	484,8	59,6	544,3	716,4	148,1	2 242,6	Anteile an Investmentfonds
0,0	3,4	0,1	3,4	4,8	1,3	10,9	Geldmarktfonds
20,1	481,4	59,5	540,9	711,6	146,7	2 231,7	Sonstige Investmentfonds
0,9	2 029,4	.	2 029,4	2 080,3	101,1	2 181,3	Versicherungstechnische Rückstellungen
- 14,4	.	.	.	9,6	560,1	1 338,6	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
94,2	37,1	.	37,1	527,5	176,6	995,8	Sonstige Forderungen
1 128,2	5 341,6	163,6	5 505,2	9 769,3	6 647,3	28 862,1	Insgesamt
Verbindlichkeiten							
.	.	.	.	.	15,2	30,5	Währungsgold und Sonderziehungsrechte
14,3	.	.	.	14,3	1 775,4	6 542,8	Bargeld und Einlagen
14,3	.	.	.	14,3	851,6	3 592,2	Bargeld und Sichteinlagen
.	.	.	.	.	923,8	2 950,6	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
1 768,4	.	.	.	1 925,2	1 888,1	5 129,3	Schuldverschreibungen insgesamt
65,7	.	.	.	68,8	22,4	208,3	kurzfristige Schuldverschreibungen
1 702,7	.	.	.	1 856,4	1 865,7	4 920,9	langfristige Schuldverschreibungen
							nachrichtlich:
516,5	.	.	.	575,3	1 888,1	3 107,4	Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
1 251,9	.	.	.	1 349,9	.	2 021,8	Schuldverschreibungen des Auslands
580,0	1 607,6	15,5	1 623,1	3 426,8	1 025,5	5 197,1	Kredite insgesamt
106,0	60,9	0,7	61,6	475,9	386,4	1 184,9	kurzfristige Kredite
474,0	1 546,7	14,9	1 561,6	2 950,9	639,0	4 012,3	langfristige Kredite
							nachrichtlich:
486,7	1 607,6	15,4	1 623,0	3 005,3	1 025,5	4 255,4	Kredite von inländischen Sektoren
486,7	1 607,6	15,4	1 623,0	2 953,6	924,3	4 102,6	inländischer Kapitalgesellschaften
.	.	.	.	51,7	101,1	152,9	Staat
93,3	0,0	0,1	0,1	421,5	.	941,7	Kredite vom Ausland
.	.	.	.	2 673,9	2 263,6	7 340,8	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	2 673,9	1 764,0	5 098,2	Anteilsrechte insgesamt
.	.	.	.	626,4	436,1	1 162,7	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
.	.	.	.	756,3	887,9	887,9	Börsennotierte Aktien des Auslands
.	.	.	.	1 291,2	1 327,9	3 047,7	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
.	.	.	.	.	499,6	2 242,6	Anteile an Investmentfonds
.	.	.	.	.	7,1	10,9	Geldmarktfonds
.	.	.	.	.	492,5	2 231,7	Sonstige Investmentfonds
0,0	.	.	.	255,4	.	2 181,3	Versicherungstechnische Rückstellungen
.	.	0,4	0,4	42,4	600,7	1 338,6	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
40,9	14,8	.	14,8	539,1	246,1	995,8	Sonstige Verbindlichkeiten
2 403,6	1 622,4	16,0	1 638,3	8 876,9	7 814,5	28 756,3	Insgesamt
- 1 275,4	3 719,2	147,6	3 866,9	892,4	- 1 167,2	105,8	Nettogeldvermögen ⁵⁾

XIII. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2016 (konsolidiert)

Stand am Jahresende; Mrd €

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	134,2	.	.	.	134,2
Bargeld und Einlagen	514,8	1 643,5	75,4	194,6	459,2	2 372,7
Bargeld und Sichteinlagen	414,1	996,2	47,0	47,5	21,6	1 112,3
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	100,8	647,2	28,4	147,2	437,6	1 260,4
Schuldverschreibungen insgesamt	44,8	1 636,4	911,7	10,9	422,8	2 982,0
kurzfristige Schuldverschreibungen	5,5	7,2	6,8	0,2	2,5	16,7
langfristige Schuldverschreibungen	39,3	1 629,2	904,9	10,8	420,4	2 965,3
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	20,8	969,0	141,4	8,3	112,8	1 231,4
Schuldverschreibungen des Auslands	24,0	667,5	770,3	2,7	310,1	1 750,5
Kredite insgesamt	289,6	3 323,4	18,6	298,4	275,9	3 916,3
kurzfristige Kredite	187,4	355,0	.	160,4	38,3	553,8
langfristige Kredite	102,1	2 968,4	18,6	138,0	237,5	3 362,5
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	103,8	2 847,9	1,7	88,9	212,9	3 151,5
inländische Kapitalgesellschaften	97,2	895,8	1,7	70,9	37,0	1 005,5
Staat	6,6	378,1	.	0,0	96,8	475,0
Private Haushalte	.	1 574,0	.	18,0	79,1	1 671,0
Kredite an das Ausland	185,7	475,5	16,9	209,5	62,9	764,8
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	1 929,9	426,1	799,1	198,2	1 199,3	2 622,7
Anteilsrechte insgesamt	1 770,0	256,1	421,5	176,7	231,8	1 086,1
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	292,3	60,8	104,9	36,3	10,5	212,4
börsennotierte Aktien des Auslands	73,9	22,4	282,2	2,2	2,7	309,6
Übrige Anteilsrechte 4)	1 403,8	172,9	34,5	138,1	218,7	564,1
Anteile an Investmentfonds	159,9	170,0	377,6	21,5	967,4	1 536,6
Geldmarktfonds	1,9	0,1	4,8	0,2	1,8	6,8
Sonstige Investmentfonds	158,0	169,9	372,8	21,4	965,7	1 529,8
Versicherungstechnische Rückstellungen	52,9	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	27,2	651,7	19,2	21,1	4,4	696,3
Sonstige Forderungen	392,1	208,0	32,8	6,7	54,7	302,2
Insgesamt	3 251,3	8 023,3	1 856,9	729,9	2 416,3	13 026,4
Verbindlichkeiten						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	15,4	.	.	.	15,4
Bargeld und Einlagen	.	5 091,2	.	.	.	5 091,2
Bargeld und Sichteinlagen	.	3 060,4	.	.	.	3 060,4
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 030,9	.	.	.	2 030,9
Schuldverschreibungen insgesamt	183,8	1 180,2	.	121,1	20,4	1 321,7
kurzfristige Schuldverschreibungen	2,9	111,8	.	3,0	1,0	115,8
langfristige Schuldverschreibungen	180,9	1 068,4	.	118,1	19,4	1 205,9
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	72,0	578,6	.	72,5	6,7	657,8
Schuldverschreibungen des Auslands	111,8	601,5	.	48,6	13,7	663,9
Kredite insgesamt	1 276,7	.	30,6	691,5	29,6	751,7
kurzfristige Kredite	326,2	.	.	314,1	24,0	338,2
langfristige Kredite	950,5	.	30,6	377,4	5,5	413,5
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	924,3	.	27,3	209,9	2,6	239,9
inländischer Kapitalgesellschaften	862,8	.	27,3	209,9	2,6	239,9
Staat	61,5	.	.	0,0	.	0,0
Kredite vom Ausland	352,4	.	3,3	481,6	26,9	511,8
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 749,3	330,0	1 905,2	58,1	249,9	2 543,3
Anteilsrechte insgesamt	2 749,3	327,4	.	58,1	249,9	635,4
börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	664,0	35,8	.	19,7	42,0	97,5
börsennotierte Aktien des Auslands	803,7	6,5	.	32,2	72,4	111,2
Übrige Anteilsrechte 4)	1 281,6	285,1	.	6,2	135,5	426,8
Anteile an Investmentfonds	.	2,6	1 905,2	.	.	1 907,9
Geldmarktfonds	.	2,6	.	.	.	2,6
Sonstige Investmentfonds	.	.	1 905,2	.	.	1 905,2
Versicherungstechnische Rückstellungen	260,4	33,1	.	4,1	1 973,2	2 010,4
Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen	38,4	618,8	16,4	8,4	0,9	644,6
Sonstige Verbindlichkeiten	493,1	86,5	12,6	3,8	94,4	197,3
Insgesamt	5 001,7	7 355,2	1 964,9	887,1	2 368,4	12 575,5
Nettogeldvermögen 5)	- 1 750,4	668,0	- 108,0	- 157,1	47,9	450,8

1 Kreditinstitute einschl. Deutsche Bundesbank, Bausparkassen und Geldmarktfonds.
 2 Einschl. Pensionskassen und -fonds, Sterbekassen sowie berufsständische Versorgungswerke und Zusatzversorgungseinrichtungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen

und Sparbriefe. 4 Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte.
 5 Geldvermögen abzüglich Verbindlichkeiten.

Staat insgesamt	Private Haushalte			Inländische nicht-finanzielle Sektoren insgesamt	Übrige Welt	Sektoren insgesamt	Position
	Private Haushalte	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Private Haushalte und POoE insgesamt				
Geldvermögen							
							Währungsgold und Sonderziehungsrechte
					15,4	149,6	Bargeld und Einlagen
322,2	2 200,8	60,4	2 261,2	3 098,2	1 538,8	7 009,7	Bargeld und Sichteinlagen
92,7	1 354,4	35,1	1 389,5	1 896,3	1 063,9	4 072,5	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
229,5	846,4	25,3	871,7	1 201,9	474,8	2 937,2	Schuldverschreibungen insgesamt
135,3	127,4	32,8	160,2	340,3	1 908,9	5 231,2	kurzfristige Schuldverschreibungen
0,5	2,7	1,5	4,2	10,2	182,4	209,3	langfristige Schuldverschreibungen
134,8	124,7	31,3	156,0	330,1	1 726,5	5 021,9	nachrichtlich:
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
8,8	85,6	17,3	102,9	132,5	1 908,9	3 272,8	Schuldverschreibungen des Auslands
126,5	41,8	15,5	57,3	207,8	.	1 958,3	Kredite insgesamt
158,7	.	.	.	448,2	954,3	5 318,8	kurzfristige Kredite
36,3	.	.	.	223,8	435,5	1 213,0	langfristige Kredite
122,3	.	.	.	224,5	518,8	4 105,8	nachrichtlich:
							Kredite an inländische Sektoren
61,5	.	.	.	165,4	954,3	4 271,1	inländische Kapitalgesellschaften
61,5	.	.	.	158,7	864,2	2 028,4	Staat
				6,6	90,0	571,6	Private Haushalte
					0,1	1 671,2	Kredite an das Ausland
97,2	.	.	.	282,9	.	1 047,7	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
450,8	1 108,3	78,4	1 186,8	3 567,5	1 525,2	7 715,4	Anteilsrechte insgesamt
426,8	590,5	14,0	604,5	2 801,3	1 377,1	5 264,5	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
46,0	200,8	10,0	210,7	549,1	914,9	1 676,4	Börsennotierte Aktien des Auslands
1,7	86,8	4,0	90,8	166,5	.	476,0	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
379,0	303,0	.	303,0	2 085,7	462,2	3 112,1	Anteile an Investmentfonds
24,1	517,8	64,4	582,2	766,2	148,1	2 450,9	Geldmarktfonds
0,0	2,8	0,1	2,9	4,8	0,5	12,2	Sonstige Investmentfonds
24,1	515,0	64,3	579,3	761,4	147,6	2 438,7	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,9	2 113,4	.	2 113,4	2 167,2	103,6	2 270,8	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
- 13,6	.	.	.	13,7	519,3	1 229,3	Sonstige Forderungen
85,7	35,6	.	35,6	513,4	184,0	999,6	Insgesamt
1 140,1	5 585,5	171,6	5 757,2	10 148,6	6 749,4	29 924,3	
Verbindlichkeiten							
							Währungsgold und Sonderziehungsrechte
					14,9	30,3	Bargeld und Einlagen
15,8	.	.	.	15,8	1 902,6	7 009,7	Bargeld und Sichteinlagen
15,8	.	.	.	15,8	996,2	4 072,5	Termineinlagen und Spareinlagen ³⁾
					906,4	2 937,2	Schuldverschreibungen insgesamt
1 767,3	.	.	.	1 951,1	1 958,3	5 231,2	kurzfristige Schuldverschreibungen
70,2	.	.	.	73,1	20,5	209,3	langfristige Schuldverschreibungen
1 697,1	.	.	.	1 878,0	1 937,9	5 021,9	nachrichtlich:
							Schuldverschreibungen inländischer Sektoren
634,1	.	.	.	706,1	1 958,3	3 322,3	Schuldverschreibungen des Auslands
1 133,2	.	.	.	1 245,0	.	1 908,9	Kredite insgesamt
571,6	1 655,4	15,7	1 671,2	3 519,5	1 047,7	5 318,8	kurzfristige Kredite
109,0	56,6	0,7	57,3	492,5	382,3	1 213,0	langfristige Kredite
462,6	1 598,8	15,0	1 613,8	3 026,9	665,4	4 105,8	nachrichtlich:
							Kredite von inländischen Sektoren
481,6	1 655,4	15,6	1 671,0	3 077,0	1 047,7	4 364,5	inländischer Kapitalgesellschaften
481,6	1 655,4	15,6	1 671,0	3 015,5	950,5	4 205,8	Staat
				61,5	97,2	158,7	Kredite vom Ausland
90,0	0,0	0,1	0,1	442,5	.	954,3	Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds
				2 749,3	2 422,8	7 715,4	Anteilsrechte insgesamt
				2 749,3	1 879,8	5 264,5	Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren
				664,0	476,0	1 237,6	Börsennotierte Aktien des Auslands
				803,7	.	914,9	Übrige Anteilsrechte ⁴⁾
				1 281,6	1 403,7	3 112,1	Anteile an Investmentfonds
					543,0	2 450,9	Geldmarktfonds
					9,6	12,2	Sonstige Investmentfonds
					533,5	2 438,7	Versicherungstechnische Rückstellungen
0,0	.	.	.	260,4	.	2 270,8	Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen
		0,4	0,4	38,8	545,9	1 229,3	Sonstige Verbindlichkeiten
40,9	15,5	.	15,5	549,5	252,8	999,6	Insgesamt
2 395,7	1 670,9	16,1	1 687,0	9 084,4	8 145,1	29 805,0	Nettogeldvermögen ⁵⁾
- 1 255,6	3 914,7	155,5	4 070,2	1 064,2	- 1 395,7	119,3	

Statistische Sonderveröffentlichungen *)

- 1 Statistik der Banken und sonstigen Finanzinstitute, Richtlinien,
Januar 2017 ¹⁾
- 2 Bankenstatistik Kundensystematik,
Januar 2017 ^{1) 2)}
- 3 Aufbau der bankstatistischen Tabellen,
Juli 2013 ^{1) 2)}
- 4 Ergebnisse der gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung für Deutschland 2011 bis 2016,
Mai 2017 ¹⁾
- 5 Hochgerechnete Angaben aus Jahresabschlüssen deutscher Unternehmen von 1997 bis 2013,
Mai 2015 ¹⁾
- 6 Verhältniszahlen aus Jahresabschlüssen deutscher Unternehmen von 2012 bis 2013,
Mai 2016 ^{1) 2)}
- 7 Erläuterungen zum Leistungsverzeichnis für die Zahlungsbilanz,
September 2013
- 8 Die Zahlungsbilanzstatistik der Bundesrepublik Deutschland, 2. Auflage,
Mai 1990 ^{o)}
- 9 Wertpapierdepots,
August 2005
- 10 Bestandserhebung über Direktinvestitionen,
April 2017 ³⁾
- 11 Zahlungsbilanz nach Regionen,
Juli 2013
- 12 Technologische Dienstleistungen in der Zahlungsbilanz,
Juni 2011 ²⁾

* Soweit nicht anders vermerkt, werden die Sonderveröffentlichungen in deutscher und in englischer Sprache sowie im Internet zur Verfügung gestellt.

o Diese Veröffentlichung ist nicht im Internet verfügbar.

1 Nur im Internet verfügbar.

2 Diese Veröffentlichung ist nur in deutscher Sprache erschienen.

3 Nur die Tabellenköpfe und die Erläuterungen sind in englischer Sprache erhältlich.